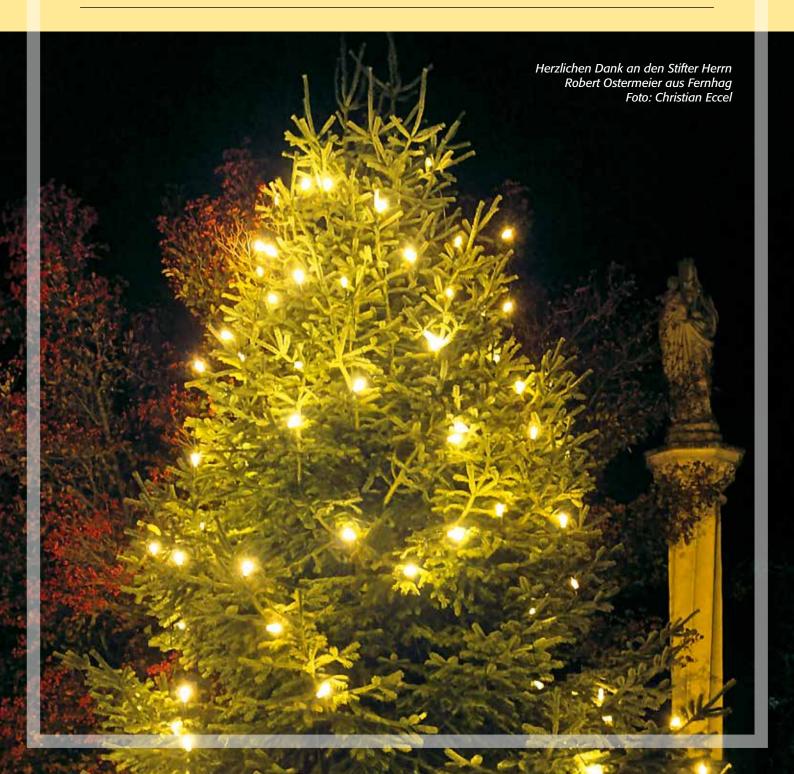


Schyren Rundschau

Informations- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Scheyern

 Jahrgang 42/Nr. 06
 November/Dezember 2023
 13.12.2023



Wir sind für Sie da

Rathaus Scheyern Ludwigstr. 2, 85298 Scheyern Tel. 0 84 41 / 80 64-0 Fax: 0 84 41 / 80 64-64

scheyern@scheyern.de / www.scheyern.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

		0	
Sterz Manfred	Erster Bürgermeister	buergermeister@scheyern.de	80 64 21
	Geschäftsleitung	geschaeftsleitung@scheyern.de	80 64 24
Archinger Nicole	Gewerbeamt, Ordnungsamt, Passamt, Wahlen, Bürgerservice, Rentenanträge	passamt@scheyern.de gewerbeamt@scheyern.de	80 64 20
Braun Melissa	Standesamt, Rentenanträge, Friedhofverwaltung, VHS	standesamt@scheyern.de	80 64 22
Eichinger Beate	Kindertagesstätten, Mieten und Pachten	kindergartengebuehren@scheyern.de	80 64 25
Demmelmeier Andreas	Tiefbau, Kanal, Straßen, Straßenbeleuchtung, Breitbandausbau, verkehrsrechtliche Anordnungen	bauamttiefbau@scheyern.de	80 64 27
Euringer Kathrin	Klimaschutzmanagerin	klimaschutzmanager@scheyern.de	80 64 35
Gruber Tanja	Bauleitplanung, Beitragswesen, Gastschulverhältnisse	bauleitplanung@scheyern.de	80 64 36
Grimmert-Köthe Lena	Bauleitplanung, Grundstückswesen, Baulandmodell	bauleitplanung@scheyern.de grundstueckswesen@scheyern.de	80 64 30
Jany-Neidl Sabrina	Projektleitung, Organisation	projektleitung@scheyern.de	80 64 31
Knöferl Melanie	Wasser- und Abwassergebühren, Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer	grundabgaben@scheyern.de	80 64 26
Kreitmeyer Elisabeth	Vorzimmer Erster Bürgermeister, Tourismus, Ferienpass Scheyern, Homepage, Schyren-Rundschau	vorzimmer@scheyern.de rundschau@scheyern.de	80 64 32
Lange Andrea	Meldeamt, Bürgerservice, Fischereischeine, Schwerbehinderten- parkausweise	einwohnermeldeamt@scheyern.de	80 64 10
Loos Daniel	Hochbau, Belegungsplan Vereinsheim, Spiel- und Sportplätze	bauamthochbau@scheyern.de	80 64 34
Päsler Andreas	Bauverwaltung	bauverwaltung@scheyern.de	80 64 28
Spira Florian	Kassenwesen, Fundamt, Restmüll- und Windelsäcke, Belegungs- pläne Turnhallen	gemeindekasse@scheyern.de	80 64 23
Sterz Anita	Leitung Finanzverwaltung, Kämmerei, Vereinsförderung	kaemmerei@scheyern.de	80 64 29
Stell Ailta	Leitung i manzverwaltung, Rammerer, vereinstorderung	Rdeffillerei@scrieyeff.de	00 04 23



Kinderkrippe Regenbogen Hochstr. 19b, 85298 Scheyern Tel. 0 84 41 / 8 71 50 72 kinderkrippe-regenbogen@scheyern.de Krippenleitung: Eva Bernert



Kindergarten Froschkönig Hochstr. 32, 85298 Scheyern Tel. 0 84 41 / 8 29 84 kindergarten-froschkoenig@scheyern.de Kindergartenleitung: Ines Aurich



Pfarrkindergarten St. Martin mit Kinderkrippe St.-Martin-Str. 1, 85298 Scheyern Tel. 0 84 41 / 39 04 st-martin.scheyern@kita.ebmuc.de Kindergartenleitung: Lucia Schäfer



Grundschule Scheyern Hochstr. 19, 85298 Scheyern

Tel. 0 84 41 / 8 00 98-0 schule@grundschule-scheyern.de www.grundschule-scheyern.de



Johann-Andreas-Schmeller Mittelschule Scheyern

Marienstr. 29, 85298 Scheyern Tel. 0 84 41 / 80 63-0 mittelschule-scheyern@t-online.de www.ms-scheyern.de

Jugendbeauftragte: Anna Schrag

Tel. 0 84 41 / 1 81 07

Seniorenbeauftragte: Gisela Wörl Tel. 0 84 41 / 7 10 51

Bauhof Scheyern

Plöckinger Str. 6, 85298 Scheyern

Bauhofleiter: Manuel Fleischmann Tel. 01 72 / 1 31 86 46 Wasserwart: Jürgen Felber Tel. 01 72 / 8 35 26 48 Klärwärter: Wolfgang Janocha Tel. 01 73 / 8 95 67 30

Wertstoffhof Scheyern Hochstr. 40, 85298 Scheyern

Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr Freitag 16.00 - 19.00 Uhr Samstag 9.00 - 14.00 Uhr

Abfallberatung AWP

Raiffeisenstraße 19, 85276 Pfaffenhofen

Tel. 0 84 41 / 78 79-0 Fax: 0 84 41 / 78 79-79 info@awp-paf.de www.awp-paf.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2023 gehört schon wieder der Vergangenheit an. Advent und Weihnachten, das bedeutet für viele von uns Geschenke kaufen, Familienbesuche planen, sich zu Weihnachtsfeiern mit Vereinsmitgliedern treffen und auf den Christkindlmarkt zu gehen.

Die Tage zwischen Heilig Abend und Neujahr bescheren den meisten von uns etwas Ruhe und Zeit für die Fa-

milie und die Lieben. Die Zeit, die in der Hektik des Alltages oftmals fehlt. Der Jahreswechsel ist der richtige Moment, das vergangene Jahr kurz Revue passieren zu lassen.

Neben dem verbesserten öffentlichen Nahverkehr im Gemeindegebiet standen auch die wichtigen Themen der Nahversorgung, die Fertigstellung der Ortsmitte und die weiteren Verfahrensschritte zur Baulandausweisung am Südhang auf der Agenda ganz oben. Vieles davon konnte im Laufe des Jahres realisiert werden.

Das vergangene Jahr war in Scheyern ein Jahr der Jubiläen. So konnte die Krieger-Soldaten-Reservistenkameradschaft ihr 150-jähriges Gründungsfest feiern. Die Weinberg-Kickers dürfen auf 50 Jahre Zusammengehörigkeit zurückblicken und auch der Obst- und Gartenbauverein konnte seit seiner Wiedergründung vor 40 Jahren ein rundes Fest feiern.

Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an alle Funktionäre in den ortsansässigen Vereinen für Ihren ehrenamtlichen Einsatz und die Übernahme von Verantwortung zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde.

Ein besonderer Dank geht an alle Aktiven der Freiwilligen Feuerwehren in Scheyern, Winden und Euernbach sowie an die Mitglieder des Gemeinderates.

Ebenso gilt mein großer Dank den Kindererzieherinnen und -erziehern, Kinderpflegerinnen und -pflegern, an die Lehrerinnen und Lehrer, die für unsere Kinder in der Gemeinde Scheyern (im Kindergarten Froschkönig, in der Kinderkrippe Regenbogen, im Kindergarten St. Martin mit Kinderkrippe und an beiden Schulen) da sind.

Ich wünsche allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr, verbunden mit einem herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen in die Arbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Dienst der Gemeinde Scheyern.

Ihr Manfred Sterz. 1. Bürgermeister Gemeinde Scheyern

Weihnachts- und Neujahrsgrüße des Landrats

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

einen Wunschzettel ans Christkind schreiben hat eine lange Tradition. Ich kann mich noch gut an meine eigenen Wunschzettel erinnern. Die in Schönschrift zu Papier gebrachten Wünsche – ganz oben standen bei mir eine Eisenbahn und später ein Rennrad - wurden noch mit ein paar Zeichnungen verschönert, um beim Christkind Eindruck zu schinden. Bei vielen Kindern sehen die Wunschzettel heutzutage sicherlich noch genauso oder zumindest so ähnlich aus.

Dürfte ich heute einen Wunschzettel schreiben, stünde da natürlich was ganz Anderes drauf. Einer meiner - und da bin ich mir sicher, dass ich da für die meisten Menschen in unserem Landkreis spreche - sehnlichster Wünsche ist, dass wieder Friede auf der Welt herrscht. Dass das schreckliche Leid für die betroffenen Menschen ein Ende findet, dass sie nicht mehr aus ihrer Heimat flüchten müssen bzw. wieder dorthin zurückkehren können.

Wir im Landkreis Pfaffenhofen spüren natürlich auch die wirtschaftlichen Folgen v.a. des Ukrainekrieges. Daneben stellt uns und die Gemeinden die Unterbringung der geflüchteten Menschen vor sehr große Herausforderungen. Wir hoffen, trotz der vielen Probleme und Schwierigkeiten, diese große Aufgabe gemeinsam bewältigen zu können.

Aber es gibt daneben auch viel Positives zu berichten. Wir haben 2023 wieder verschiedene Projekte auf den Weg gebracht, vorangetrieben oder abgeschlossen.

Intensiv beschäftigt waren wir mit dem Thema ÖPNV. Alle Verantwortlichen haben viel Engagement und Herzblut in die Vorarbeiten gesteckt, so dass am 1. November für zwei wichtige Buslinien ein erweiterter Fahrplan in Kraft treten konnte. Das war ein erster großer Schritt bei der Umsetzung des Nahverkehrsplans in unserem Landkreis.

Daneben haben wir verschiedene Hoch- und Tiefbaumaßnah-

men weiter vorangebracht. Zu nennen sind hier u.a. die Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums, der Neubau der Realschule Geisenfeld mit Sporthalle und Mensa sowie die Erneuerung der Ortsdurchfahrt Schmiedhausen und der Baubeginn am Kreisverkehr in Gerolsbach mit Errichtung einer neuen Brücke.

Fortsetzung auf Seite 4



Rathaus & Bürgerservice

Der Weg zur Einführung der gelben Tonne im Landkreis Pfaffenhofen hat mit einer Entscheidung des Bayerischen Verwaltungsgerichtshof im Oktober 2023 ebenfalls eine wichtige Hürde genommen. Wann genau nun eine Umstellung von gelben Säcken auf gelbe Tonnen erfolgen kann, steht aber noch nicht genau fest.

Das neu gegründete Kommunalunternehmen Energie und Infrastruktur hat mit seinem neuen Vorstand Arthur Kraus zum 1. August seine Arbeit aufgenommen. Das ist ein wichtiger Schritt zur Unterstützung der Energiewende im Landkreis, denn das Unternehmen soll zu einem Kompetenzzentrum für die Umsetzung von erneuerbaren Energien in öffentlicher Hand werden.

Beschäftigt hat die Verantwortlichen natürlich auch wieder die Ilmtalklinik. Das erwartete Jahresminus wird sich wohl um rund 2,3 Mio. Euro auf 17,3 Mio. Euro reduzieren. Das ist immer noch eine gewaltige Zahl. Damit steht die Ilmtalklinik aber zumindest besser da als viele andere Kliniken in Bayern.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten, das Fest der Freude und Menschlichkeit, steht unmittelbar bevor. Freude über die Geburt des Herrn, Freude über Geschenke, Freude aber auch über die Zeit und die Aufmerksamkeit, die wir an Weihnachten unserer Familie und unseren Freunden schenken können.

Verbunden mit den besten Wünschen für ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen allen diese so wertvolle Freude sowie ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2024.

Ihr

Albert Gürtner Landrat



Ertüchtigung und Erneuerung der Spielgeräte des Kindergarten Froschkönig

Der Aufbau der neuen Spielgeräte wurde durch den Hersteller mit einigen Tausend Euro veranschlagt. Durch den Einsatz unserer gemeindlichen Bauhofmitarbeiter konnte die Kommune abzüglich der Lohnkosten rund 3.500 Euro einsparen. Die Kindergartenkinder fanden es spannend mit anzusehen was der gebraucht gekaufte bauhofeigene LKW mit Kran alles kann.



v.l.n.r.: Laurin Eichler, Bauhofleiter Manuel Fleischmann, Florian Jaksche und Christian Eccel

Der Daselmühler wird 85



Nachträglich gratulierten ganz herzlich Altabt Engelbert (links) und 3. Bürgermeister Andreas Mahl (rechts) dem Jubilar Martin Lechner mit Sohn Richard.

Im Oktober konnte Martin Lechner aus Mitterscheyern seinen 85. Geburtstag feiern. Der gelernte Metzger arbeitete bis etwas zu seinem 50. Geburtstag im Akkord am Schlachthof München nebenbei zu seinen Arbeiten am Hof als Vollerwerbslandwirt. Zu seiner Familie zählen die beiden Söhne Bernhard und Richard sowie die vier Enkelkinder. In seiner Freizeit spielt Herr Lechner gerne mit seinem Enkel Jonas Fußball, geht zum Stammtisch beim Wirt oder unternimmt Tagesausflüge wie zum Beispiel an seinem Geburtstag in den Augsburger Zoo oder die Seniorenausflüge der Gemeinde.

Text und Bilder: Elisabeth Kreitmeyer













Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, das Sie in mich gesetzt haben.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest, ruhige und besinnliche Weihnachtstage und für das neue Jahr 2024 viel Energie, Gesundheit, Glück und Erfolg!

Spielen Sie mit dem Gedanken sich beruflich zu verändern? Dann würde ich mich über eine Bewerbung freuen.

Petra Daniel Steuerberaterin

Gutenbergstr. 1, 85276 Pfaffenhofen Tel. 08441/79797-60 Fax 08441/79797-80 kanzlei@steuerberaterin-petra-daniel.de www.steuerberaterin-petra-daniel.de





Manfred Federl

Logenweg 16 • 85276 Hettenshausen Tel. 08441/456641 • Mobil 0172/8812786

www.federl-paf.de



- Bau- und Möbelschreinerei
- Innenausbau
- Planung und Gestaltung
- Treppen

Pfaffenhofener Str. 31 85307 Paunzhausen

Tel. 0 84 44 / 840 o. 639 Fax 0 84 44 / 9 19 19 00

www.schreinerei-aschauer.de E-Mail: info@schreinerei-aschauer.de

Gemeinde Scheyern

Die Gemeinde Scheyern (Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm) mit derzeit rund 5000 Einwohnern, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Geschäftsleiter/in (m/w/d)

Aufgabenschwerpunkte:

- Geschäftsleitung mit der Organisation des Verwaltungs- und Geschäftsbetriebes
- Vollzug des Verwaltungs-, Kommunal- und Ortsrechts
- Bearbeitung von kommunalrechtliche Grundsatz- und Rechtsfragen,
- Personalführung und -entwicklung
- Bauleitplanung
- Fachliche Unterstützung des Bürgermeisters
- Sitzungsdienst (u.a. Gemeinderat und Informationsveranstaltungen)

Wir erwarten von Ihnen:

- Abschluss als Dipl. Verwaltungswirt/in (FH) (Beamter/in für die 3. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst) oder Verwaltungsfachwirt/in (Beschäftigtenlehrgang II)
- Fundierte Rechtskenntnisse in den o.g. Aufgabenbereichen und idealerweise mehrjährige Berufserfahrung in einer Leitungsfunktion in der Kommunalverwaltung
- eine engagierte, fachlich qualifizierte und belastbare Persönlichkeit
- Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft
- Verhandlungsgeschick, souveränes und bürgernahes Auftreten
- Bereitschaft, sich außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit (Sitzungsdienst) engagiert einzubringen

Wir bieten Ihnen:

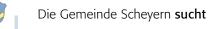
- Eine Führungsposition mit einem anspruchsvollen und vielseitigen Aufgabengebiet
- Eine unbefristet Vollzeitbeschäftigung mit hohem Maß an Eigenverantwortung
- Leistungsgerechte Bezahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung entsprechend dem BayBesG bzw. TVöD
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- Teambildungsmaßnahmen

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die

Gemeinde Scheyern, -Personalstelle-, Ludwigstr. 2, 85298 Scheyern oder auch per E-Mail an personal@scheyern.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr 1. Bürgermeister Manfred Sterz unter der Rufnummer 08441/8064-0 (Vorzimmer) gerne zur Verfügung. Nähere Informationen über die Gemeinde Scheyern finden Sie unter www.scheyern.de

Die Gemeinde Schevern sucht zum 08.01.2024 eine Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit für den Gemeindekindergarten Froschkönig Scheyern



mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 15 Stunden täglich von Montag bis Freitag (Arbeitsbeginn ca. 15.30 Uhr).

Wenn Sie zuverlässig und belastbar sind, dann senden Sie Ihre Bewerbung an die

> Gemeinde Scheyern -Personalstelle-Ludwigstr. 2 85298 Scheyern

oder auch per E-Mail an personal@scheyern.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Personalstelle Frau Anita Sterz, Tel. 08441/8064-29, gerne zur Verfügung. ein Grundstück als artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme mit den Kriterien:

- mind. 5.000 qm
- Abstand zu Wald 160 m
- Abstand zu Wohnen 40 m
- Abstand zu Straßen 100 m
- im Gemeindegebiet Scheyern

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bis spätestens 31.12.2023 bei uns unter Telefon 08441 8064-30 / -36 oder E-Mail bauleitplanung@scheyern.de.





Wissenswertes über die Niederschlagswassergebühr nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG)

Information der Gemeinde Scheyern für Ihre Bürger Meldepflicht bei Änderung der versiegelten Flächen

Im Jahr 2013 wurde in der Gemeinde Scheyern die gesplittete Abwassergebühr eingeführt. Seither wird nicht mehr nur das bezogene Frischwasser als Maßstab für die Berechnung der Abwassergebühr herangezogen, sondern auch die versiegelten Flächen auf dem Grundstück.

Berechnungsgrundlage für die Niederschlagswassergebühr sind die bebauten und befestigten (versiegelten) Flächen, die an die gemeindliche Kanalisation angeschlossen sind, oder über ein Gefälle zur Straße entwässert werden.

Gemäß der gemeindlichen Abwassersatzung ist der Grundstückseigentümer verpflichtet, Änderungen der maßgeblichen Flächen innerhalb eines Monats der Gemeinde mitzuteilen.

Bitte teilen Sie die Anlage von neuen Hofflächen, Stellplätzen und Wegen, sowie die Entsiegelung bisher berücksichtigter Flächen der Gemeindeverwaltung mit, damit die Abwassergebühren korrekt berechnet werden können.

Die angeschlossenen Flächen sind in einem Lageplan zu kennzeichnen.

Ein entsprechender Lageplan und das dazugehörige Formblatt zur Änderung erhalten Sie im Rathaus der Gemeinde Scheyern, Zimmer 14. Das Formblatt können Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Scheyern abrufen unter:

(Rathaus und Servicew Verwaltung >>> Formulare).

Alle weiteren Grundlagen zur Erhebung der gesplitteten Abwassergebühr sind in der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Scheyern geregelt. Diese kann jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Scheyern eingesehen werden.

Ebenso finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Scheyern weitere Informationen zur gesplitteten Abwassergebühr unter "Rathaus und Service >>> Ver- und Entsorgung >> Abwasser".







Geburten

Noah Dagustany, Scheyern	18.09.2023
Lia Wendling, Scheyern	29.09.2023
Emil Becker, Scheyern	22.10.2023

Sterbefälle

Josef Sieber, Scheyern	02.09.2023
Irmgard Fischer, Scheyern	15.10.2023
Johann Reisner, Scheyern	27.10.2023
Annemarie Breitenauer, Scheyern	31.10.2023
Christine Kutschner, Fernhag	10.11.2023

Hochzeiten



Daniela Sabrina Knoll und Matthias Klaus Peipp München 02.09.2023

Nicole Eva Szcudlo und Benjamin Albers
Untermeitingen 28.09.2023

Birgit Belzner und Matthias Koch

Niederscheyern 30.09.2023

Christin Krüger und Christian Otto

Fernhag **05.10.2023**

Alexandra Pauker und Simon Winkelbeiner, Scheyern 09.11.2023

Patrizia Frei und Tobias Pitzer

Fernhag 11.11.2023

Eiserne Hochzeit im Hause Burghard



Ganz herzlich gratulierten Leni und Sepp Burghard zu 65. Ehejahren Bürgermeister Manfred Sterz (rechts), die weitere Landrätin Kerstin Schnapp (links) und Altabt Engelbert Baumeister.



V.I.n.r.: Gerhard Stanglmayr, Tilly Grubwinkler, Tom Hoiß, Werner Spitaler, Leni Burghard, Sabine Pichler Foto: Sabine Pichler

Das Jubelpaar lernte sich damals, wie es üblich war, beim Tanzen kennen. Die folgende Hochzeit wurde anständig gefeiert mit sogar zweimal "Brautstehlen". Das gesellige Paar ist immer noch bei vielen Festlichkeiten in Scheyern dabei. Über 47 Jahre übernahm Frau Burghard die Trikotwäsche für den ST Scheyern und Herr Burghard packte immer bei allen Scheyrern fest mit an, wenn es um alle Tätigkeiten rund um den Garten ging.

Im Rahmen des Tennis-Saison-Abschlusses wurde Leni Burghard als Reinigungskraft von der Vorstandschaft in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Nach weit über beeindruckenden 30 Jahren engagierter Arbeit und dem unermüdlichen Einsatz, die Zuverlässigkeit, Treue und Loyalität trug Leni maßgeblich zu einem sauberen und einladenden Tennis-Clubheim bei. "Leni war eine wichtige Stütze für uns alle. Die Arbeit war für uns nicht selbstverständlich, sondern eine wertvolle Bereicherung für unsere Tennis Gemeinschaft." so der 1. Vorstand Tom Hoiß.

Text und Bild: Elisabeth Kreitmeyer



Bayerische Umweltmedaille für Otmar Schaal





Die Bayerische Staatsmedaille für besondere Verdienste um die Umwelt sowie den Verbraucherschutz wird vom Bayerischen Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz jährlich an bis zu 15 Personen, Vereinigungen oder Kommunen verliehen, die sich herausragende Verdienste um den Natur- und Umweltschutz erworben haben. Die Staatsmedaille stellt die höchste Auszeichnung dar, die der Bayerische Staat für "besondere Verdienste um die Umwelt" zu vergeben hat.

LAUDATIO FÜR OTMAR SCHAAL

- Sehr geehrter Herr Schaal, heute vergeht kaum ein Tag, an dem die Energiewende nicht Thema ist. Dass sie inzwischen so weit oben auf der Agenda steht, haben wir Mitbürgern wie Ihnen zu verdanken: Sie setzen sich bereits seit über 30 Jahren für eine Energiewende ein.
- Die Liste Ihrer Aktionen und Projekte ist entsprechend lang: Sie haben am Klimaschutzkonzept für die Gemeinde Scheyern mitgearbeitet, einen Klima- und Energiestammtisch mitgegründet, Energiesprechstunden für jedermann angeregt oder Vorträge zu energieeffizientem Bauen gehalten. Sämtliche Initiativen zur Energiewende in Pfaffenhofen tragen Ihre Handschrift.
- Sie haben 1997 die Holz- und Solarausstellung am Prielhof in Scheyern initiiert und organisiert.
- I Sie bringen das Thema nachhaltige Energieversorgung auch der nächsten Generation näher. Mit dem Pilotprojekt "Energiespardorf" lernen Schülerinnen und Schüler spielerisch, wie man auf kommunaler Ebene die Energiewende voranbringt - und dabei verschiedene Interessen miteinander vereint.
- Sie setzen sich mit viel Herzblut für den Energie- und Klimaschutz ein. Engagement wie Ihres ist angesichts des Klimawandels unverzichtbar!

Sie sind seit Jahrzehnten ein Vorbild. Es ist mir eine große Freude, Sie hierfür mit der Umweltmedaille auszuzeichnen!



Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber überreicht Otmar Schaal die Umweltmedaille für seinen Einsatz (über 30 Jahre).

Foto: Bayerisches Umweltministerium





INH. MIGUEL PÉREZ

Hochstr. 16b 85298 Schevern Mobil +49 (0)175 754 52 75 Tel +49 (0)8441 9874 info@gerlsbeck.de



www.gerlsbeck.de

2. Bürgermeisterin Frau Alice Köstler-Hösl ist Eheschließungsstandesbeamtin



v.l.n.r.: Standesamtsleiterin Melissa Braun, 2. Bürgermeisterin Alice Köstler-Hösl und 1. Bürgermeister Manfred Sterz

Das Standesamt Scheyern kann sich über eine weitere Standesbeamtin freuen, denn die 2. Bürgermeisterin Frau Alice Köstler-Hösl hat sich dazu bereit erklärt, zusätzlich auch Eheschließungsstandesbeamtin zu werden.

Als nebenberufliche Kirchenmusikerin an der Basilika Scheyern durfte sie bereits vielfach im Hintergrund Brautpaare musikalisch auf dem gemeinsamen Weg in das Eheleben begleiten. Nun aber steht die 2. Bürgermeisterin im Vordergrund und verhilft dem Brautpaar bei der Entscheidung – miteinander die Ehe einzugehen – rechtliche Geltung.

Nach einem erfolgreich besuchten Seminar an der Bayerischen Verwaltungsschule in München, erfüllte Frau Köstler-Hösl die Voraussetzungen für das Amt des Ehe-

schließungsstandesbeamten und konnte in der vergangenen Gemeinderatssitzung im Oktober offiziell vom Gemeinderat bestellt werden.

Anschließend wurde der 2. Bürgermeisterin von 1. Bürgermeister Manfred Sterz zusammen mit der Leiterin des Standesamtes Scheyern, Frau Melissa Braun, die Bestellungsurkunde überreicht. Beide gratulierten der neuen Standesbeamtin und wünschten ihr viel Freude bei der Ausübung ihrer neuen, verantwortungsvollen Tätigkeit.

Text: Melissa Braun Bild: Andrea Lange

Umstellung der Wärmeversorgung des Schyrenareals von Erdöl auf erneuerbare Energien

Mit dem Bau einer Hackschnitzelheizung im Gebäude 9 wurde im Oktober die Umstellung der Wärmeversorgung des Schyrenareals abgeschlossen. Künftig versorgen zwei Heizkessel mit jeweils bis zu 250 kW Nennwärmeleistung die fünf kommunalen Nichtwohngebäude (Grundschule, Turnhalle, Kinderkrippe, Gebäude 9, sowie Vereinsheim) mit klimaneutraler Wärme aus regionalen Hackschnitzeln. Aufgrund der Entscheidung, die Wärmeversorgungsanlage für das Schyrenareal im Gebäude 9 zu belassen, musste das bestehende Nahwärmenetz nicht verändert werden, wodurch Kosten gespart werden konnten.

Von den Gesamtkosten in Höhe von ca. 600.000€ brutto wurden mit knapp 200.000€ 50% der zuwendungsfähigen Kosten durch Bundesmittel über die Nationale Klimaschutzinitiative gefördert (Fördergeber: Zukunft- Umwelt- Gesellschaft (ZUG) gGmbH ehemals Projektträger Jülich, Förderkennzeichen 03K08713M).

Text: Kathrin Euringer und Daniel Loos Foto: Daniel Loos Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Herzstück der Anlage





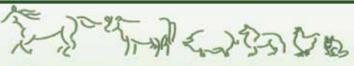


Neuverlegung und Renovierung

BERATEN; VERLEGEN; LIEFERN; RENOVIEREN; ÜBERPRÜFEN UND PFLEGEN

Telefon: 08441-2513

Bernhardstr. 25, 85298 Scheyern O.T. Fernhag www.baumeister-raumausstattung.de



Tierarztpraxis Scheyern

Dr. Ines Unger (praktische Tierärztin)

Termine nach telefonischer Vereinbarung +49 (0) 8441 - 3103

Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: Nachmittag Notdienst Samstag: 09:00 - 11:00 Uhr

www.tierarztpraxis-scheyern.de







Der Pfarrkindergarten St. Martin mit Kinderkrippe, der Gemeindekindergarten Froschkönig, sowie die Kinderkrippe Regenbogen der Gemeinde Scheyern laden ein zum

Tag der offenen Tür

mit Anmeldung für Kindergartengruppe und/bzw. Krippengruppe

am Freitag, den 23. Februar 2024 von 14.30 - 17.30 Uhr.

Weitere Anmeldemöglichkeit ist am Montag, den 26. Februar 2024 von 14.00-16.00 Uhr bzw. nach Absprache.



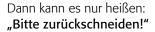


Schneiden von Bäumen und Sträuchern

Freie Sicht nach allen Seiten: Die Gemeinde bittet um Ihre Mithilfe!

Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden.

Bei der Gemeindeverwaltung eingehende Hinweise und Beschwerden sowie selbst durchgeführte Ortsbesichtigungen zeigen uns, dass an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen immer wieder Behinderungen durch überhängende Äste und zu breit und zu hochwachsende Hecken bestehen.



Bitte prüfen Sie auch, ob Straßenlampen an der Grundstücksgrenze oder Schilder zugewachsen sind und deren Freischneiden erforderlich ist. Bedenken Sie: Durch das Zuwachsen von Straßenlampen oder Schildern (z.B. Straßenbezeichnungen, Omnibushaltestellen usw.) wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Orientierung von ortsfremden Personen erschwert.

Bei Gefahr im Verzug kann die Gemeinde die Anpflanzungen bzw. Hindernisse sofort beseitigen oder zurückschneiden. Die Kosten für das Ausführen dieser Maßnah-



men werden Ihnen in Rechnung gestellt. Besonders gefährdet sind Kinder, die nach der Straßenverkehrsordnung bis zum vollendeten achten Lebensjahr mit ihrem Fahrrad den Gehweg benutzen müssen und diesen bis zum vollendeten 10. Lebensjahr benutzten dürfen. Werden sie durch überhängende Äste zum Ausweichen auf die Straße verleitet, besteht erhöhte Unfallgefahr für sie. Neben der möglichen Verletzung des Kindes drohen Ihnen erhebliche Schadensersatzforderungen.

Im Kreuzungsbereich von Straßen sind sog. "Sichtdreiecke" grundsätzlich von je-

der Bebauung freizuhalten. Das Sichtdreieck beschreibt ein Sichtfeld, das ein Verkehrsteilnehmer zur Verfügung hat, wenn er von einer untergeordneten in eine übergeordnete Straße einbiegen will.

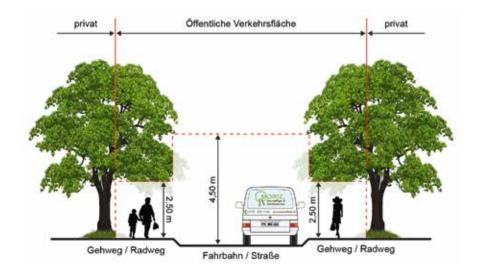
Wenn nun dieses Sichtdreieck durch Bebauung (Gartenzaun, Hecke, Baum o.Ä.) nicht mehr überschaubar wird das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße zum gefährlichen Glücksspiel. Um Gefahrensituationen von vornherein zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlichen Aufwand zu ersparen, bitten wir Sie folgende Hinweise zu beachten:

1. Beachten Sie schon vor dem Pflanzen, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken schon nach wenigen Jahren annehmen können. Entscheiden Sie sich für schwach wachsende Pflanzen oder halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze. Parkbäume, so schön sie auch sein mögen, haben in Hausgärten nichts zu suchen.

2. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können.

Beachten Sie auch das sog. "Lichtraumprofil", das von allen Grundstückseigentümern einzuhalten ist, deren Grundstücke an öffentliche Straßen sowie Geh- und Radwege angrenzen: Der Pflanzenwuchs sollte bis zu einer Höhe von 2,50 Metern nicht über den Gehweg ragen (bei Radwegen ist eine Höhe von 2,50 Metern einzuhalten). Grenzt das Grundstück direkt an eine öffentliche Straße, muss über die gesamte Fahrbahn ein Lichtraum von 4,5 Metern frei bleiben.





Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume in Bereichen von Straßeneinmündungen und Kreuzungen so weit zurück, dass Sichtbehinderungen und Verkehrsgefährdungen ausgeschlossen sind. Achten Sie darauf, dass die Anpflanzungen nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen.

Schneiden Sie auch Hecken, Sträucher und Bäume im Bereich von Straßenlampen und Schildern so weit zurück, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen und die Schilder mühelos gelesen werden können. Besonders die Straßenlampen sind ein wesentlicher Bestandteil

der Verkehrssicherheit. Deren einwandfreie Funktion soll auch Sie in der Dunkelheit vor möglichen Gefahren schützen.

Als Eigentümer bzw. Besitzer eines Grundstücks, das im Kreuzungsbereich von Straßen liegt, achten Sie bitte darauf, dass das Sichtdreieck freigehalten wird.

Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer bzw. -besitzer alles unternehmen, um Sie selbst und Ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an. Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer bzw. -besitzer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden können.

Jürgen Felber - Urgestein & Wasserwart wird 60 Jahre

Gemeindechef 1. Bürgermeister Manfred Sterz und die derzeitige Geschäftsleiterin Frau Anita Sterz gratulierten dem gemeindlichen Wasserwart Jürgen Felber, im Beisein vieler Kollegen und Kolleginnen von Bauhof und Verwaltung, ganz herzlich zum 60. Geburtstag und wünschten dem Jubilar noch recht viel Gesundheit, Glück und Freude für die kommenden Lebensjahre.

Text: Anita Sterz Bild: Elisabeth Kreitmeyer







Neues aus der Kinderkrippe Regenbogen

"Der Hebst, der Herbst, der Herbst ist da. Er bringt uns Wind heihussassa. Rüttelt an den Zweigen, lässt die Drachen steigen, heiahussassa, der Herbst ist da"

Erntedankwoche

Wir beginnen die Erntedankwoche mit einem gemeinsamen Morgenkreis und besprechen mit den Kindern, welches Obst und Gemüse in unseren heimischen Gärten und auf den benachbarten Feldern wächst. Neben vielen passenden Bastelarbeiten und Liedern ist das Highlight dieser Woche der Ausflug zur Basilika. In der Johanneskirche werden die Speisen, die die Kinder zuvor mitgebracht haben, gesegnet. Pater Benedikt gibt dem ganzen durch passende kurze Gebete noch einen schönen Rahmen. Des Weiteren verarbeiten wir unsere gesegneten Speisen zu einer leckeren Gemüsesuppe und einem großen Blech Apfelkuchen.

Die Kinder freuten sich darüber hinaus über zahlreiche Herbstangebote wie Kürbisschnitzen, Besuch des Maisfeldes, Kastaniensammeln, Apfeldruck und vieles mehr.

Yogastunde

Mehr Energie und weniger Stress, Förderung der Beweglichkeit und Stärkung des allgemeinen Wohlbefindens- waren die Leitsätze zweier Krippenpädagoginnen, die sich zu Beginn dieses Krippenjahres dazu entschieden haben, wöchentlich eine Yogaeinheit für die Kinder anzubieten. Diese besondere und intensive gemeinsame Zeit wird von den Kindern gerne genutzt. Sie haben Spaß daran und nehmen sehr gerne teil.



Elternabend mit Laternenbasteln

Im Oktober kamen alle Eltern in der Kinderkrippe zusammen, um gemeinsam für das Martinsfest ihrer Kinder eine Laterne zu basteln. Zu Beginn fand eine kleine Vorstellungsrunde statt, um sich untereinander besser kennen zu lernen. Hier bekamen die Eltern von den Pädagoginnen noch neue Informationen bezüglich der Portfolioarbeit im Haus und der gesunden Brotzeit. Im Anschluss wurde noch der Elternbeirat gewählt. Wir bedanken uns bei Stefanie Augustin, Anne Gerhardinger, Martina Müller (Homepage), Stephan Haase, Kathrin Schauer, Anna-Marleen Albers, Jenny Wieder (Schriftführer), Jessica Ertl (1. Vorstand), Sieglinde Nützel (2. Vorstand) und Birgit Sesemann (Kassier) für ihr Engagement und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



Geburtstagsfeier unseres Hausmeisters Tadeusz

Anlässlich seines 50. Geburtstages war es uns eine Ehre, unseren Hausmeister Tadeusz zum gemeinsamen Morgenkreis in die Kinderkrippe einzuladen. Es wurde kräftig für ihn gesungen und viele mutige Gratulanten zauberten ihm mit ihren Glückwünschen ein Lächeln ins Gesicht. Anschließend gab es für alle Großen Weißwürste und Brezen.

In diesem Sinne, danke Tadeusz, dass es dich gibt!



Wir wünschen Ihnen und euch allen eine schöne Herbst- und Adventszeit!

Herzliche Grüße aus der Kinderkrippe Eva Bernert, Krippenleitung

IN EIGENER SACHE / aus gegebenem Anlass:

Vermehrt werden geöffnete herumstehende Bierflaschen und "Unverdautes" vor unserer Krippe angetroffen. Sogar eine zerstörte Gartenbank ist zu berichten. Bitte achten Sie alle auf eine saubere Umgebung an unserem Krippengelände! Die Belegschaft und die Kinder danken es ihnen. Wir wollen doch alle mit gutem Beispiel für die heranwachsende Bevölkerung vorangehen.







Kindergarten Froschkönig

Eingewöhnung

Nach den Sommerferien durften wir viele neue Kinder bei uns, im Kindergarten Froschkönig, begrüßen.

Die Eingewöhnung ging dank der guten Zusammenarbeit von Kindern, Eltern und Kindergartenpersonal bei den meisten Kindern recht schnell. Die Kinder sind in ihren Gruppen angekommen, sie kennen sich gut aus und haben schon erste Freundschaften geschlossen.

Doch nicht nur für unsere neuen Kinder ist die Zeit der Eingewöhnung sehr aufregend. Auch die anderen Kinder müssen sich an Neues gewöhnen. Sie sind ihren bisherigen Rollen entwachsen und nun unsere neuen Vorschulkinder und Mittelkinder.

Text: Sarah Mangold



Baustelle im Außenbereich

Im 30. Jahr des Bestehens bekam der Garten des Gemeindekindergartens ein neues Erscheinungsbild.

Mit viel Vorfreude und Spannung erwarteten alle Kinder diese große Aktion, denn es wurden einige in die Jahre gekommenen Spielelemente im Außenbereich erneuert oder überarbeitet. Ganze 5 Tage wurde mit Bagger und Schaufel von den Bauhofmitarbeitern ein neuer Spielturm aufgebaut, der Spielsand ausgewechselt und die Hangrutsche mit Aufstieg überarbeitet. Das große Holzschiff wird über den Winter eine Grundsanierung erfahren. Im Sommer 2023 erhielt die Einrichtung schon eine Kindermatschstrecke und 2024 freuen wir uns auf den neuen Korb für die Vogelnestschaukel.

Natürlich bekamen auch die Bäume, Sträucher und Büsche einen ordentlichen "Kurzschnitt", denn nach 30 Jahren sind aus den kleinen Pflänzchen stattliche Gewächse geworden. Diese nahmen in den letzten Jahren immer mehr wertvollen Spielraum in Anspruch.

> Nun genießen wir alle das neue Spielgefühl im Garten.

> > Text: Carola Fleischhauer

St. Martinsfest

"Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir." So zogen die Kinder, Eltern und das Team des Kindergartens am Donnerstagabend durch die Scheyrer Straßen. St. Martin führte uns mit seinem Pferd voran und hinter ihm erstrahlten die Laternen leuchtend hell.

Als wir in den Innenhof der Johann-Andreas-Schmeller-Mittelschule kamen, begann das liebevoll einstudierte Theaterstück. Bei Diesem spielten all unsere Vorschulkinder die Geschichte von St. Martin nach.

Als Abschluss des Stückes sangen alle Kinder gemeinsam, mit Gitarrenbegleitung, zwei Lieder – "Lichterkinder" und "Hoch über uns die Sterne". Zum Ausklang organisierte der Elternbeirat Stände mit Kinderpunsch, Glühwein, Käsestangen, und Hot Dog's.



Meinen Kindergartenzeit

In diesem Kindergartenjahr, dreht sich alles um die 30-Jahrfeier. Wir möchten zurückblicken auf 30 Jahre Kindergarten Froschkönig. 30 Jahre in denen es einige lustige Situationen, emotionale Verabschiedungen und Momente die einem unter die Haut gingen gab. Im Rahmen unserer 30-Jahrfeier würden wir gerne diese Geschichten sammeln. Egal ob von Mamas, Papas, Omas oder Opas deren Kinder uns besucht haben oder gerade besuchen.

Besonders würden wir uns über Briefe von ehemaligen Kindergartenkindern freuen. Bitte schreibt uns an:

kindergarten-froschkoenig@scheyern. de oder bringt uns eure Briefe bis zum 15.02.2024 vorbei.

Wir sagen Danke und freuen uns auf eure in Erinnerung gebliebenen Momente.

Text: Sofie Plöckl

Pfarrkindergarten St. Martin mit Krippengruppe

Aus der Kinderkrippe

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne...

Auch heuer trafen sich wieder viele bastelfreudige Mamas und auch Omas um für ihre Kinder/Enkel eine Laterne zu basteln. Bei einem gemütlichen Ratsch entstanden herrliche Bastelarbeiten und somit konnten sich die Mädchen und Buben der Krippengruppe auf die bevorstehende Martinsfeier freuen, wenn es dann wieder klang: "Ich geh mit meiner Laterne...!"



St. Martin am Freitag, den 10.11.2023 An diesem Freitagvormittag begann der Tag schon etwas anders als sonst. Die Krippengruppe öffnete für die drei Kin-

dergartengruppen ihre Zimmertüre. Alle Kinder der blauen, grünen und roten Gruppe zogen dann singender Weise durch unser Zimmer und das gesamte Haus und wir als Krippengruppe konnten den Laternenumzug beobachten und auch schon die ein oder andere Zeile mitsingen. Dann - in guter "Martinsmanier" - teilten auch die Kleinsten des Hauses bei der Brotzeit ein Martinsbrot mit den Freunden und Tischnachbarn.

Am Abend trafen sich dann alle Kinder mit ihren Familien im Klosterinnenhof und staunten nicht schlecht, als St. Martin mit Mantel, Schwert und echtem Pferd durch den Torbogen geritten kam. Die Legende der Mantelteilung wurde in einem Rollenspiel dargestellt. Und welcher Teil der allseits bekannten Martinslegende verbirgt sich eigentlich hinter der Martinsgans? Abt Markus Eller hatte für alle Anwesenden die geschichtlichen Hintergründe parat und wies auf die Verteilung der gebackenen Martinsgänse hin. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unseren Elternbeirat! Das Fest fand bei Speis und warmen Getränken seinen gebührenden Abschluss.



Martinsumzug

Aus dem Kindergarten

Erntedankfeier

Dieses Jahr führte unsere Erntedankfeier direkt in die Scheyrer Basilika. Dort empfing uns nicht nur Abt Markus Eller, sondern auch ein herrlicher, mit Erntegaben reich verzierter, Altar. Auch wir hatten hierfür ein kleines Körbchen mit Äpfeln, Birnen, Nüssen und Ähren mitgebracht. Mit dem Lied "Danken wollen wir unserem Gott, ..." und dem, mit Gesten begleiteten, "Vater unser" brachten wir unseren Dank zum Ausdruck. Zum Abschluss gab uns Abt Markus Eller noch den Segen mit auf den Weg.



Waldtag im Herbst

Wir besuchen unser beliebtes Waldstück im Scheyrer Forst zu jeder Jahreszeit.

Zu Beginn dieses Kindergartenjahres konnten wir die vielen bunten Herbstblätter in noch nebeliger Atmosphäre genießen.







Der Elternbeirat 2023

Als Bindeglied zwischen Eltern, dem Kindergarten- und Krippenteam und der Trägerschaft unserer Einrichtung, gibt es auch dieses Jahr wieder einen Elternbeirat. Wir möchten an dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an alle Eltern richten, die sich für ein Amt im Elternbeirat Zeit nehmen und uns in besonderer Weise unterstützen. Nach einer spannenden Wahl setzt sich der diesjährige Elternbeirat wie folgt zusammen: v.l.n.r. Patricia Popp (1. Vorsitzende - zusammen mit Birgit Späth), Beate Gerlsbeck, Simone Eichner (2. Schriftführerin - zusammen mit Veronika Eichner), Birgit Späth (1. Vorsitzende – zusammen mit Patricia Popp), Eva von Wietersheim, Silvana Laupheimer (1. Schriftführerin), Daniela Stadlmeier, Veronika Eichner (2. Schriftführerin – zusammen mit Simone Eichner), Abt Markus Eller, Julia Frauenholz (2. Vorsitzende), Katharina Ruland, Florian Klingseisen, Michael Schwarzmeier, Sophie Demmelmeier

Wir leuchten hell wie die Sterne!

Mit großer Vorfreude und im Hinblick auf das große Ereignis am 10.11.2023 im Klosterinnenhof bereiteten wir uns auf das Fest unseres Namenspatrons vor. Mit bunten Farben und glitzernden Perlen wurden die Laternen der Kleinsten und mittleren Kinder gestaltet. Unsere Großen verwirklichten sich bei der traditionellen Holzlaterne unserer Einrichtung. Das Hämmern der Großen, sowie die vielen Lieder passend zum Laternenumzug erschallten durch das gesamte Haus. Und dann war es endlich soweit! Im Klosterinnenhof kam St. Martin auf seinem weißen Pferd zu uns geritten und wir konnten die Geste des Teilens und die geschichtliche Legende dahinter mit eigenen Augen betrachten. Das Fest fand schließlich bei gemütlichem Beisammensein bei Speis und warmen Getränken sein Ende.

Ehe man sich versieht, nimmt die besinnliche und gemütliche Vorweihnachtszeit auch in unserem Haus Einzug.

Wir wünschen eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit!

Das Team vom Pfarrkindergarten St. Martin mit Kinderkrippe





Neue Schulleiterin an der Grundschule Scheyern

Die Grundschule Scheyern freut sich über ihre neue Schulleiterin, Frau Alexandra Sachse, die offiziell seit dem 01.08.2023 im Amt ist. Frau Sachse war bereits vor 12 Jahren an der Grundschule Scheyern als Lehrerin in der 1. und 2. Jahrgangsstufe tätig. Seit 2019 hatte sie dann die Position der Konrektorin an der Grund- und Mittelschule in Nandlstadt inne.

Die gesamte Schulfamilie der Grundschu-

le Scheyern heißt Frau Sachse sehr herzlich in ihrer Mitte willkommen. Alle Kinder begrüßten sie im Beisein von Bürgermeister Manfred Sterz mit einem Lied, in dem sie ihr viele gute Wünsche mit auf den Weg in Scheyern gaben. Die Konrektorin Frau Eva-Maria Sterz überreichte ihr eine Schultüte mit nützlichen Dingen für ihre neue Aufgabe als Schulleiterin.

Neue Streitschlichter an der Grundschule

Diese Mädchen und Buben aus beiden 4. Klassen der Grundschule sind die neuen Streitschlichter im Schuljahr 2023/24. Im vergangenen Schuljahr haben sie in der Arbeitsgemeinschaft Streitschlichter unter der Anleitung von Frau Eva-Maria Sterz gelernt, wie man Streitigkeiten

und Konflikte untereinander gut auflösen kann. Ihr tägliches Einsatzgebiet ist nun der Pausenhof der Grundschule. Ihre Aufgabe ist es dann, bei Streitereien unter den anderen Kindern Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen.





Herzliche Willkommen, liebe Erstklässler!

53 Mädchen und Buben wuseln seit dem 12. September durch das Schulhaus der Grundschule. Die Schulanfänger werden von Frau Kornelia von Wascinski (1b) und Frau Nicole Kotissek (1a) unterrichtet. Herzlich Willkommen an unserer Schule!



Der neue Elternbeirat der Grundschule Scheyern für die nächsten zwei Schuljahre.

Bild: Eva-Maria Sterz

Projektwoche zu "Gesundheit und Nachhaltigkeit"



Am 13. Oktober 2023 besuchte die beiden ersten Klassen der Grundschule

Scheyern im Rahmen der Projektwoche "Gesundheit und Nachhaltigkeit" die örtliche Obstpresse. Nachdem das Thema "Apfel" zuvor im Unterricht vielseitig erarbeitet worden war, konnten die Schüler zum Abschluss nun vor Ort erleben, wie aus Äpfeln Apfelsaft entsteht.

In verschiedenen Stationen wurden die Äpfel mit Unterstützung einer 7. Klasse der Mittelschule sortiert, gewaschen, ausgeschnitten und dann zu Saft gepresst. Eine kleine Verkostung des frisch gepressten Apfelsaftes beendete den Projekttag. Alle Kinder waren sich einig: "Der schmeckt viel besser als der gekaufte Saft."

Vielen Dank an die Spender der Äpfel und die Helfer des Garten- und Obstbauvereins, die uns diesen erlebnisreichen Vormittag ermöglichten.

Passend zum Thema "Gesundheit und Nachhaltigkeit" fand am letzten Schultag vor den Herbstferien ein gesundes Frühstück für alle Kinder statt, welches der Elternbeirat organisierte und mit vielen freiwilligen Helfern durchführte. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden für diese tolle Aktion!

Bild: Jürgen Felber Restliche Texte und Bilder: Grundschule Scheyern



Tage der Orientierung



Bei traumhaftem Wetter ging es mit Bus und Bahn in das Jugendhaus Josefstal zum Schliersee. Hier wartete bereits der Referent, Herr Rester, mit ersten Spielen und Übungen, die den Zusammenhalt unter den Schülern förderten. In den Folgetagen ging es an das Strukturieren von Arbeiten und Aufteilen von Aufgaben.

Genaues Zuhören war von Nöten, Reaktionsschnelligkeit gefragt und nur Teamwork führte zum Erfolg. Auch wenn die Klasse ein gestecktes Ziel nicht sofort erreichte: Aufgeben kam nicht in Frage! Nie kippte die Stimmung, denn Anlässe zum



Lachen gab es reichlich. Und bei einer kleinen Wanderung konnte manch ein Teilnehmer zum ersten Male in seinem Leben aus einem Wasserfall trinken.

In den Pausen wurden die vielfältigen Angebote des Hauses genutzt: Billard, Kicker, Tischtennis, Fußball, Tischspiele... Den stimmungsvollen Ausklang eines Tages gestaltete Pater Wolfgang, der sich, zur Freude der Klasse, als Begleitperson angeboten hatte.

Trotz einiger Regeln (oder genau wegen dieser?) waren sich alle Schüler einig: Die Tage waren ein voller Erfolg! Es wurde viel für das Bewältigen von Aufgaben gelernt. Und der Wunsch wurde laut: Hoffentlich machen wir gemeinsam noch mal so eine tolle Fahrt!

Was lernt ein Lehrer, oder eine Lehrerin? Dass die eigene Klasse sich "top" benimmt, unglaublich hilfsbereit, interessiert und aufgeschlossen ist und einen Blick für die Schönheit der Natur. Danke an Euch, Klasse 9!

Text und Foto: Schulz

Der neue Elternbeirat stellt sich vor

Der aktuelle Elternbeirat der Johann-Andreas-Schmeller-Mittelschule Scheyern hat seine Arbeit für die Schuljahre 2023/24 und 2024/25 aufgenommen.



v. li.: Daniela Wagner, Silke Thurner, Cornelia Lüskow (Schriftführerin), Claudia Regau, Martin Noß (Vorsitzender), Cornelia Wcislo (Stellvertreterin)

Wir bedanken uns für die Bereitschaft, uns in allen Belangen des schulischen Lebens zu unterstützen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Pauline Schauer und das gesamte Schulteam

Text und Foto: Schauer



Neues aus der Pfarrbücherei Schevern

Viele Neuanschaffungen stehen zur Ausleihe bereit, z. B.:

- Comic: Abenteuer Rosenhof Das Zirkuspony.
- Bilderbuch: Boarisch fürd Zwergal
- Erstleser: Ponyherz, Das kleine Wir in der 1. Klasse und Meine erste Meisterschaft.
- Leseprofis: Die Schule der magischen Tiere - Ach du Schreck! und Das kleine böse Buch 6 und Marvel - Das große Geschichtenbuch.
- Jugendbuch: Die Duftakademie und Tintenwelt 4
- Romane: Where the Clouds move faster von Kathinka Engel, Belladaire Academy of Athletes von Maren Vivien Haase, Hier bis zum Anfang von Christ Whitaker, Fourth Wing von Rebecca Yarros, Steckerlfischfiasko von Rita Falk, Altmühlstille von Richard Auer, Drei Schwestern von Jodie Chapman, Das kleine Bücherdorf von Katharina Herzog, Liebeszauber am Chiemsee von Leonie Werdenfels, Das Tor zur Welt von Miriam Georg und Oma, ich fahr schon mal den Rollstuhl vor von Martin Frank.



Das Team der Pfarrbücherei wünscht viel Spaß beim Lesen!

Neue Leser sind jederzeit herzlich willkommen!

Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr Sonntag 9.15 - 11.15 Uhr

Sie finden uns im Klosterhof unter den Arkaden!

Aktuelles finden Sie auf unserer Facebookseite oder auf der Homepage der Pfarrei Scheyern (unter der Rubrik: Unsere Angebote – Bücherei)

Gsund bleibn wünscht das Team der Pfarrbücherei!

Unser Phone & Collect Service ist auf Wunsch weiterhin möglich!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: Tel. 08441/71330 oder E-Mail an: pfarrbuecherei@pfarrei-scheyern.de

Sie finden uns auf Instagram und Facebook als Pfarrbücherei Scheyern

Wir freuen uns über viele Follower und 🖒!

Text und Bilder: Gisela Hösl

Wir suchen zum Einsatz bei unseren Kunden, Haushaltshilfen/Alltagshelfer auf Minijobbasis bzw. 520 €



Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern eine friedvolle Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr 2024

Kontaktieren Sie uns jetzt. Telefon: 0 84 41 / 87 16 420 www.seniorenhilfe-pfaffenhofen.de



SENIORENBETREUUNG & ALLTAGSHILFE Liebevoll. Fürsorglich. Menschlich

Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe ist eine soziale Initiative der Pfarreien im Gemeindegebiet Scheyern unter Trägerschaft des Caritasverbandes. Sie wird unterstützt von den katho-



lischen Pfarrgemeinden Scheyern und Euernbach und von der politischen Gemeinde. Die Gruppierungen der Nachbarschaftshilfe sind offen für alle Hilfesuchenden ohne Rücksicht auf Konfession oder Weltanschauung.

Leitung der Nachbarschaftshilfe: Anna Schrag

Das gesamte Angebot der Nachbarschaftshilfe Scheyern:

Eltern-Kind-Gruppen

Scheyern im Pfarrzentrum:

Babys 0 - 6 Monate Do. 10.45 – 11.45 Uhr Krabbelkinder ca. 6 - 12 Monate Mo. 09.30 - 10.30 Uhr Kleinkinder ca. 12 - 18 Monate Di. 09.00 - 10.15 Uhr Kleinkinder ca. 1 1/2 - 2 1/2 Jahre Do. 09.00 - 10.30 Uhr Kleinkinder 0 - 4 Jahre Do. 15.30 - 17.00 Uhr

Euernbach im Pfarrheim:

Kleinkinder 0 - 4 Jahre Do. 09.30 - 11.00 Uhr

Ansprechpartner: Sophie Demmelmeier

Bei Interesse bitte E-Mail mit Namen, Wohnort und Alter des

Kindes schreiben an: muki-online@gmx.de

Kinderpark für Kleinkinder Betreuung ohne Eltern findet derzeit nicht statt Sophie Demmelmeier, muki-online@gmx.de

Sophie Demmelmeier, muki-online@gmx.de

Seniorenberatung, Besuchsdienst, pflegende Angehörige, Familienhilfe Centa Jakab, Tel. 0 84 41 / 92 54

Arbeitskreis Asyl

Hannelore Düsener, Tel. 0 84 41 / 78 45 54

Neue Eltern-Kind-Gruppe

Liebe Eltern,

Zeit und Lust gemeinsam mit den Kindern zu spielen, zu singen und zu musizieren? Außerdem andere Eltern kennen lernen, sich austauschen und gemütlich ratschen? Dann kommt gerne zu unseren Eltern-Kind-Gruppen! Es gibt aktuell fünf Gruppen in Scheyern und eine in Euernbach, die sich über neue Mamas und Papas freuen. Bei Interesse einfach E-Mail mit Namen, Wohnort und Alter des Babys/Kindes an muki-online@gmx.de schreiben.



Wir freuen uns auf euch! Die Eltern-Kind-Gruppen Scheyern und Euernbach

Der Jugendtreff öffnet jeden 1. Freitag ab 18.30 Uhr für alle Jugendlichen ab 15 Jahren

5. Januar 2024 2. Februar 2024 1. März 2024

Wenn ihr Fragen habt oder im Jugendtreff euren Geburtstag feiern wollt, schreibt uns einfach über Instagram "jugendtreff.scheyern".

Kommt einfach vorbei!

Hochstraße 19 d (hinter der Grundschule)







Gemeinsames Pilotprojekt an der Obstpresse ein voller Erfolg



Im Juni startete das gemeinsame Pilotprojekt der Gemeinde mit dem Gartenbauverein und dem Arbeitskreis Ökologie des Pfarrgemeinderats zur Herstellung regionalen Apfelsafts für die Scheyrer Schulen und Kindergärten mit einem Aufruf an die Bürger, ihre nicht benötigten Äpfel zu spenden. Auf diese Weise kamen trotz der schlechten Ernte dieses Jahr im Oktober etwa 150 kg Obst zusammen.

Ein sehr herzliches Dankeschön geht an die Spender: Die meisten Äpfel stammten aus Winden, Fernhag, Scheyern und sogar aus Diepoltshofen brachte eine Wolnzacher Bürgerin Äpfel für das Gemeinschaftsprojekt vorbei. Die Schüler der 7. Klasse der Johann- Andreas- Schmeller- Mittelschule ernteten die Früchte der schuleigenen Apfelbäume.

So konnte es am Freitag, dem 13. Oktober an die Obstpresse des Gartenbauvereins gehen. Krankheitsbedingt fiel Initiatorin Kathrin Euringer leider kurzfristig aus, so dass die Aktion von Wasserwart Jürgen Felber angeleitet wurde. Unterstützung erhielt er durch Kathrin Merkert, Mitglied des AK Ökologie des Pfarrgemeinderats, sowie Barbara Meyer aus Winden. Die Klassen 1a und 1b der Grundschule beteiligten sich mit ihren Lehrerinnen Frau Kotissek und Frau von Wascinski an dem Projekt und wurden dabei von der 7. Klasse der Mittelschule mit ihrem Lehrer Benedikt Mayer unterstützt.

Nach einer kurzen Einführung über die Vorteile regionalen Apfelsafts wurden die Äpfel am Vereinsheim von den Erstklässlern sortiert und gewaschen. Die älteren Schüler schnitten Schadstellen weg. Mit einem Bollerwagen wurden die Äpfel dann zur Obstpresse des Gartenbauvereins transportiert.

"Die Schüler arbeiteten mit Begeisterung und Elan. Hier und da wurde auch schon mal von der Ernte gekostet. Freudig packten sie an, wo es etwas anzupacken gab. Den Anstieg von der Saftpresse zurück zum Vereinsheim meisterten die Schülerinnen und Schüler auch noch nach der vierten Fuhre Äpfel mit Spaß", berichtete Klassenleiter Benedikt Mayer.

An der Presse konnten die Kinder und Jugendlichen in kleinen Gruppen die Abläufe beim Pressen und beim Pasteurisieren beobachten. Die anwesenden Mitglieder des Gartenbauvereins, Günter Bomba, Toni Schimpf und Guido Pighin beantworteten geduldig alle Fragen. "Doch auch an dieser Station blieb es nicht beim bloßen Zuschauen. Eifrig wurden die Äpfel auf das Förderband gekippt. Der entstandene Trester wurde auf einen bereitgestellten Anhänger geladen", zeigte sich Benedikt Mayer begeistert.

Als Höhepunkt verkosteten die Kinder in ihren mitgebrachten Bechern den frischen Saft. Für viele Kinder das erste Mal





und ein tolles Geschmackserlebnis. Insgesamt wurden über 100 Liter Apfelsaft hergestellt und kostenlos an die Grundschule, Mittelschule und die Kindergärten Froschkönig und St. Martin verteilt. Die ersten Kartons nahmen die Kinder voller Stolz gleich mit in ihre Schulen.

Bei allen Beteiligten kam das Projekt sehr gut an und es wurde beschlossen, es nächstes Jahr fortzuführen und eventuell um den Besuch einer Streuobstwiese zu erweitern.

Herzlichen Dank allen Spendern, Helfern und besonders dem Gartenbauverein, die den Scheyrer Kindern dieses schöne Erlebnis und den leckeren heimischen Apfelsaft ermöglicht haben.

> Bilder: Benedikt Mayer Text: Kathrin Euringer







85276 Pfaffenhofen | Fax 08441 871 44 45 | www.mundwerk-paf.de







2. Klimaschutz-Stammtisch zum Thema Energiegenossenschaft und Bürger-Nahwärmenetz

Am 24. Oktober fand ein weiteres, mit etwa 20 Bürgerinnen und Bürgern gut besuchtes Treffen des Klimaschutz-Stammtischs im Dorfgemeinschaftshaus Euernbach statt.

Zu Beginn wurden die STADTRADELN-Teams in zwei Kategorien ausgezeichnet: Wer motivierte die meisten Radler und welches Team zeigte, gemessen an den geradelten Kilometern pro Kopf, die größte Leistung? Die besten drei Teams jeder Kategorie erhielten als Dankeschön für Ihren Einsatz von Bürgermeister Manfred Sterz einen Gutschein von Pfaffenhofener Land für den gemeinsamen Verzehr überreicht.

In der Kategorie "Mitmachen" siegte der TC Scheyern mit 27 aktiven Radlern, gefolgt von der Pfarrei mit 19 Teilnehmern und den Windener Stramplern mit 12 Ak-

Letztere zeigten mit durchschnittlich 364 km die größte Leistung, gefolgt vom dreiköpfigen Team der freien Wähler mit 300 km und dem 8-köpfigen Team des STS, die 230 km pro Kopf radelten.

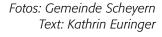
Im Anschluss hielt der Vorstandsvorsitzende der neu gegründeten Energiegenossenschaft Eck (Jetzendorf) Rudi Breitsameter einen sehr interessanten Vortrag über die Gründung und Pläne der Genossenschaft. Was bewog die Ecker Bürger sich zusammenzutun, welche Hürden mussten genommen werden, welche Überzeugungsarbeit geleistet und was planen die Ecker für sich und ihre Zukunft?

Herr Breitsameter ging im Vortrag detailliert auf das erste Projekt der Genossenschaft ein. Geplant ist ein Nahwärmenetz über eine Hackschnitzelheizung, die ca. 1,3 Mio. Euro kosten wird. Gestartet mit der Überlegung, Heizlösungen für Häuser zu finden, bei denen eine Luftwärmepumpe unwirtschaftlich ist, landeten die beteiligten Bürger bei der Idee eines gemeinsames Wärmenetzes. Die Reduzierung der Feinstaubbelastung und die Abhängigkeit vom Import fossiler Brennstoffe sollten genauso wie der Klimaschutz berücksichtigt werden. Nachdem die Wärmeversorgung von Ecker Bürgern für die Ecker Bürger sein soll, ist die Energiegenossenschaft nun zuversichtlich, das Netz inklusive Förderungen auch wirtschaftlich aufbauen zu können.

Sehr lebendig berichteten Herr Breitsameter und Aufsichtsrat Simon Fottner von den Ideen, die zur Gründung der Energiegenossenschaft führten und über die vielen Schritte, die sie auf dem Weg zum Nahwärmenetz bisher gegangen sind. Im Anschluss an den Vortrag beantworteten die Ecker die zahlreichen Fragen der Zu-

Vielen Dank geht an Herrn Breitsameter und Herrn Fottner, die ihre Begeisterung, Erfahrungen und ihr erarbeitetes Wissen mit uns geteilt haben und an Familie Ostermeier für die Bewirtung.

Der nächste Stammtisch wird am Dienstag, den 23. Januar im Dorfgemeinschaftshaus in Euernbach stattfinden.





Aufmerksam verfolgten die Besucher des Stammtischs den inspirierenden Vortrag von Herrn Breitsameter.



Bürgermeister Sterz gratulierte zusammen mit Klimaschutzmanagerin Kathrin Euringer den anwesenden Teams zu ihrem Einsatz und ihrer Leistung beim diesjährigen STADT-RADELN.



Klimaschutz-Stammtisch

"Unser Scheyern - unsere Zukunft - unsere Verantwortung!"

Dienstag, den 23.01.2024 ab 19.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Euernbach, Pfaffenhofener Str. 17, Scheyern

Voneinander lernen, sich austauschen und gemeinsam ins Handeln kommen - unter diesem Motto steht unser Klimaschutz- Stammtisch Scheyern. Zu Beginn der Treffen wird es immer einen Impulsvortrag zu einem speziellen Thema geben, der zum Austausch und Diskussion bei geselligem Beisammensein anregen soll.

Das neue Jahr startet mit einem Vortrag der Klimaschutzmanagerin Kathrin Euringer, in welchem der Umsetzungsstand des integrierten Klimaschutzkonzepts von Scheyern dargestellt und auf die einzelnen geplanten und bereits umgesetzten Maßnahmen eingegangen wird.

Alle Menschen mit Interesse für den Klimaschutz in und um Scheyern sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Kathrin Euringer

Fotos: Gemeinde Scheyern

Gefördert durch:





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Film-Café Ökologie

In den nächsten Monaten laden drei Film-Cafés mit Filmen zum Themenbereich "Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Bewahrung der Schöpfung" zum gemütlichen Beisammensein und Austausch ein. Jeweils Sonntag um 14 Uhr startet im Pfarrzentrum Scheyern der Film. Anschließend laden Kaffee. Tee. Kuchen

und Obst zum Austausch über das Gesehene und zum Ratschen in gemütlicher Atmosphäre ein. An folgenden Terminen finden die Film-Cafés Ökologie statt:

So, 21.01. 14 Uhr Spielfilm "Bis zum letzten Tropfen"

So, 18.02. 14 Uhr*

14 Uhr* So, 17.03. *Film wird noch bekannt gegeben

Informationen zum Spielfilm "Bis zum letzten Tropfen": Sebastian Bezzel (u.a. bekannt aus den "Eberhofer-Krimis") spielt den Bürger-



meister eines Kleinstädtchens, der die Wasserrechte in seinem Ort an einen weltweit agierenden Konzern vergibt. Seine Teenager-Tochter protestiert in der Bürgerbewegung gegen sein Vorhaben – gegen die Privatisierung von Grundwasser-

vorkommen. In den Film sind die

Erkenntnisse aus exklusiven Recherchen um das Bemühen eines internationalen Getränkekonzerns zum Erschließen eines großen Grundwasser-Reservoirs für seine Abfüllanlage bei Lüneburg eingeflossen. Er wurde erstmals im Rahmen ARD-Themenschwerpunkts "# Unser Wasser" im März 2022 ausgestrahlt.

Wir würden uns freuen Sie bei unserem Film-Café Ökologie begrüßen zu dürfen!

Ihr Arbeitskreis Ökologie des Pfarrgemeinderats Scheyern



Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen unseren Kunden frohe Festtage und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2024!



Fürholzener Str. 55 85298 Schevern T: 08441/7872003

info@eichenlaub-edv.de www.eichenlaub-edv.de

Der Öko-Tipp

Gebäudeenergiegesetz – was bedeutet das "Heizungsgesetz" für mich?

Mehr als ein Drittel des gesamten Energiebedarfs in Deutschland wird zum Heizen unserer Gebäude und zur Versorgung mit Warmwasser verbraucht. Dabei sind fossile Energien derzeit die Hauptwärmequelle - knapp jeder Zweite heizt mit Erdgas, ein Viertel der Haushalte mit Heizöl. Die Energiewende im Wärmebereich ist daher zentral, um die klimapolitischen Ziele zu erreichen und die Abhängigkeit von Importen fossiler Energie zu verringern. Mit dem neuen Gebäudeenergiegesetz (GEG) wird schrittweise eine klimafreundliche Wärmeversorgung umgesetzt und der Umstieg auf Erneuerbare Energien beim Einbau neuer Heizungen verpflichtend.

Ab Januar 2024 muss grundsätzlich jede neu eingebaute Heizung im Neubau 65% erneuerbare Energie nutzen. Es gibt aber eine zeitliche Abstufung zwischen Neubau und Bestandsgebäuden. Für Neubauten in Neubaugebieten gilt die Regel ab Anfang 2024; maßgeblich ist der Zeitpunkt, zu dem der Bauantrag gestellt wird. Für bestehende Gebäude und Neubauten, die in Baulücken errichtet werden, gibt es längere Übergangsfristen.

Ganz wichtig ist: Es geht nur um den Einbau neuer Heizungen! Bestehende Heizungen können weiter betrieben werden und kaputte Heizungen können weiterhin repariert werden. Wenn eine Erdgas- oder Ölheizung getauscht werden muss, zum Beispiel weil diese nicht mehr repariert werden kann, gibt es Übergangslösungen und mehrjährige Übergangsfristen.

KLIMAFREUNDLICHES HEIZEN:

DAS GILT AB 1. JANUAR 2024*

NEUBAU

Becoming of direct
Linear 7034

MANDRODGERIT

Palang and mindedness (if trasser
Ennanchment Energies

ANY ENDANGEMENT ANY ENDANGEMENTS

First Hampstranch magnetischen

Linear 2014

ANY ENDANGEMENT ANY ENDANGEMENTS

Ennanchment Energies Spheidere ab 1638

Englier prayed that Directory Moderness

Engli

Welche Optionen gibt es, um das Ziel 65% Erneuerbare Energie zu erreichen? Es gibt unterschiedliche Optionen um dieses Ziel zu erreichen. Bei folgenden Standardlösungen muss kein separater Nachweis geführt werden:

- Hausübergabestation zum Anschluss an ein Wärmenetz (§71b)
- Elektrisch angetriebene Wärmepumpe (§71c)
- Stromdirektheizungen (z.B. Heizplatten, Nachtspeicherheizungen) in sehr gut gedämmten Gebäuden mit geringem Heizbedarf (§71d)
- Solarthermische Anlagen (§71e), sofern damit der Wärmebedarf des Gebäudes komplett gedeckt wird Heizungsanlagen zur Nutzung von Biomasse oder grünem/blauem Wasserstoff (§§71f und 71g)
- Wärmepumpen- oder Solarthermie-Hybridheizung (§71h)

Neben den aufgeführten pauschalen Erfüllungsoptionen sind auch weitere Kombinationen von Wärmeerzeugern möglich. Die Einhaltung der Anforderungen des GEG ist dann auf Grundlage von Berechnungen nach der DIN 18599 durch eine berechtigte Person vor Inbetriebnahme nachzuweisen.

Haben sie vor nach Anfang 2024 eine Heizung mit festem, flüssigem oder gasförmigem Brennstoff zu errichten, ist nun eine Beratung verpflichtend. Diese Beratung soll auf die wirtschaftlichen Risiken hinsichtlich steigender CO2-Preise für fossile Brennstoffe hinweisen und auch Alternativen, etwa auf der Grundlage der anstehenden Wärmeplanung, in Betracht ziehen. Die Kommunale Wärmeplanung wird

in den Kommunen angeschoben. Sie müssen spätestens bis Mitte 2028 (Großstädte Mitte 2026) festlegen, wo in den nächsten Jahren Wärmenetze oder auch klimaneutrale Gasnetze ausgebaut werden. Dieser Prozess soll durch ein Gesetz zur Wärmeplanung mit bundeseinheitlichen Vorgaben unterstützt werden.

Geplante Neugestaltung der Investitionsförderung

In der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) ist ab 2024 eine Förderung des Heizungstausches in selbstgenutzten Wohngebäuden mit den nachfolgenden Grundzügen geplant:

- Grundförderung: 30 % der Investitionskosten bei Umstieg auf eine klimafreundliche Heizung
- Einkommensbonus: 30 % der Investitionskosten bei einem Haushaltseinkommen unter 40.000 €/a
- Klima Geschwindigkeitsbonus: 25 % der Investitionskosten bis 2026, danach schrittweise Senkung! (Voraussetzung: Gasheizung > 20 Jahre oder funktionierende Öl-, Kohle-, Gasetagen- oder Nachtspeicherheizung wird ausgetauscht)
- Wärmepumpenbonus: 5 % der Investitionskosten bei Verwendung von natürlichen Kältemitteln oder Erdwärmepumpe

Die Boni können miteinander verbunden werden, wobei die maximale Förderung 70 % beträgt. Zusätzlich sind die förderfähigen Kosten für einen Heizungstausch begrenzt auf 30.000 € für ein Einfamilienhaus bzw. die erste Wohneinheit in einem Mehrparteienhaus. Zusätzlich können – wie bisher – Zuschüsse für weitere Effizienzmaßnahmen (z.B. Dämmung der Gebäudehülle) beantragt werden. Eine finale Abstimmung steht allerdings noch aus, weshalb noch keine novellierte Förderrichtlinie veröffentlicht wurde und die angegebenen Fördersätze sich gegebenenfalls noch ändern können!

Laut Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz werden die neuen Förderbedingungen am 1. Januar 2024 in Kraft treten. Bis dahin gelten die aktuellen Bedingungen der Förderrichtlinie "BEG-Einzelmaßnahmen". Ebenso gilt die Förderrichtlinie BEG Wohngebäude für die umfassende (systemische) Sanierung von Wohngebäuden unverändert weiter.

Aktuelle Informationen zu den Themen "Heizungsgesetz", Energieeffizienz und erneuerbare Energien sowie zu Fördermöglichkeiten erhalten Sie unter www.energiewechsel.de.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit!

Ihr AK Ökologie des Pfarrgemeinderats Scheyern

Erster Schritt bei der energieeffizienten Umstellung der Straßenbeleuchtung ist erfolgt

Im September wurden im Gemeindegebiet Scheyern durch BAY-ERNWERK zahlreiche Straßenleuchten mit neuer LED-Technik energieeffizient und insektenfreundlich umgebaut. Damit ist der erste Schritt zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED erfolgt, wobei mit den 244 nicht förderfähigen Leuchten gestartet wurde.

Durch den Tausch der Leuchtenaufsätze können durch die Verwendung energiesparender LED Technik über 70 % des Stromverbrauchs eingespart werden. Die Leuchten sind nun dimmbar und werden zwischen 22 Uhr und 5 Uhr auf 50% gedimmt. Dies vergrößert gemeinsam mit der neuen warmweißen Lichtfarbe (3000K) und der verringerten Abstrahlung in die Umgebung auch die Insektenfreundlichkeit enorm.

Im zweiten Schritt werden die restlichen 214 förderfähigen Leuchten umgestellt werden. Hierfür wurden bereits Ende 2022 Fördermittel beantragt. Sobald die Förderbescheide vorliegen, werden auch diese Leuchten erneuert.

Die veränderte Lichtfarbe und der deutlichere Ausleuchtungsbereich können anfänglich für das menschliche Auge störend wirken und sind manchmal gewöhnungsbedürftig. Sollten Sie aber Grund zur Beschwerde haben, z.B. bei einer zu hohen Abstrahlung auf den Privatgrund, melden Sie sich bitte bis Ende des Jahres bei Frau Euringer im Rathaus (08441/8064-35, klimaschutzmanager@scheyern.de). Die gesammelten Beschwerden werden im Januar gemeinsam mit BAYERNWERK besprochen und nach individuellen Lösungen gesucht.

Text: Kathrin Euringer

Der Rufbus VGI-Flexi für Schevern

Der Rufbus VGI-Flexi ist ein neues Mobilitätskonzept innerhalb des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt (VGi). Seit 1. Oktober 2022 können ihn alle Fahrgäste – mit Start oder Ziel im Gemeindegebiet Scheyern - nutzen. Er fährt auch die Nachbargemeinden Pfaffenhofen an der Ilm, Gerolsbach, Ilmmünster, Hettenshausen und Reichertshausen an.

Eine Buchung per VGI-Flexi-App, über den Online-Service unter flexi.vgi.de oder unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-8442844 genügt – und der VGI-Flexi steuert zur gebuchten Zeit eine von über 90 Haltestellen im Verkehrsgebiet an. Die VGI-Flexi-App steht im App Store oder bei Google Play kostenlos zum Download bereit.

Bequem und stressfrei unterwegs - dank On-Demand-Konzept

Damit alles reibungslos läuft, gilt es eine Sache bei der Bestellung zu beachten: Der Rufbus muss spätestens 30 Minuten vor Fahrtantritt gebucht werden. An der gewünschten VGI-Haltestelle holt er dann die Fahrgäste ab und fährt sie zur gewählten Zielhaltestelle. Weil der VGI-Flexi über eine intelligente Hintergrundsoftware verfügt, wird für ihn immer die kürzeste Route auf Basis aller Buchungen berechnet. Dieses innovative Ridepooling-Konzept sorgt für eine effizientere Nutzung der Busflotte und deutlich reduzierte CO₃-Emissionen.

Wann fährt der VGI-Flexi?

Der VGI-Flexi ist von Montag bis Sonntag unterwegs. Praktisch für alle Nachtschwärmer:innen: Am Wochenende fährt der VGI-Flexi sogar bis 2 Uhr in der Früh.



Die VGI-Flexi-App gibt's im App Store (iPhone) und bei Google Play (Android)





Hier finden Sie unsere interaktive Karte mit allen Haltestellen: https://www.vgi.de/ vgi-flexi_scheyern



QR-Code scannen und buchen auf flexi.vgi.de oder telefonisch unter: 0800-8442844

Die Fahrzeiten im Überblick:

Montag bis Donnerstag: 05:30 Uhr bis 23:00 Uhr

Freitag: 05:30 Uhr bis 02:00 Uhr Samstag: 07:00 Uhr bis 02:00 Uhr

Sonntag: 09:00 Uhr bis 23:00 Uhr



















Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für das Jahr 2024

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

Albert Wolf

SPENGIFREL - MFTAILDESIGN

Edersberg 3 · 85298 Scheyern · Tel. 0 84 45 / 15 28



Anzeigenschluss bzw. Erscheinungsdatum für die nächste Schyren-Rundschau

Anzeigenschluss für Vereinsnachrichten bzw. Mitteilungen von Schulen, Kindergärten oder sonstigen Verbänden ist am Sonntag, 21. Januar 2024, in der Gemeindeverwaltung Scheyern (rundschau@scheyern.de). Später eingehende Manuskripte und Abbildungen können wir auf Grund der Druckterminierung leider nicht mehr berücksichtigen.

Ausgabe Nr. 1/2024 der neuen Schyren-Rundschau erscheint zwischen 15. - 22. Februar 2024.

Abgabehinweise

Die Redaktion bittet um Abgabe der Artikel in digitaler Form per E-Mail an rundschau@scheyern.de. Digitale Bilder bitte in Hochformat mit einer Mindestauflösung von 300 dpi/9 cm sowie in unbearbeiteter Form abgeben. Im Text bitte die Bildplatzierung vermerken.



Wollen Sie in der nächsten Ausgabe mit Ihrer Anzeige dabei sein?

Dann rufen Sie uns an: **Telefon** 0 81 61 / 7 87 14 22 oder per E-Mail: info@reba-verlag.de

Benediktinerabtei Scheyern

Klosterpforte: 08441/752-0 Verwaltung: 08441/752-230 www.kloster-scheyern.de



Pfarrgemeinde Schevern

Pfarrbüro: Schyrenplatz 1, 85298 Scheyern, im Torbogen links



Öffnungszeiten:

Montag + Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr Donnerstag 16.00 - 17.30 Uhr 8.30 - 11.30 Uhr Freitag

Tel. 08441/87953-0 | Fax: 08441/87953-29

pfarrei.scheyern@ebmuc.de www.solidarpfarreien.de

Facebook: Solidarpfarreien Scheyern Niederscheyern Gerolsbach

Moderator: Abt Markus Eller OSB Tel. 08441/752-0 Pfarrer: P. Benedikt Friedrich OSB Tel. 08441/87953-13 Pfarrvikar: P. Andreas Seidler OSB über Pfarrbüro

Bereitschaftstelefon der Seelsorger:

Für seelsorgerliche Anliegen erreichen Sie den Pfarrer/Pfarrvi-

kar unter der Mobilnummer 0160/90512799

Basilikamusik und Singschule

Martin Seidl Tel. 08441/87953-15

seidl@basilikamusik.de Verwaltungsleiter:

Frank Leib Tel. 08441/87953-16

fleib@ebmuc.de Pfarrgemeinderat:

Tel. 08441/71051 Gisela Wörl (Vorsitzende)

Kirchenverwaltung: Walter Aigner, Mitterscheyern

Beichte / Seelsorgegespräche

An den Samstagen von 16.30 bis 17.00 Uhr und an den Sonnund Feiertagen vor der Frühmesse (07.15 bis 07.30 Uhr) besteht die Gelegenheit zur Beichte in der Kapitelkirche, die über den Kreuzgang zu erreichen ist. Bei geschlossener Tür bitte im Kreuzgang warten, ist die Tür geöffnet, dürfen Sie eintreten. Sie können darüber hinaus mit einem der Priestermönche ein Seelsorgegespräch vereinbaren. Sie erreichen uns persönlich nach einem Gottesdienst oder über das Pfarramt oder die Klosterpforte.

Besonders gestaltete Gottesdienste im Dezember

Rorategottesdienste in der Basilika mittwochs, 06.12., 13.12., 20.12. und am Sonntag 24.12. jeweils um 07.00 Uhr

Kinderkirche und Familiengottesdienste

		0
03.12.2023	10.00	Kinderkirche in Scheyern Beginn in der Ba-
		silika und danach im Pfarrgarten (draußen)
10.12.2023	10.00	Familiengottesdienst in Scheyern (Basilika)
16.12.2023	16.00	Kinderkirche in Scheyern (im Garten des
		Pfarrzentrums) anschließend Lagerfeuer
24.12.2023	15.00	Kindermette in Scheyern

Termine für Erstkommunionkinder

16.12.2023	14.00	Gruppenstunde "wir basteln eine Burg"
		(optional)
17.01.2023	10.00	Willkommensgottesdienst in der Basilika
		und anschließend Möglichkeit zur
		Begegnung
25.01.2024	19.30	Bibelabend für Eltern zum Thema:
		Jesus meine Burg
27.01.2024	09.30	Kirche entdecken Gruppe 1, in der Basilika
27.01.2024	10.45	Kirche entdecken Gruppe 2, in der Basilika
28.01.2024	10.00	Vorstellungsgottesdienst in der Basilika

Gottesdienste an Hl. Abend

07.00 Rorate

10.00 Gottesdienst zum 4. Advent

16.30 Weihnachtlicher Wortgottesdienst im Klosterhof, bei Regen in der Basilika. Musik: Bläserensemble.

17.30 Gedenken am Friedhof mit der Musikkapelle Scheyern

23.00 Weihnachtsvigil: Einstimmung auf die Hl. Nacht mit Gesängen und Texten. Die Basilika ist nur mit Kerzen beleuchtet

24.00 CHRISTMETTE in der Basilika

Keine 08.30 Uhr Messe an Silvester und Neujahr

Weil Silvester auf einen Sonntag fällt, wollen wir es so wie Neujahr halten: 7.30 Uhr, 10.00 Uhr und 19.00 Uhr Gottesdienst.

Gedenken der Verstorbenen dieses Jahres

Am Silvesterabend um 19.00 Uhr wird der Jahresabschlussgottesdienst im Freien im Klosterhof sein. Bei diesem Gottesdienst lesen wir die Namen aller Verstorbenen des Jahres 2023 vor und gedenken ihrer. Für Ältere werden einige Sitzgelegenheiten bereitgestellt. Sollte es stark wehen oder regnen, gehen wir in die Basilika.

Text: P. Benedikt

Silvesterkonzert: Romantische Musik für Klarinette und Orgel zum Jahresausklang

Vanessa Neumeier (Klarinette) und Kirchenmusiker Martin Seidl (Orgel) gestalten ein Silvesterkonzert am Sonntag, den 31. Dezember 2023 um 20.30 Uhr in der Basilika Scheyern. Zu hören sein werden Werke aus der Romantik für Klarinette und Orgel von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Camille Saint-Saëns, Nils Wilhelm Gade sowie Wolfgang Amadeus Mozart. Lena Kettner rundet den Abend mit besinnlichen Texten zum Jahreswechsel ab. Karten gibt es im Klosterladen, unter 08441/752249 oder karten@basilikamusik.de. Der Erlös des Konzerts kommt der Basilikamusik Scheyern zugute.

Text: M. Seidl

Bibelkreis mit Theo Seidl

Im "Versöhnungsbrief", der in 2 Kor 1-7 enthalten ist, schlägt Paulus im Gegensatz zum "Tränenbrief" (2 Kor 10-13) mehr verbindliche und ausgleichende Töne an. Er will seiner Gemeinde in Korinth zuerst "Trost" spenden" (1,3-11) und setzt dann zu einer lan-



gen Darstellung seiner Missionsarbeit und seines Aposteldienstes an (1,12-7,16). Wir lesen im Bibelkreis den "Versöhnungsbrief" am Dienstag, 5. Dezember 2023 und dann wieder an den Dienstagen, 9. und 23. Januar 2024, jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Scheyern.

Text: T. Seidl

Sonntagsevangelium miteinander lesen

Nächste Termine: Freitag, 15. Dezember und 19. Januar von 19.30 – 21.00 Uhr im Pfarrzentrum. Dabei wird das Evangelium des kommenden Sonntags gelesen und darüber ausgetauscht. Jeweils am dritten Freitag im Monat.

Pfarrbücherei

Unsere Öffnungszeiten sind Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr und Sonntag von 9.15 bis 11.15 Uhr. Der Phone & Collect Service bleibt auf Wunsch bestehen (Tel. 08441/71330 oder pfarrbuecherei@pfarrei-scheyern.de). Herzlich willkommen!

Einladung zum Seniorennachmittag

Die Pfarrei Scheyern lädt ganz herzlich zu den nächsten beiden Seniorennachmittagen ein. Diese sind am Montag, den 11.12.23 und am Montag, den 08.01.24. Im Dezember kommt der Nikolaus zur Adventsfeier und im Januar werden wir Klostergeschichten aus Scheyern hören. Beginn ist jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrzentrum Scheyern mit Kaffee und Kuchen.

Text: J. Richter

Sternsinger 2024

In diesem Jahr werden die Sternsinger zwischen dem 03.01. – 05.01.2024 in Scheyern und Umgebung von Haus zu Haus ziehen, um den Menschen persönlich den weihnachtlichen Segen zu bringen. Außerdem bitten die Sternsinger um eine großzügige Spende für Familien und Kinder in Not. Das diesjährige Motto lautet nämlich: "Gemeinsam für unsere Ede – in Amazonien und weltweit!" Um freundliche Aufnahme unserer Sternsinger wird gebeten.

Text: J. Richter

Kindergruppe

Die nächsten Treffen der Kindergruppen sind am Mittwoch, 20.12.2023 und am Mittwoch, den 17.01.2024 um jeweils 16.00 im Pfarrzentrum in Scheyern. Neben Spaß und Spiel werden wir im Dezember Plätzchen backen und im Januar uns mit den "Psalmen" beschäftigen. Eingeladen sind alle Schulkinder bis zur 4. Klasse aus alle 3 Solidarpfarreien Gerolsbach, Niederscheyern und Scheyern. Auf Euren Kommen freut sich Diakon Jürgen Richter.

Basteltüte

Ab dem 09.12. können sich alle Kinder an den Schriftenständen unserer Kirchen in Scheyern, Niederscheyern und Gerolsbach wieder eine adventliche / weihnachtliche Basteltüte mitnehmen. Darin gibt es Geschichten zum (vor-) lesen, etwas zum Basteln und Anmalen, Ideen wie Familien die schöne Zeit gestalten können und noch vieles mehr.

Text: J. Richter

Weihnachten in Kinderaugen

Auch in diesem Jahr laden wir wieder alle Kinder ein, ein Bild zu malen, was für Sie auf jeden Fall zu Weihnachten dazugehört (z. B. Christbau, Geschenke, Plätzchen, Zeit mit der Familie, Krippe) oder etwas Weihnachtliches zu basteln. Ab dem 22.12. können alle Kunstwerke vom Garten des Pfarrzentrums aus bewundert werden und gleichzeitig könnt ihr zu schauen, wie sich die dort aufgebaute Weihnachtkrippe verändern wird. Bitte die Bilder und das Gebastelte bis zum 20.12.23 entweder im Pfarrbüro abgeben oder in den Pfarrbriefkasten einwerfen.

Text: J. Richter

Olivenholzschnitzereien aus Bethlehem

Über den Deutschen Verein vom Heiligen Land haben wir Olivenholzschnitzereien bezogen. Diese werden in Beit Jala bei Bethlehem hergestellt. Damit unterstützen wir sowohl Handwerker vor Ort, denen wegen dem Krieg der Absatz komplett eingebrochen ist, als auch behinderte palästinensische Kinder und Jugendliche, die in der Einrichtung Lifegate die Endarbeiten machen. Nähere Informationen gibt es dazu auf der Internetseite: www.lifegate-reha.org

In Scheyern sind die Olivenholzschnitzereien am 10.12.2023, jeweils vor und nach allen Gottesdiensten und am 17.12.2023, 10.00 Uhr zu erwerben.

Text: G. Wörl

Wer kann uns helfen?

Wir danken ganz herzlich Valentyn Bolfa, dass er unsere Basilika in den vergangenen Monaten so perfekt gereinigt hat. Nun würden wir uns freuen, wenn SIE einmal in der Woche diese Aufgabe übernehmen würden. Gerne kann diese Aufgabe auch im Team erledigt werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei uns im Pfarrbüro 08441/879530.

Text: F. Leib

Weihnachtstrucker

Besonders in den Wochen vor Weihnachten gibt es ganz viele tolle Aktionen, wo die Bürger aus Scheyern andere Menschen, denen es nicht so gut geht, unterstützen und helfen. Egal ob bei der Aktion des Kindergarten St. Martin "Geschenk mit Herz" oder Weihnachten im Schuhkarton oder bei ihrem Engagement für die Menschen in der Ukraine, der Indienhilfe von Pfarrer Paul Inje, um nur ein paar Beispiele zu nennen – immer wieder aufs Neue zeigen sie ihr großzügiges Engagement – dafür ein herzliches Vergelt's Gott. Sollten sie noch eine Aktion suchen, wo sie helfen können, so empfiehlt die Pfarrei Scheyern die Aktion "Weihnachtstrucker" der Johanniter. Hier werden Lebensmittelpakete gepackt, die anschließend an bedürftigen Familien verteilt werden. Die genaue Packliste finden Sie auf unserer homepage: www.solidarpfarreien.de - Weihnachtstrucker oder im Pfarrbote. Bitte geben Sie die Pakete bis spätestens 13.12. im Pfarrbüro Scheyern ab.

Text: J. Richter



Neujahrsempfang der Pfarrei Scheyern

Die Kath. Pfarrgemeinde Scheyern möchte gerne mit den Pfarreimitgliedern das Neue Jahr 2024 gemeinsam beginnen. Wir laden Sie deshalb am Sonntag, 07. Januar 2024, nach dem 10.00 Uhr-Gottesdienst ein. Bei dieser Gelegenheit würden wir gerne miteinander mit einem Glas Sekt oder Orangensaft auf das neue Jahr anzustoßen. Der Neujahrsempfang, vom Pfarrgemeinderat organisiert, findet im Pfarrzentrum, Schyrenplatz 1, statt. Herzliche Einladung an alle! Ihr Pfarrgemeinderat

Text: G. Wörl

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Pfaffenhofen

Pfarrer:

George Spanos, Tel. 08441/805806 E-Mail: george.spanos@elkb.de

Pfarrbüro:

Christa Thurner, Marion Hanisch, Joseph-Maria-Lutz-Str. 1/Rückgebäude, 85276 Pfaffenhofen Tel. 08441/805060 www.pfaffenhofen-evangelisch.de

Facebook:

https://www.facebook.com/pfaffenhofen.evangelisch Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr Örtlicher Ansprechpartner:

Dr. Max von Schenkendorff, Tel. 08441/82903

Unsere Gottesdienste finden statt:

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr in der Kreuzkirche Pfaffenhofen sowie jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 11.15 Uhr in der St.-Stephanus-Kirche Reichertshausen.

Bitte informieren Sie sich auch aktuell unter www.pfaffenhofen-evangelisch.de oder im Gottesdienstanzeiger im Pfaffenhofener Kurier.

Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen:

- Samstag, 24. Dezember Heiliger Abend 15.00 Uhr Pfarrsaal Scheyern, Christvesper
- Sonntag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag 10.00 Uhr Kreuzkirche Pfaffenhofen, Kantatengottesdienst
- Samstag, 31. Dezember Silvester 21.00 Uhr St. Martinskirche in Ilmberg, Licht in rauen Nächten

■ Freitag, 06. Januar - Epiphanias

Kreuzkirche Pfaffenhofen, 10.00 Uhr Familiengottesdienst

■ Sonntag, 07. Januar

Kreuzkirche Pfaffenhofen, Gottesdienst mit Vorstellung der Jahreslosung

24. Dezember, Heilig Abend: 15.00 Uhr, Pfarrsaal Scheyern, Christvesper

26. Dezember: Kantatengottesdienst in der Kreuzkirche Pfaffenhofen

Im Gottesdienst um 10 Uhr in der Kreuzkirche kommt die »Missa Aulica« (Höfische Messe) des böhmischen Komponisten Franz Xaver Brixi zur Aufführung. Es singt der Kirchenchor der Kreuzkirche unter der Leitung von Stefan Daubner. (Text: Dr. Stefan Daubner)

31. Dezember: Licht in rauen Nächten in der St. Martinskirche in Ilmberg

Die kleine Kirche über dem Ilmtal bietet uns wieder den Raum, um das alte Jahr ruhig ausklingen lassen und mit Gottes Segen ins neue Jahr gehen können. Schöne Musik, dazwischen Worte, die die Gedanken vom alten ins neue Jahr wandern lassen, das können Sie um 21 Uhr in der St. Martinskirche in Ilmberg erleben. Bitte ziehen Sie sich warm an. Die Kirche ist nicht geheizt, wie wird nur gewärmt durch unsere Anwesenheit. Daten fürs Navi: Ilmberg 1, 85293 Reichertshausen. Dort gibt es auch Parkmöglichkeiten. (Text: Doris Arlt)

06. Januar: Familiengottesdienst in der Kreuzkirche mit Christbaumableeren

Wir laden herzlich ein zum Familiengottesdienst um 10 Uhr, in dem wir uns vom Christbaum und damit von Weihnachten verabschieden. Groß und Klein sind dazu herzlich eingeladen. Die Kinder kümmern sich nach dem Gottesdienst um den essbaren Christbaumschmuck, die Erwachsenen sortieren Strohsterne und Kerzen in Kartons, und zum Schluss braucht es ein paar kräftige Hände, um den Baum aus der Kirche hinauszutragen. (Text: Ulrich Morgenstern)

07. Januar: Vorstellung der Jahreslosung 2024

Auch für 2024 hat sich Birgit Oko künstlerisch mit der Jahreslosung »Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe« aus dem ersten Brief des Apostel Paulus an die Korinther, Kapitel 16, Vers 14, auseinandergesetzt und ihre Gedanken mit Pinsel und Farbe auf Leinwand gebracht. Im Gottesdienst am 07. Januar in der Kreuzkirche stellt sie ihre Interpretation in Bild und Wort vor. (Text: Ulrich Morgenstern)

Aktuelle Informationen und Hinweise finden Sie jeweils auf www.pfaffenhofen-evangelisch.de.



Oberbayerische Fotomeisterschaft

In der der Johann-Andreas-Schmeller-Mittelschule fungierten Ende Oktober die Scheyerer Fotofreunde als Ausrichter der Oberbayerischen Fotomeisterschaft 2023. Ausgestellt waren etwa 100 Bilder, welche von einer Jury von über 100 teilnehmenden Fotografen als herausragende Werke prämiert wurden.

Nach der Begrüßung der zahlreich gekommenen Gäste aus ganz Bayern durch den Vorsitzenden der Fotofreunde, Christoph Schmidl, der auch den Dank an die Gemeinde und Schulleiterin Pauline Schauer für die immer so hilfreiche Unterstützung nicht vergaß sowie Worten von Bür-

germeister Manfred Sterz, er brachte seine Freude und seinen Stolz über den örtlichen Fotoclub zum Ausdruck, wurden die Preise an die Besten durch Alexander Gohlke, Landesvorsitzender Bayern im DVF (Deutscher Verband für Fotografie) übergeben.

Prämiert hier auch einige Mitglieder unserer Scheyerer Fotofreunde, die sich in diesem harten Wettbewerb beachtlich präsentieren konnten. Rainer Schaaf (er war leider abwesend) erzielte in der Gesamtwertung den hervorragenden zweiten Platz mit einer Medaille und vier An



nahmen. Dr. Roland Burgert (Ilmmünster) belegte Platz sieben mit einer Urkunde und drei Annahmen und Helge Oppermann kam auf einen hervorragenden 10. Platz mit 4 Annahmen. Eindrucksvoll auch die mit Musik unterlegte Beamershow, in der alle ausgestellten Bilder auch auf Großleinwand zu sehen waren.

Alle Bürger aus Scheyern und Umgebung hatten an den beiden folgenden Wochenenden noch Gelegenheit, beeindruckende Porträts, Naturaufnahmen, Architekturbeispiele, Sportfotos und Bildbearbeitungskunst, allesamt perfekt in Ihrer Ausführung, anzusehen.

> Text: Erich Engl Fotos: Fotofreunde





Der Obst- und Gartenbauverein Scheyern e. V. führt seine Hauptversammlung zum Abschluss des Jahres 2023

am Dienstag, 23. Januar 2024, 19.00 Uhr im Vereinsheim an der Hochstraße

durch. Turnusgemäß erfolgen dabei auch Neuwahlen des Vereinsvorstandes, der Beisitzer und Rechnungsprüfer. Die Ladung der Mitglieder erfolgt noch mit separater Post bzw. per E-Mail.

Der Obst- und Gartenbauverein Scheyern wünscht seinen Mitgliedern und allen Bürgern eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Text: Günter Bomba

Christbaumaktion

Anfang des Jahres 2024 werden die Freien Wähler Scheyern wieder ausgediente Christbäume im Gemeindegebiet gegen eine kleine Spende direkt vor der Haustüre abholen und mit dem Erlös einen guten Zweck in der Gemeinde unterstützen.

Bei Bedarf oder Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail (froeschl.stephanie@gmx.de) oder telefonisch (0170/2365129)bei Stephanie Fröschl. Nähere Infos auch online auf der Gemeinde-Homepage im Veranstaltungskalender.

Text: Andreas Mahl

Aktuelles vom Schützenverein Scheyern 1862 e. V.

Am 28. September 2023 starteten die Luftdruckschützen des SV Scheyern 1862 e.V. mit dem Eröffnungsschießen in die Saison 2023/2024. Es wurde jeweils bei der Jugend und bei den Erwachsenen der beste Schuss gesucht. Matthias Wärl sicherte sich mit einem 379,0 Teiler die Anfangsscheibe der Jugend. In der Schützenklasse gewann Susi Hefele mit einem 97,0 Teiler. Das beeindruckende – Es war der allerletzte Schuss, welcher an diesem Tag geschossen wurde. Als nächste sportlichen Highlights fanden dem ersten Preisschießen zum Thema "Wellness" statt. Zu gewinnen gab es für 16 Schützen aus der Schützenklasse und zehn Jungschützen Preise zum Wohlfühlen. Das Freundschaftsschie-

ßen mit dem Gewerbeverein Scheyern ist bereits schon eine kleine Tradition und in der dritten Auflage.

Der 1. Schützenmeister Dominik Kreuzer und der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins Mike Jäger begrüßten die Teilnehmer von beiden Vereinen und beton-

ten die Bedeutung einer Zusammenarbeit aller Vereine in der Gemeinde Scheyern. Nicht nur bei den Luftdruckschützen gab es Highlights. Am 26. und 28. Oktober 2023 schoss die Bogenabteilung ihre Vereinsmeister in den verschiedensten Klassen aus. Unsere Vereinsmeister sind:

Leopold Meier (Schüler A Recurve), Roman Wagoun (Schüler B Blank), Frieda Euringer (Schüler B Recurve), Johanna Felbermeir (Schüler C Blank), Linus Dasch-

ner (Jugend Recurve), Jana Brade (Junioren Traditionell), Daniela Felbermeir (Damen Blank), Tobias Meier (Herren Recurve), Dirk Brade (Herren Traditionell), Johannes Preitsameter (Master Blank), Michael Hofmann (Master Traditionell) und Fjodor Schmidt (Senioren Blank) -Allen herzlichen Glückwunsch!



Schützenverein Scheyern 1862 e.V.







te, waren die Posten des Schriftführers und des Jugendleiters vakant. Neben den einstimmig wiedergewählten Vorständen übernahmen Gerhard Kerscher als Schriftführer und Christian Toth als Jugendleiter. Außerdem wurden Tobias Meier und Harald Tritschler als stellvertretenden Sportleiter Bogen ernannt.

Ein besonderer Dank geht an Michae-

la Pelz, welche in-

terimsweise die Jugendleitung übernommen hatte und dem Verein weiterhin als stellvertretende Jugendleiterin erhalten bleibt. Der gesamte Verein bedankt sich ebenfalls sehr herzlich bei Margit für die stets super Zusammenarbeit und Ihr Engage-

ment für den Verein. Text: Schützenverein Scheyern 1862 e.V. / im 1. Abschnitt auszugsweise Gewerbeverein Foto: Wolfgang Inderwies



Neben den sportlichen Terminen fand ebenfalls die Jahreshauptversammlung (07.10.2023) statt. Einer der wichtigsten Punkte war die Neuwahl des Vorstandes. Da sich die bisherige Schriftführerin Margit Bayerl leider nicht mehr zur Wahl stell-



Sehr verehrte Leserinnen und Leser,

das Jahresende naht und wir möchten uns ganz herzlich bei den zuständigen Ansprechpartnern in der Gemeinde für die gute und harmonische Zusammenarbeit bedanken. Unser Dank gilt ebenfalls den Gewerbetreibenden für die freundliche und offene Aufnahme und natürlich auch den Lesern für die vielen positiven Rückmeldungen zur Schyren Rundschau.

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Ausklang des Jahres mit Ruhe und Zeit für die wirklich wichtigen Dinge: Familie und Freunde.

> Viele Grüße Ihr Team vom REBA-VERLAG

Die Tierarztpraxis Ilmmünster wünscht Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns, Sie ab Frühjahr 2024 in unseren neuen Praxisräumen an der Posthofstraße in Pfaffenhofen begrüßen zu dürfen.

Wir haben Urlaub 16.12.-31.12.2023



Dr. Patrick Soffner Kapplmeierweg 6 - 85304 Ilmmünster Tel: 08441-760521



Die Schreinerin Hildegard Ehrl

fertigt für Sie nach Wunsch Einzelstücke (Unikate), aber auch Ergänzungen zu bestehendem Mobiliar! Ebenso führt sie Reparaturen und Innenausbau durch und bietet auch Montagedienste an.

Wir wünschen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr





Fürholzener Str. 31 85298 Mitterscheyern Tel. 08441/805092 oder 0176/10046295

Unseren Kunden ein frohes, gesegnetes Fest und die besten Wünsche für das neue Jahr.



85298 Schevern · Durchschlacht 2 Tel. 0.84 45/91 13 63 · Fax 0.84 45/91 13 64



Beratung - Coaching - Begleitung

Mein Name ist Diana Fuchs-Schlamp und ich bin zertifizierte psychologische Beraterin, sowie Trauerbegleiterin (Naturheilschule Isolde Richter).

Ich begleite und unterstütze Sie auf Ihrem Weg zu Ihren Lösungen. Meine Schwerpunkte:

- Psychologische Beratung
- Trauerbegleitung bei Verlusten im Leben
- Persönlichkeitsentwicklung
- Lebensberatung und Coaching

www.ihr-lichtblick-pfaffenhofen.de 4+49 (0) 162 8 79 12 03



Ihr Lichtblick

Psychologische Beratung und Lebensberatung Diana Fuchs-Schlamp



Weihnachtsgrüße des Gewerbeverein Scheyern e.V.

Liebe Scheyrer,

der Gewerbeverein freut sich sehr, dass nach langen Monaten des Wartens im vergangenen Juni der neue REWE-Markt und das Holzofencafé eröffnet hat. Dank der großartigen Initiative und des Engagements unseres Klosters hat der Einzelhandel wieder einen gebührenden Platz in Scheyern gefunden, zudem wurde das Areal rasch zu einem gut angenommenen gesellschaftlichen Treffpunkt für alle Bürger. Leider haben im Jahr 2023 auch wieder zwei größere Betriebe unserer Gemeinde den Rücken gekehrt, da nach wie vor in Scheyern ein anhaltender Mangel an geeigneten Gewerbeflächen herrscht. Unser Gewerbeverein hat im kommenden Jahr wieder ein Großprojekt auf dem Programm: Am Wochenende des 01./02. Juni 2024 wird im Seminargarten des Klosters die 4. Gewerbeschau Scheyern stattfinden. Wir hoffen natürlich wieder auf viele Aussteller und Besucher.

Im Namen des Gewerbeverein Scheyern e.V. wünschen wir allen Scheyrer Bürgern eine staade Adventszeit zum Durchschnaufen und alles Gute für das kommende Jahr, damit Sie ihre Aufgaben und Herausforderungen meistern können. Bleiben Sie den Scheyrer

Gewerbetreibenden treu - jeder Euro für Gastronomie, Handwerk, Handel oder Dienstleistung in Scheyern sichert Arbeitsplätze und Wirtschaftskraft!

Mike Jäger Wolfgang Inderwies 1. Vorsitzender 2. Vorsitzender

Text + Foto: Wolfgang Inderwies

WGS gratuliert Tilly Grubwinkler zum 70. Geburtstag

Ihren 70. Geburtstag feierte im September die WGS-Gemeinderätin Tilly Grubwinkler (rechts). Grubwinkler gehört dem Scheyerer Gemeinderat seit mehr als zwei Jahrzehnten ununterbrochen an. Von 2008 bis 2014 bekleidete sie zudem das Amt der 3. Bürgermeisterin. Über ihr Engagement im Gemeinderat hinaus ist Tilly Grubwinkler vielfach ehrenamtlich engagiert, vor allem im Tennisclub Scheyern als langjährige Erste und aktuell Zweite Vorsitzende. Im Namen der Wählergruppe Gemeinde Scheyern (WGS) gratulierte WGS-Fraktionssprecher Wolfgang Inderwies (links) und wünschte weiter viel Energie und beste Gesundheit.

Bild + Text: Wolfgang Inderwies





Die beiden Vorsitzenden des Gewerbeverein Scheyern e.V. Mike Jäger (links) und Wolfgang Inderwies (rechts) wünschen eine staade Adventszeit und alles Gute für das neue Jahr!



Sparen Sie langfristig Energiekosten und setzen Sie auf nachhaltiges Heizen mit Holz, Pellets oder Hackschnitzel. Wir bieten eine große Auswahl an Biomasse-Heizungen, die CO2-neutral verbrennen. Kontaktieren Sie uns jetzt für eine zukunftssichere Heizung!

Ringstr. 28 | 85302 Alberzell Telefon 0 82 50 - 588

info@denz-heizungsbau.de www.heizung-sanitaer-denz.de



Die 2. Vorsitzende Tilly Grubwinkler feiert 70. Geburtstag!



V.l.n.r.: Irina Meitner (Schriftführerin), Suzie Sönksen (Jugendwart), Werner Spitaler (3.Vorsitzender) überbrachten der Jubilarin Tilly Grubwinkler Glückwünsche und ein kleines Präsent im Namen des Vereins.

Eine Delegation bedankte sich bei Tilly Grubwinkler für Ihr großes Engagement in den vergangenen Jahrzehnten beim TC Scheyern. Insbesondere für 10 Jahre 1. Vorsitzende und 10 Jahre Schriftführerin, und nun im Amt der 2. Vorsitzenden.

Nicht nur in administrativen Positionen bewies Tilly ihre Fähigkeiten, sondern auch auf dem Tennisplatz zeigt sie Einsatz und ist sportlich sehr erfolgreich. Über verschiedene Damenmannschaften hinweg, führte ihr Weg bis in die höchsten Ligen Bayerns - der Bayernliga und Regionalliga. Für die Zukunft wünschen die Mitglieder des TCS alles Gute, vor allem immer beste Gesundheit und weiterhin viel Spaß beim Tennis.

> Text: Tom Hoiß Foto: Mike Grubwinkler

Toller Saisonabschluss für die **Scheyerer Tennisjugend am** 01.10.2023

Wie in den Jahren zuvor wurde auch heuer wieder ein Schleiferl-Turnier für die größeren Kids veranstaltet. Mit einer Beteiligung von 23 Kindern und Jugendlichen wurde das Event bei bestem Wetter zum vollen Erfolg. Die Zuschauer sahen auf allen Plätzen der Anlage tolle Ballwechsel der bunt gewürfelten Doppel und jede Menge Spaß. Zwischendurch wurden die TeilnehmerInnen mit Kuchen gestärkt und nach sieben Runden standen als SiegerInnen Hannah Landgraf, Max Auer und Frida

Bergmann fest. Nach der Siegerehrung des Schleiferl-Turniers wurden die GewinnerInnen des Forderungsturms geehrt. Diesen gibt es seit diesem Jahr für die Scheyerer Jugend, wobei sich die SpielerInnen in einem "Turm" nach oben spielen können. Jeder kann die drei KonkurrentInnen vor sich selbst herausfordern und durch Siege nach oben klettern. Das ne-



v.l.n.r.: Frida Bergmann, Hannah Landgraf, Max Auer

ue Turnierformat wurde super angenommen und als Champions standen Luca Sönksen (gelbe Bälle), Pauli Sönksen (grüne Bälle) und Frida Bergmann (orangene Bälle) fest.

> Die Kid's Players Tour 2023 durfte bei der Preisverleihung natürlich auch nicht fehlen. Unglaubliche 978 Stunden wurden insgesamt in der Zeit von April bis September 2023 erspielt. Alle Kinder mit mindestens sieben Stunden wurden mit einem kleinen Preis belohnt.

> Den ersten Platz hat sich Max Münnich mit 90 Stunden wirklich verdient. Auf den zweiten Platz kam Pauli Sönksen mit 76,50 Stunden, dicht gefolgt von Freddie Sönksen mit 76,25 Stunden. Herzlichen Glückwunsch an alle SiegerInnen und unsere gesamte Jugend für eine tolle Saison mit super Leistungen!!!

> > Text und Foto: Susann Sönksen



Der Stellvertreter des Landrats Karl Huber zeichnet die "Seelen" in den Vereinen aus

28 Frauen und Männer zeichneten der Stellvertreter des Landrats Karl Huber und Florian Weiß, Vorsitzender der Sportkommission im Landkreis Pfaffenhofen, kürzlich in Manching für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in Sport- und Schützenvereinen aus. "Wir ehren heute außergewöhnliche Menschen, die durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Breitensport den Wesensgehalt von Gemeinschaft, Teamgeist und Leidenschaft für das Ehrenamt verkörpern. Sie fördern nicht nur den Sport, sondern sie sind auch die Seelen unserer Vereine", so Karl Huber.

Den Frauen und Männern, die eine Auszeichnung erhalten, sei es ein Herzensanliegen, durch ihre ehrenamtliche Mitwirkung die Vereine zu fördern und damit unsere Gesellschaft zu bereichern. "Sie alle halten den aktiven Sportlerinnen und Sportlern den Rücken frei. Das ist großartig und im wahrsten Sinne des Wortes aller Ehren wert. Die Stunden, die Sie investieren, sind weit mehr als bloße Zahlen auf einem Blatt Papier. Sie sind Aus-



Die Ausgezeichnete Tilly Grubwinkler vom TC Scheyern (2. von rechts) mit der 2. Bürgermeisterin Alice Köstler-Hösl dem Stellvertreter des Landrats Karl Huber (re.) und dem Vorsitzenden der Sportkommission Florian Weiß (li.)

druck einer großen Leidenschaft für das Ehrenamt und das Vereinsleben", so der Stellvertreter des Landrats weiter.

"Ich bedanke mich sehr herzlich für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit und wünsche Ihnen weiterhin viel Freude und Kraft in Ihrem Ehrenamt. Bleiben Sie ihm treu, denn wir brauchen Sie. Ohne Ehrenamt ist kein Vereinsleben möglich und im Verein ist der Sport sowieso am schönsten", so Florian Weiß.

Text: LRA, Foto: Appel

Langjährige Feuerwehrleute aus dem südlichen Landkreis geehrt



FW-Ehrung Süd 40 und 50 Jahre Die für 50 und 40 Jahre aktiven Dienst geehrten Feuerwehrler mit Landrat Albert Gürtner (re.) und Kreisbrandrat Christian Nitschke (li.)

Bei der dritten und letzten Feuerwehrehrung für das Jahr 2023 haben Landrat Albert Gürtner und Kreisbrandrat Christian Nitschke am Montag in Hettenshausen 45 langjährige Feuerwehrler aus den Gemeinden Gerolsbach, Ilmmünster, Jetzendorf, Reichertshausen, Pfaffenhofen, Schevern und Schweitenkirchen geehrt. Sie leisten bei den Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis seit 25, 40 bzw. 50 Jahren aktiven Dienst.

Allen Geehrten dankte Albert Gürtner sehr herzlich für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement in den Freiwilligen Feuerwehren. "Mit Ihrem Einsatz leisten Sie Tag für Tag Großes für Ihre Gemeinde. Ihr freiwilliger Einsatz und die Bereitschaft, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen, ist vorbildlich", so der Landrat. Ein Ehrenzeichen für 40 Jahre aktive Dienstzeit erhielt unter anderem Herbert Ostermeier der Feuerwehr Euernbach.

Text: LRA, Foto: Appel





Haus- und Straßensammlung 2023 in Scheyern für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Der Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft Schevern e.V hat, unter der bewährten Leitung des 1. Vorsitzenden Herrn Josef Zeindl, in der Zeit vom 13.10.2023 bis 05.11.2023 wieder dankenswerterweise eine Haus- und Straßensammlung im Gemeindegebiet Scheyern für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. durchgeführt.

Es wurde insgesamt ein Sammlungsergebnis in Höhe von 2.121,00 Euro erzielt.

Die Gemeinde Scheyern bedankt sich herzlich im Namen des Volksbundes der Deutschen Kriegsgräberfürsorge e.V. für den alljährlich großartigen Einsatz der Sammler und für die großzügige Spendenbereitschaft der Bevölkerung.

Rückblick: Herbstbasar in Scheyern

Am Samstag, 23. September 2023, fand der Herbstbasar in Schevern statt und konnte mit einigen Neuerungen aufwarten: Erstmals gab es einen Vorverkauf exklusiv für Schwangere, die in Begleitung einer zusätzlichen Person in Ruhe shoppen konnten, bevor der Basar um 10 Uhr offiziell seine Türen öffnete. Diese Maßnahme stieß auf große Begeisterung und trug wesentlich zum Erfolg des Basars bei. Mit über 40 Prozent der verkauften Ware zählt dieser Basar zu den bisher erfolgreichsten in Schevern.

Für einen noch schnelleren und reibungsloseren Ablauf sorgte die Einführung einer neuen Software, die das Einscannen der Etiketten ermöglichte und somit die Wartezeit an der Kasse deutlich verkürzte. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfern, der Jugend der Feuerwehr Scheyern für die tatkräftige Hilfe beim Auf- und Abbau, dem Kloster Scheyern für das Bereitstellen der Biertischgarnituren, REWE Metiner für die Verpflegung am Freitagabend und dem Schützenverein sowie Steffen Wagner für die zur Verfügung gestellten Kleiderstangen bedanken.

Wir freuen uns, dass wir weiterhin die Aula der Grundschule nutzen dürfen und bedanken uns hierfür bei der neuen Schulleiterin Frau Sachse. Ein herzliches Dankeschön auch an Hausmeister Herrn Smolarek für seine tatkräftige Unterstützung im Vorfeld des Basars!

Der Erlös des Basars ging wie immer an die Grundschule Scheyern, die Kindergärten St. Martin und Froschkönig, die Krippengruppe und die Mutter-Kind-Gruppe. Schon jetzt freuen wir uns auf den Frühjahrsbasar 2024: Dieser wird am Samstag, 16.3.24, stattfinden. Nähere Informationen sind auf www.unserbasar.de zu finden.

Text: Barbara Beierlieb



In Scheyern leben seit Oktober zwei geprüfte BRK-Rettungshunde

Nachdem der 8-jährige Labrador Retriever Rüde Rudi Ende Oktober zusammen mit seiner Hundeführerin Evelin Moll in Kempten die dritte Prüfung in Folge souverän meisterte, war es für die Australian Shepherd Hündin Siena mit Andrea Schelle eine Woche davor in Cham die erste Prüfung nach knapp 2 1/2 Jahren Ausbildung.

Die beiden Debütantinnen legten die Prüfung ebenfalls mit Bravour ab und sind ab diesem Zeitpunkt ein geprüftes Rettungshundeteam und ehrenamtlich bei der BRK Rettungshundestaffel Pfaffenhofen im Einsatz.

Um die Einsatzfähigkeit des Teams sicherzustellen, müssen sich Hund und Mensch alle zwei Jahre einer erneuten Prüfung unterziehen.

Um die geforderten Fertigkeiten bzw. Leistungsstand zu erlangen wird viel Freizeit investiert. An jedem Wochenende und bei jedem Wetter wird mindestens sechs Stunden in Wäldern der Landkreise Pfaffenhofen und Schrobenhausen für den Ernstfall trainiert. Unter der Woche stehen noch Schulungen z.B. in Orientierung mit Karte – Kompass, Einsatztaktik und natürlich auch medizinische Aus- und Weiterbildung an.

Bereits eine Woche nach der Prüfung wurde die Staffel Pfaffenhofen über die inte-



grierte Leitstelle Ingolstadt wieder zu einer Vermisstensuche alarmiert. Der 24. Einsatz in diesem Jahr.

Wer Interesse an der Rettungshundearbeit hat (das geht auch ohne Hund), bzw. ein Waldgebiet für das Training zur Verfügung stellen möchte darf sich gerne über: akl-rettungshund@brk-pfaffenhofen.de melden.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch ganz herzlich bei der Gemeinde Scheyern, die uns ein Trainingsgelände zur Verfügung stellt.

> Foto: Frank Moll Text: Alexander Schelle



Wollen Sie in der nächsten **Ausgabe mit Ihrer Anzeige** dabei sein?

Dann rufen Sie uns an: Telefon 0 81 61 / 7 87 14 22 oder per E-Mail: info@reba-verlag.de



Niederschrift über die öffentliche Sondersitzung des Gemeinderates

vom 25.07.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern, Ludwigstr. 2

1. Bürgermeister Manfred Sterz eröffnet um 18:00 Uhr die öffentliche Sondersitzung des Gemeinderates der Gemeinde Scheyern, und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

Der Vorsitzende Herr Sterz übermittelt dem Gemeinderat die traurige Nachricht vom Tod des Altbürgermeisters, Ehrenbürger und Träger der goldenen Bürgermedaille der Gemeinde Scheyern und dem Ehrenvorsitzenden des Bayer. Gemeindetages Herrn Rudi Reimer. Er würdigt seinen großen und unermüdlichen Einsatz in 24 Jahren als Erster Bürgermeister der Gemeinde Scheyern und nennt hierzu einige seiner großen Bauprojekte.

In einer Schweigeminute gedenkt das Gremium an Herrn Reimer.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2023

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2023 wurde den Gemeinderäten vorab zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 11.07.2023 wird genehmigt.

Beschlussergebnis: Ja 14 Nein 0

TOP 2 Anerkennung der Empfehlung aus der Werk- und Vergabeausschusssitzung vom 24.07.2023

TOP 2.1 TOP 5 Neue Ortsmitte - Nachtrag Fa. Hechinger - Zusätzliche Baustelleneinrichtung

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Empfehlung des Werk- und Vergabeausschusses zu, den Nachtrag der Fa. Hechinger für die zusätzliche Baustelleneinrichtung in Höhe von

154.306,01€ brutto zu beauftragen.

Beschlussergebnis: Ja 13 Nein 2

TOP 3 Ermächtigung des 1. Bürgermeisters zur Vergabe und Auftragserteilung der Innenausstattung für die Bücherei der Neuen Ortsmitte

Die Vergabe Innenausstattung Bücherei wird aufgehoben, da bei der Ausschreibung kein wirtschaftliches Ergebnis erzielt werden konnte. So lag der einzig wertbare Bieter ca. 40 % über dem bepreisten LV, ein weiteres Angebot kam erst nach Abgabefrist. Die Maßnahme wird umgehend im Rahmen einer Angebotseinholung neu ausgeschrieben, wobei laut Deppisch Architekten deutlich bessere Ergebnisse erwartet werden. Nach erster Durchsicht sind Einsparpotentiale gegeben, auch bietet das Vergabeverfahren Verhandlungsspielräume. Eine Beauftragung noch im August ist dennoch erforderlich, um die vom Michaelsbund in Aussicht gestellten Zuschüsse zu erhalten. Hierfür muss die Rechnungsstellung bis spätestens 15.11.2023 erfolgen.

Wie im Werk- und Vergabeausschuss am 24.07.2023 behan-

delt und auch an den Gemeinderat empfohlen, soll daher der 1. Bürgermeister Manfred Sterz oder sein Stellvertreter ermächtigt werden, den Auftrag Innenausstattung Bücherei, nach Prüfung und Wertung der Angebote, an den von Deppisch Architekten vorgeschlagenen Bestbieter zu vergeben. Dabei darf die Angebotssumme das bepreiste LV in Höhe von 98.430,85 € maximal um 15 % übersteigen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den 1. Bürgermeister Manfred Sterz oder seinen Stellvertreter mit der Vergabe der Innenausstattung Bücherei an den von Deppisch Architekten vorgeschlagenen Bestbieter zu ermächtigen, wobei die Auftragssumme maximal 15 % über dem bepreisten LV liegen darf. Beschlussergebnis:

Ja 15 Nein 0

TOP 4 Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anträge

TOP 4.1 Ferienpass-Auftaktfest

Die Jugendbeauftragte Frau Schrag lädt alle Gemeinderatsmitglieder zum Ferienpass-Auftaktfest am Freitag, 28.07.2023 an der Grundschule ein und bedankt sich bei allen teilnehmenden Vereine und Organisationen.

TOP 4.2 Straßenbau Holzried - Fürholzen

Aus dem Gremium wird mitgeteilt, dass die Stadt Pfaffenhofen derzeit die Straße von Holzried Richtung Fürholzen saniert. Der Straßenabschnitt der Gemeinde Scheyern wird als nicht schlecht angesehen.

TOP 4.3 Sachstand Radweg Euernbach-Eisenhut

Auf die Sachstands-Nachfrage aus dem Gremium wird vom Vorsitzenden erklärt, dass die Gemeinde im Kontakt mit dem Staatl. Bauamt Ingolstadt steht und weitere Unterlagen zum bestandsorientierten Ausbau ausarbeitet. Verhandlungen mit den Eigentümern und der Gemeinde Gerolsbach werden geführt.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Manfred Sterz um 18:30 Uhr die öffentliche Sondersitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.



Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

vom 12.09.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern, Ludwigstr. 2

1. Bürgermeister Manfred Sterz eröffnet um 20:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Scheyern, und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung, sowie die Beschluss-fähigkeit des Gemeinderates fest. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1 Überarbeitetes Baulandmodell der Gemeinde Schevern;

- 1. Grundsatzbeschluss zur Wohnbaulandsicherung in der Gemeinde Scheyern;
- 2. Richtlinien der Gemeinde Scheyern für die Vergabe von preisvergünstigten Wohnbaugrundstücken an einkommensschwächere und wenig begüterte Personen

Das Baulandmodell aus dem Jahr 2018 wurde in Zusammenarbeit mit der Kanzlei Döring und Spieß, Herr Dr. Figiel überarbeitet, sowohl der Grundsatzbeschluss zur Wohnbaulandsicherung (Grundsatzbeschluss) -im Wesentlichen geht es hier um die Ankaufsmodalitäten- als auch die Vergaberichtlinien. Im März 2023 wurde die überarbeitete Fassung mit den Fraktionen ausführlich besprochen, s. Mail an alle Gemeinderäte vom 28.03.2023. Mit dieser Mail wurden die Vergaberichtlinien und Ankaufsmodalitäten alt und neu versandt sowie über die Ergebnisse aus der Fraktionssprechersitzung informiert.

Die Vergaberichtlinien wurden hinsichtlich Punkt VI.1.6 (Fristen, die der Käufer einhalten muss) und II.2.7 (Punktevergabe bei ehrenamtlicher Tätigkeit) als Ergebnis aus den Anregungen der Fraktionssprechersitzung nochmals angepasst. Zu den übersandten Informationen gingen aus dem Gemeinderat keine weiteren Anregungen ein.

Herr Dr. Figiel ist in der Sitzung anwesend erläuterte nochmals wesentliche Teile des Baulandmodells -sowohl den Grundsatzbeschluss als auch die Vergaberichtlinien- und stand für Fragen zur Verfügung.

Zum Grundsatzbeschluss zur Wohnbaulandsicherung:

Die Ankaufsregelung von 35 % ist sehr moderat, es gibt auch Gemeinden, die sich mit 60 % einkaufen, was auch noch zulässig ist.

Die Bagatellgrenze in Nr. 2 hält er Dr. Figiel für sehr großzügig, da heute wesentlich kleinere Parzellen sehr dicht bebaut werden. Bei kleineren Ortsabrundungssatzungen wird hier die Gemeinde immer leer ausgehen. Viele Gemeinden haben überhaupt keine Bagatellgrenze mehr, sondern regeln dies in einer Einzelfallregelung (in unserem Grundsatzbeschluss Nr. 7). Damit kann Bauherrn Rechnung getragen werden, die für Ihre (nahezu) erwachsenen Kinder Bauland schaffen wollen. Damit kann die Gemeinde ebenfalls ihr Ziel umsetzen, Bauland für die ortsansässige Bevölkerung zu schaffen. Dieser Punkt (Bagatellgrenze) wird kontrovers diskutiert. Während einige die Grenze von 1860 qm beibehalten wollen, möchten andere diese reduzieren - hier kommen verschiedene Vorschläge (800 gm, 1200 gm). Andere sind für eine Komplettstreichung. Es konnte noch kein Beschluss speziell zu diesem Punkt gefasst werden.

Ein Gemeinderatsmitglied hält einen Grundsatzbeschluss für nicht erforderlich, da die Gemeinde aktuell gültigen Beschluss zur Wohnbaulandsicherung gerade in einem Fall angewendet hat. Die Verwaltung erläutert, dass der Gemeinderat immer den zahlreichen Ortsabrundungen zugestimmt hat. Bei Wegfall der Bagatellgrenze wird dieser öfter zum Tragen kommen. Zudem hat der Gemeinderat in seiner Klausurtagung eine Prioritätenliste für weitere Bauleitplanungen beschlossen, wo auch in dem einen oder anderen Fall das Modell zur Anwendung kommen wird.

Herr Dr. Figiel erläutert, dass viele von ihm betreute Gemeinden sehr gute Erfahrungen mit dem Grundsatzbeschluss gemacht haben, da dann für den Vertragspartner (Verkäufer) transparent gemacht wird, wie in solchen Fällen mit den Grundstücken umgegangen wird und er mit allen anderen Verkäufern gleichbehandelt wird. Durch ein solches Vorgehen der Gemeinde könnten auch entsprechende Kaufverträge abgeschlossen werden, weil sich die Grundstückseigentümer in der Regel auch zu einem Verkauf bereit erklären würden.

Zu den Vergaberichtlinien:

Herr Dr. Figiel empfiehlt, zu den Vergaberichtlinien für einkommensschwächere Bevölkerungsgruppen auch Vergaberichtlinien für die Vergabe auf dem freien Markt zu erstellen. Hier könnten die ersteren Vergaberichtlinien unter Ausschluss der Einkommens- und Vermögensgrenzen verwen-

Dies habe den Hintergrund, dass die Gemeinden aufgrund der aktuellen Baukosten- und Zinssituation oft keine Käufer für die bereits verbilligten Grundstücke finden würden. Der Verkaufspreis könne nur auf den Gestehungspreis für die Gemeinde (Kaufpreis, Erschließung, Notarkosten, Verzinsung etc.) reduziert werden. Deswegen schreiben viele Gemeinden die Grundstücke im Wege eines Baulandmodells preisvergünstigt aus, erklären aber in dieser Ausschreibung, dass die Grundstücke auf dem freien Markt zum Verkehrswert veräußert werden, wenn sich kein Käufer im Baulandmodell finde.

Da dies jedoch nicht Bestandteil des heutigen Beschlussvorschlags ist, wird Herr Dr. Figiel entsprechende Vergaberichtlinien für den freien Markt erarbeiten.

Mehrere Gemeinderatsmitglieder halten die Einkommensgrenzen zu hoch. Herr Dr. Figiel erläutert, dass Personen, deren Einkommen weit unter den Einkommensgrenzen liegt, in der heutigen Zeit den Kaufpreis nicht finanzieren können. Auch bei Erreichen der Grenzen ist das noch sehr schwierig. Deswegen gehen viele Gemeinden ja auf die Vergabe auf dem freien Markt unter Berücksichtigung der o.g. Vergaberichtlinien ohne Einkommensgrenzen.

Andere Gemeinderatsmitglieder möchten auch die Vergabe von Wohnungen in den Vergaberichtlinien aufgenommen haben. Dies hält sowohl Herr Dr. Figiel als auch die Verwaltung sehr schwer umsetzbar, da der Bau von Geschosswohnun-

gen derzeit fast zum Stillstand gekommen ist. Man müsste dem Bauträger- falls überhaupt jemand Interesse bekundetauferlegen, dass er einen Teil der Wohnungen vergünstigt im Baulandmodell abgibt. Dies würde auch den Verkaufspreis des Grundstücks an den Bauträger erheblich reduzieren. Da mache es eher Sinn, ein Grundstück in den Zweckverband Kommunaler Wohnungsbau einzubringen, da dort gedeckelte Miethöhen aufgerufen werden müssen.

Ein Gemeinderatsmitglied regt an, die Vergaberichtlinien in 2.7 nochmals zu ändern und die beiden letzten Absätze zu streichen sowie auch Absatz 1 entsprechend anzupassen. Beschluss:

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Grundsatzbeschluss zur Wohnbaulandsicherung in der Gemeinde Scheyern in der Fassung vom 12.09.2023 zu

Abstimmungsergebnis:

Ja 4 Nein 9

Damit ist der Beschlussvorschlag abgelehnt.

Gemeinderätin Frau Schrag verlässt die Sitzung

2. Der Gemeinderat stimmt dem Grundsatzbeschluss zur Wohnbaulandsicherung in der Gemeinde Scheyern in der Fassung vom 12.09.2023 zu allerdings mit der Maßgabe, dass über Nr. 2 (Bagatellgrenze) nochmals in einer weiteren Sitzung diskutiert und beschlossen wird.

Beschlussergebnis:

Ja 10 Nein 2

3. Der Gemeinderat stimmt den Richtlinien der Gemeinde Scheyern für die Vergabe von preisvergünstigten Wohnbaugrundstücken an einkommensschwächere und weniger begüterte Personen (Vergaberichtlinien) in der Fassung vom 12.09.2023 zu.

Hierzu wurde noch kein Beschluss gefasst

TOP 2 Gründung eines Zweckverbands Kommunaler Wohnungsbau im Landkreis

vertagt

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 25.07.2023

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 25.07.2023 wurde den Gemeinderäten vorab zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 25.07.2023 wird genehmigt.

Beschlussergebnis: Ja 12 Nein 0

Top 4 Werk- und Vergabeausschusssitzung vom 24.07.2023 - öffentlicher Teil -

Die Niederschrift der Werk- und Vergabeausschusssitzung (öffentlicher Teil) vom 24.07.2023 wurde den Gemeinderatsmitgliedern vorab zur Verfügung gestellt.

Top 4.1Genehmigung der Niederschrift durch die Ausschussmitglieder

Beschluss:

Die Niederschrift der Werk- und Vergabeausschusssitzung vom 24.07.2023 wird von den anwesenden Ausschussmitgliedern genehmigt.

Beschlussergebnis:

Ja 5 Nein 0

Top 5 Bau- und Umweltausschusssitzung vom 25.07.2023

Die Niederschrift der Bau- und Umweltausschusssitzung (öffentlicher Teil) vom 25.07.2023 wurde den Gemeinderatsmitgliedern vorab zur Verfügung gestellt.

Top 5.1Genehmigung der Niederschrift durch die Ausschussmitglieder

Beschluss:

Die Niederschrift der Bau- und Umweltausschusssitzung vom 25.07.2023 wird von den anwesenden Ausschussmitgliedern genehmigt.

Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 0

Top 6 Vergabe der Gestaltung von Corporate Design mit Leit- und Orientierungssystem für die neue Ortsmitte an ein Designbüro

in anderes Gremium verwiesen

Top 7 Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anträge

1. Ein Gemeinderatsmitglied regt an, die Parteien und Wählergruppen, die sich nicht an die Plakatierungsregelungen, nochmals auf unsere Regelungen hinzuweisen und zu bitten, die Einzelplakate wieder abzuhängen, insbesondere die Plakate von Frau Neumair und Herrn Käser.

Der dritte Bürgermeister erläutert, dass die entsprechenden Parteien und Wählergruppen schon auf unsere Regelungen hingewiesen wurden und auch bereits teilweise die Plakate schon wieder abgehängt haben.

Grundsätzlich wird im Gemeinderat nochmals bestätigt, dass die Regelung gut angenommen wird und dies eine sehr gute Entscheidung war.

2. Die Geschäftsleitung verabschiedet sich vom Gemeinderat und wünscht den Mitgliedern sachliche und konstruktive Diskussionen und gute Entscheidungen für ihren Ort Scheyern. Herr Bürgermeister Sterz bedankt sich bei der Geschäftsleitung für die geleistete Arbeit und bedauert ihren Weggang. Er wünscht alles Gute für ihren weiteren Lebensweg.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Manfred Sterz um 21:32 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.



Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

vom 10.10.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern, Ludwigstr. 2

1. Bürgermeister Manfred Sterz eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Scheyern, und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 12.09.2023

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 12.09.2023 wurde den Gemeinderäten vorab zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 12.09.2023 wird genehmigt.

Beschlussergebnis: Ja 15 Nein 0

TOP 2 Werk- und Vergabeausschusssitzung vom 25.09.2023 - öffentlicher Teil -

TOP 2.1 Genehmigung der Niederschrift durch die Ausschussmitglieder

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Werk- und Vergabeausschusssitzung vom 25.09.2023 wurde den Gemeinderäten vorab zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift der Werk- und Vergabeausschusssitzung vom 25.09.2023 wird von den anwesenden Ausschussmitgliedern genehmigt.

Beschlussergebnis: Ja 7 Nein 0

TOP 2.2 Anerkennung der Empfehlungen

TOP 2. 2.1 TOP 2 Vergabe der Schreiner Innenausstattung für Neubau und Sanierung der Neuen Ortsmitte

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Empfehlung des Werk- und Vergabeausschusses vom 25.09.2023 zu, den Auftrag für die Schreinerarbeiten für die Innenausstattung im Neubau und im Denkmal der Neuen Ortsmitte zu einer Angebotssumme von 375.819,49 € brutto an Bieter 01 zu vergeben. Beschlussergebnis: Ja 15 Nein 0

TOP 2.2.2 TOP 3 Kauf von Containern zur Errichtung einer Interimskrippengruppe

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Empfehlung des Werk- und Vergabeausschusses vom 25.09.2023 zu, den Auftrag für den Kauf der zusätzlichen Container zur Errichtung einer Interimskrippengruppe zu einer Angebotssumme von 74.369,05 € brutto an Bieter 01 zu vergeben.

Beschlussergebnis: Ja 15 Nein 0

TOP 3 Bau- und Umweltausschusssitzung vom 26.09.2023

TOP 3.1 Genehmigung der Niederschrift durch die Ausschussmitglieder

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Bau- und Umweltausschusssitzung

vom 26.09.2023 wurde den Gemeinderäten vorab zur Verfügung gestellt.

Aus dem Gremium werden die Ausführungen zu TOP 3 als nicht richtig dargestellt gesehen.

Die Niederschrift der Bau- und Umweltausschusssitzung vom 26.09.2023 wird mit Ausnahme von TOP 3 von den anwesenden Ausschussmitgliedern genehmigt.

Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 0

TOP 3.2 Anerkennung der Empfehlungen

Aufgrund fehlender Empfehlungen an den Gemeinderat erübrigt sich dieser Tagesordnungspunkt.

TOP 4 Vergabe Asphaltierung Sonnenstraße

Die Erneuerung der Wasserleitung und des Kanals in der Sonnenstraße ist mittlerweile abgeschlossen. Gespräche mit den Sparten (Bayernwerk und Telekom) wurden am 28. September vor Ort durchgeführt. Die Bayernwerk bereiten Erdanschlüsse für die mit Dachständer versorgten Grundstücke vor. Die Ausführung dieser Arbeiten erfolgt Ende Oktober/Anfang November. Aufgrund des Masterplans wird seitens der Gemeinde Scheyern ein Leerrohr zur Vorbereitung der Breitbanderschließung verlegt. Mit diesen Maßnahmen sind die Arbeiten an den Sparten in der Sonnenstraße abgeschlossen.

Aufgrund der durchgeführten Maßnahmen ist eine Erneuerung der Asphaltdecke erforderlich.

In der Sitzung vom 25.09.2023 wurde der Werks- und Vergabeausschuss bereits darüber informiert. Geplant ist, dass die Baumaßnahme noch in diesem Jahr abgeschlossen wird. Ausgeschrieben ist im Wesentlichen die Asphaltierung, der Bau einer Winkelstützmauer und die Reparatur der vorhandenen Straßenentwässerung. Im Zuge dieser Maßnahme soll der Weg "Pfannenstiel" ebenfalls asphaltiert werden. Geplant ist hier eine kostengünstige Lösung, ähnlich wie sie in Plöcking durchgeführt wurde.

Die Vergabe wird als beschränkte Ausschreibung in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Mayr durchgeführt. Die Submission fand am Montag den 9.10.2023 statt. Die Ergebnisse daraus werden in der Gemeinderatssitzung am 10.10.2023 bekannt gegeben.

Zum Submissionstermin am 09.10.2023 lagen 4 Angebote vor. Die Prüfung und Auswertung der Angebote ergab keine formalen, rechnerischen oder technischen Unstimmigkeiten, womit sich die folgenden geprüften Angebotssummen (brutto) ergeben.

Zur Ausschreibung wurden folgende Angebote abgegeben:

Bieter 1: 199.257,53 Euro Bieter 2: 212.539,36 Euro



Bieter 4: 250.352,80 Euro

Im Vergleich zur Kostenschätzung vom September 2023 in Höhe von 201.566,13 € ist das Angebot des Bieter 1 annähernd gleich.

Die Angebote liegen im Rahmen der derzeit marktüblichen Preise, auch wurden weder auffällig hohe oder niedrige Positionen festgestellt.

Beschluss:

Aufgrund der technischen und wirtschaftlichen Prüfung sowie der gegebenen Eignung des Bieters beschließt der Gemeinderat den Auftrag für die Asphaltierung der Sonnenstraße zu einer Angebotssumme von 199.257,53 Euro brutto an Bieter 01 zu vergeben.

Beschlussergebnis: Ja 15 Nein 0

TOP 5 Vergabe Erneuerung Wasserleitung Jetzendorfer Straße

Wie in der Sitzung vom Werks- und Vergabeausschuss vom Juni 2023 bereits erläutert und am 25. September 2023 informiert wurde, ist die Wasserleitung in der Jetzendorfer Straße zu erneuern.

Aufgrund des Alters der Wasserleitung von etwa 60 Jahren und durch die Hanglage kam es in den letzten 7 Jahren, vor allem in den Wintermonaten, bereits zu mehreren Rohrbrüchen. Durch die Verlegung einer neuen 20 KV Leitung der Bayernwerke wurde von der Firma BEN Montageservice ein neuer Gehweg mit einer durchgängigen Asphaltschicht gebaut. Mit dem neu renovierten Gehweg befindet sich nun in unmittelbarer Nähe zur Wasserleitung neueingebautes Material, wodurch der neue Gehweg leicht unterspült werden kann.

Ausgeschrieben ist die Erneuerung der Wasserleitung und die Modernisierung des Notverbundes mit der Gemeinde Reichertshausen. Momentan kann erst nach dem Spülen der Leitung und dem Ergebnis der Wasseruntersuchung (dauert mehrere Tage) das Wasser freigegeben werden. Nach der Erneuerung des Notverbundes kann das Wasser sofort genutzt werden.

Mit der Gemeinde Reichertshausen haben diesbezüglich im Juni 2023 und am 4. Oktober 2023 Gespräche stattgefunden. Das Ergebnis aus diesen Gesprächen ist eine geplante Beteiligung von 25 % durch die Gemeinde Reichertshausen an der Hauptwasserleitung und den Einrichtungen zur Notversorgung. Der Gemeinderat von Reichertshausen wird hier in der dortigen Sitzung am 19. Oktober informiert und wird darüber abstimmen. Die Beteiligung würde dann durch das Kommunalunternehmen Infrastrukturgesellschaft (KIG) Reichertshausen erfolgen.

Geplant ist, dass die Baumaßnahme noch in diesem Jahr abgeschlossen wird.

Die Vergabe wird als beschränkte Ausschreibung in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Mayr durchgeführt. Die Submission fand am Montag den 9.10.2023 statt. Die Ergebnisse daraus werden in der Gemeinderatssitzung bekannt gegeben.

Zum Submissionstermin am 09.10.2023 lagen 4 Angebote vor. Die Prüfung und Auswertung der Angebote ergab keine formalen, rechnerischen oder technischen Unstimmigkeiten, womit sich die folgenden geprüften Angebotssummen (brutto) ergeben.

Zur Ausschreibung wurden folgende Angebote abgegeben:

Bieter 1: 373.443,18 Euro Bieter 2: 329.477,09 Euro Bieter 3: 373.209,94 Euro Bieter 4: 341.838,21 Euro

Im Vergleich zur Kostenschätzung vom Juni 2023 in Höhe von 299.500,- € liegt das Angebot des Bieter 2 um 10 % darüber.

Die Angebote liegen im Rahmen der derzeit marktüblichen Preise, auch wurden weder auffällig hohe oder niedrige Positionen festgestellt.

Beschluss:

Aufgrund der technischen und wirtschaftlichen Prüfung sowie der gegebenen Eignung des Bieters beschließt der Gemeinderat den Auftrag für die Erneuerung der Wasserleitung Jetzendorfer Straße zu einer Angebotssumme von 329.477,09 Euro brutto an Bieter 02 zu vergeben.

Beschlussergebnis:

TOP 6 Standesamt Scheyern - Bestellung der 2. Bürgermeisterin Frau Alice Köstler-Hösl zur Eheschließungsstandesbeamtin

Nachdem der Dritte Bürgermeister, Herr Andreas Mahl, in der März-Gemeinderatssitzung 2023 zum Eheschließungsstandesbeamten bestellt wurde, wollte die Verwaltung auch der Zweiten Bürgermeisterin, Frau Alice Köstler-Hösl, die Möglichkeit gewähren, Eheschließungsstandesbeamtin für das Standesamt Scheyern zu werden.

Auf Nachfrage an die Zweite Bürgermeisterin erhielt die Verwaltung die Rückmeldung, dass sich Frau Alice Köstler-Hösl für das Amt gerne zur Verfügung stellen würde.

Daraufhin wurde eine Anmeldung zum entsprechenden Seminar "Bürgermeister als Eheschließungsstandesbeamte" bei der BVS München gemacht, an dem Frau Köstler-Hösl schließlich am 14.09.2023 teilnahm.

Somit erfüllt die Zweite Bürgermeisterin, Frau Alice Köstler-Hösl, die Voraussetzung als Eheschließungsstandesbeamtin gem. § 2 Abs. 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) und kann durch den Gemeinderat bestellt werden. Der Aufgabenbereich wird dabei auf die Vornahme von Eheschließungen und Begründungen von Lebenspartnerschaften beschränkt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Zweite Bürgermeisterin, Frau Alice Köstler-Hösl, mit sofortiger Wirkung zur Standesbeamtin des Standesamtes Scheyern gemäß § 2 Abs. 3 AVPStG zu bestellen. Der Aufgabenbereich umfasst ausschließlich die Vornahme von Eheschließungen und die Begründung von Lebenspartnerschaften.

Beschlussergebnis:

Ja 14 Nein 0

TOP 7 Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Bebauungsplan Nr. 32 "Am Südhang" der Gemeinde Scheyern - Erneute Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses hinsichtlich Geltungsbereichs und Verfahrensart-

Zuletzt hat sich der Gemeinderat mit dem Verfahren zur Auf-

stellung des Bebauungsplanes Nr. 32 "Am Südhang" in der Sitzung vom 11.07.2023 befasst und in dieser einen Zwischenstandsbericht erhalten.

Nun ergibt sich hinsichtlich der Verfahrensart eine Änderung, die beschlussmäßig behandelt werden muss.

Das Aufstellungsverfahren des Bebauungsplanes sollte im beschleunigten Verfahren nach §§ 13a i.V.m. 13b BauGB durchgeführt werden. Hier wären die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB anzuwenden gewesen.

Nun wurde durch das Bundesverwaltungsgericht am 18.07.2023 entschieden, dass § 13b BauGB gegen Europarecht verstößt und deswegen nicht mehr anwendbar ist. Dies führt dazu, dass das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 32 "Am Südhang" vom bisherigen beschleunigten Verfahren in ein Regelverfahren überzuleiten ist. So ist nun eine Umweltprüfung mit Umweltbericht vonnöten, eine "frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange" muss durchgeführt werden und der Flächennutzungsplan der Gemeinde Scheyern muss in einem Parallelverfahren zur Bebauungsplanaufstellung geändert werden. Auch werden, zusätzlich zur Ausgleichsfläche für die Feldlerche, weitere ökologische Ausgleichsflächen vonnöten werden.

Hinsichtlich des Geltungsbereichs des Bebauungsplans ergibt sich zudem eine Änderung.

Die Fl.Nr. 600/4 der Gemarkung Scheyern wird aus dem Geltungsbereich auf Wunsch des Eigentümers herausgenommen. Somit entfallen auch die Wegfläche Fl.Nr. 600/2 und Grünfläche Fl.Nr. 613/12 der Gemarkung Scheyern. Der Geltungsbereich wird entsprechend diesem Lageplan für die Fl.Nrn. 600 und 607 sowie Teilflächen der Fl.Nrn. 558 und 603 der Gemarkung Scheyern festgelegt. Die anteiligen angefallenen Planungskosten werden dem Eigentümer in Rechnung gestellt.

Mit dem Eigentümer der Fl.Nr. 600/4, Gemarkung Scheyern wurde nochmals der Erwerb einer Wegfläche vom Baugebiet auf die Fernhager Straße diskutiert. Ein Erwerb ist derzeit nicht möglich. Es wird jedoch versichert bei Realisierung eines Projekts in der Fernhager Straße offen für eine erneute Verhandlung zu sein.

Die unterschiedliche Bebaubarkeit der Fl.Nr. 600/4, Gmkg. Scheyern im Umgriff und außerhalb des Umgriffs wurde angesprochen. Bei Herausnahme aus dem Planungsumgriff richtet sich die Bebaubarkeit nach der Umgebungsbebauung (Wohngebäude). Eine höhere Bebaubarkeit würde nur durch den Bau der geplanten weiteren urbanen Flächen im vorgeschlagenen neuen Geltungsbereich entstehen. Mit Überplanung der Fl.Nr. 600/4, Gmkg. Scheyern wäre die Bebaubarkeit höher.

Es wurde angebracht, dass über den Planungsumgriff bereits einige Diskussionen stattgefunden haben, die zum Ergebnis hatten das Grundstück mit in den Umgriff aufzunehmen. Der Kostenunterschied mit oder ohne Überplanung des Grundstücks fällt in der Gesamtmasse der Kosten zum Baugebiet nicht ins Gewicht.

Bei Herausnahme der Fl.Nr. 600/4, Gmkg. Scheyern verändert sich der Zuschnitt des Geltungsbereichs und die Anordnung der Parzellen. Die Verkehrsflächen bleiben weitestgehend gleich. Eine genaue Quadratmeterzahl der Veränderung der Parzellen kann zum aktuellen Zeitpunkt nicht beziffert werden.

Der mögliche Kauf des Grundstücks vor einigen Jahren wurde nochmals angesprochen. Dies wurde vom Gemeinderat wegen des hohen Kaufpreises zum damaligen Zeitpunkt abgelehnt.

Die Auswirkungen auf den Haushalt und somit die Finanzierung der Neuen Ortsmitte wird gesehen. Diese wird sich in Mehrkosten und der Verzögerung der Parzellenverkäufe auswirken, die aus der Verfahrensänderung von beschleunigt in ein Regelverfahren herrühren. Die Einarbeitung in den gemeindlichen Haushalt mit Finanzplanung erfolgt rechtzeitig. Eine Zwischenfinanzierung durch Kreditaufnahmen wird notwendig sein.

Es wird ein Antrag zur Geschäftsordnung gestellt, den Beschluss zur Verfahrensänderung und zum Umfang des Geltungsbereichs separat abzustimmen.

Beschlussergebnis:

Ja 13 Nein 2

Beschluss 1:

Der Aufstellungsbeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 32 "Am Südhang", gefasst in der Sitzung des Gemeinderates vom 08.02.2022 und ergänzt am 12.07.2022 wird hiermit ein weiteres Mal ergänzt:

Das Aufstellungsverfahren des Bebauungsplanes wird vom bisherigen beschleunigten Verfahren übergeführt in ein Regelverfahren.

Der Beschluss ist ordnungsgemäß bekanntzugeben.

Beschlussergebnis:

Ja 15 Nein 0

Beschluss 2:

Der Aufstellungsbeschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 32 "Am Südhang", gefasst in der Sitzung des Gemeinderates vom 08.02.2022 und ergänzt am 12.07.2022 wird hiermit ein weiteres Mal ergänzt:

Der Geltungsbereich wird auf die Fl.Nrn. 600 und 607 sowie Teilflächen der Fl.Nrn. 558 und 603 der Gemarkung festgelegt.

Der Beschluss ist ordnungsgemäß bekanntzugeben.

Beschlussergebnis:

Ja 10 Nein 5

TOP 8 Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Aufstellungsbeschluss zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Scheyern

Die Gemeinde Scheyern beabsichtigt die Schaffung eines Baugebietes am südöstlichen Ortsrand von Scheyern.

Hierzu befindet sich derzeit der Bebauungsplan Nr. 32 "Am Südhang" im Aufstellungsverfahren.

Da sich Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln haben, muss parallel zum Bebauungsplanverfahren der Flächennutzungsplan der Gemeinde Scheyern geändert werden (§ 8 Abs. 2 Satz 1 i.V.m. Abs. 3 Satz 1 BauGB). Die nördliche Fläche der geplanten Flächennutzungsplanänderung wird als gemischte Baufläche (M) dargestellt werden, die südliche Fläche als Wohnbaufläche (W) und für die Fläche des ehemaligen Supermarktes ist keine Flächennutzungsplanänderung erforderlich.

Es ist empfehlenswert, die Änderung des Flächennutzungs-



planes aus verfahrenstechnischen Gründen an das Planungsbüro Eichenseher zu übertragen, da dieses bereits mit der Aufstellung des Bebauungsplanes betraut ist und damit die Planunterlagen möglichst unkompliziert aufeinander abgestimmt werden können.

Dies gilt ebenso für das Planungsbüro Einödshofer aus Scheyern, das bereits mit den umweltrelevanten Planungsleistungen zur Bebauungsplanaufstellung beauftragt ist.

Es wird die Frage eingeworfen, ob die in der geplanten Flächennutzungsplanänderung als Mischgebiet gekennzeichnete Fläche für den Bedarf an Gewerbe ausreicht. Aufgrund der Rückmeldungen von Gewerbebetrieben ist davon auszugehen, da hier kein reines Gewerbegebiet entsteht und größere Betriebe an dieser Stelle nicht untergebracht werden sollen.

Der Flächennutzungsplan der Gemeinde Scheyern ist zur Verwirklichung des geplanten Baugebietes "Am Südhang" zu ändern.

Hierzu beschließt der Gemeinderat die Durchführung des 11. Änderungsverfahrens.

Mit der Änderung wird das Planungsbüro Eichenseher aus Pfaffenhofen beauftragt und für die umweltrelevanten Planungsbeiträge das Planungsbüro Einödshofer aus Scheyern. Der Aufstellungsbeschluss ist ordnungsgemäß bekanntzugeben.

Beschlussergebnis:

Ja 14 Nein 1

TOP 9 Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Bebauungsplan Nr. 34 "Gewerbe Kapellenweg" mit FNP-Änderung Nr. 12 - Aufstellungsbeschluss -

Mit Antrag vom 10.05.2021 wurde die Überplanung der Fl.Nrn. 283/5, 283/6 und 283/8, Gemarkung Euernbach beantragt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.10.2022 der Überplanung grundsätzlich zugestimmt. Zuvor ist die Errichtung an anderer Stelle, ohne Bauleitplanverfahren zu prüfen sowie ein städtebaulicher Vertrag zur Kostenübernahme zu schließen.

Die Errichtung an anderer Stelle wurde geprüft und ist nicht möglich ohne Bauleitplanverfahren.

Ein städtebaulicher Vertrag zur Kostenübernahme wurde mit dem Antragsteller geschlossen. Ziel der Planung ist die Schaffung von Gewerbeflächen im eigenständig geprägten Ortsteil Euernbach.

Das Planungsgebiet befindet sich im Westen des Ortsteils Euernbach, am Ende des Kapellenwegs auf der Fl.Nr. 283/8 und Teilflächen der Fl.Nrn. 283/5 und 283/6, der Gemarkung Euernbach.

Zur Aufstellung eines Bebauungsplans an dieser Stelle ist zudem die Änderung des Flächennutzungsplans erforderlich. Dieser weist im Geltungsbereich landwirtschaftliche Flächen aus. Der Flächennutzungsplan soll im Parallelverfahren entsprechend § 8 Abs. 2 Satz 1 i.V.m. Abs. 3 Satz 1 BauGB geändert werden.

Der Zufahrtsbereich von der Pfaffenhofener Straße in den Kapellenweg wurde bereits durch das Staatliche Bauamt Ingolstadt geprüft und stellt kein Hindernis für das Verfahren dar. Die Möglichkeit der Ausbaubeteiligung des Antragstellers am Kapellenweg wurde angesprochen, ist jedoch nicht geplant.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 34 "Gewerbe Kapellenweg" im Parallelverfahren mit der 12. Änderung des Flächennutzungsplans für die Fl.Nr. 283/8 und Teilflächen der Fl.Nrn. 283/5 und 283/6 der Gemarkung Euernbach, entsprechend §§ 2 Abs. 1 und 1 Abs. 3 BauGB sowie §§ 8 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Satz 1 BauGB. Der Aufstellungsbeschluss ist örtlich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Beschlussergebnis:

Ja 15 Nein 0

TOP 10 Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Erlass der Einbeziehungssatzung Nr. 12 "An der Reitberger Straße"; -Auslegungs- und Billigungsbeschluss -

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.05.2023 die Aufstellung der Einbeziehungssatzung Nr. 12 "An der Reitberger Straße" beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich im Südosten des Ortsteils Euernbach, an der Reitberger Straße auf den Fl.Nrn. 418/2 und 418/5 der Gemarkung Euernbach, sowie einer Teilfläche der Fl.Nr. 418/4 der Gemarkung Euernbach.

Ziel der Planung ist die Nachverdichtung und Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Ausweisung von überbaubaren Flächen im Ortsteil Euernbach.

Der Immissionsschutz bezüglich des angrenzenden Pferdestalls wurde bereits vorab durch das Landratsamt Pfaffenhofen geprüft und entsprechend in den Entwurf eingearbeitet. Ein ausreichender Abstand zur Wohnbebauung ist gegeben. Sofern der Gemeinderat der vorliegenden Planung zustimmt, wird die Öffentliche Beteiligung, sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nrn. 1 und 2 sowie Satz 2 i.V.m. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB bekanntgemacht.

Frau Mildner, vom Planungsbüro WipflerPLAN, hat die Planungen erläutert.

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt den Entwurf der Einbeziehungssatzung Nr. 12 "An der Reitberger Straße" in seiner Fassung vom 10.10.2023 und beschließt die Auslegung gem. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nrn. 2 und 3 sowie Satz 2 i.V.m. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB.

Beschlussergebnis:

Ja 15 Nein 0

TOP 11 Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anträge

1. Der Vorsitzende gibt den Antrag der WGS-Fraktion vom 07.10.2023, die vorangekündigte nichtöffentliche Sondersitzung am 26.10.2023 ersatzlos zu streichen und den TOP "Feuerwehr-Bedarfsplanung" in die reguläre Gemeinderatssitzung zu verlegen, bekannt.

Antrag zur Geschäftsordnung § 26 Abs. 3

Zum o.g. Antrag erfolgt ein Antrag zur Geschäftsordnung aus dem Gremium, dass die nichtöffentliche Sondersitzung am 26.10.2023 ersatzlos zu streichen ist.

Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 8

2. Herr 1. Bürgermeisters Sterz dankt im Namen der Gemeinde Scheyern allen Beteiligten Helfern der Freiwilligen Feuerwehren Scheyern, Winden und Euernbach, den Bauhofmitarbeitern, Schulhausmeister und Reinigungspersonal der Mittelschule Scheyern für ihren tatkräftigen, vorbildlichen und professionellen Einsatz beim Hochwassereinsatz Ende August durch Starkregen im Gemeindegebiet und in den gemeindlichen Liegenschaften.

- 3. Der Vorsitzende dankt den Fotofreunden Scheyern für die Fotoaufnahmen für die neue Bürgerbroschüre der Gemeinde und übermittelt dem Gemeinderat die Einladung der Fotofreunde Scheyern zur Veranstaltung der Oberbayerischen Fotomeisterschaft 2023 am 28.10.2023 in der Mittelschule Schevern.
- 4. Der Vorsitzende bedankt sich im Namen der Gemeinde Scheyern bei allen Wahlhelfern der Landtags- und Bezirkstagswahl vom 08.10.2023.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Manfred Sterz um 21:31 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

QR-Code zum Bürgerinformationssystem

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

als bürgerfreundliche, digitale und fortschrittliche Gemeinde ist die Niederschrift mit ausführlicher Sachverhaltsdarstellung zur jeweiligen öffentlichen Sitzung im Bürgerinformationssystem veröffentlicht. Der angefügte QR-Code führt Sie direkt zum Bürgerinformationssystem. Auf das Bürgerinformationssystem können Sie auch über die Internetseiten der Gemeinde gelangen: www.scheyern.de - Rathaus & Service -Gemeinderat – zu den Gemeinderatsmitgliedern – Sitzungen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Zur Einsichtnahme der Niederschriften im Rathaus bitten wir um vorherige Terminvereinbarung unter Telefon 08441/8064-0



Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- Und Umweltausschusses

vom 25.07.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern, Ludwigstr. 2

1. Bürgermeister Manfred Sterz eröffnet um 16:02 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Scheyern, und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest.

Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1 Bekanntgabe von im Verwaltungsweg erledigter und an die Bauaufsichtsbehörde weitergeleiteten Baugesuche

TOP 2 Bauanträge

TOP 2.1 Bauantrag zur Sanierung des bestehenden Dachstuhles und Aufstockung des Anbaus auf dem Grundstück Fl. Nr.37 Gemarkung Scheyern, Marienstr. 3

Dem Bauantrag zur Sanierung des bestehenden Dachstuhles und Aufstockung des Anbaus sowie dessen Befreiung von den Festsetzungen zur Dachform auf dem Grundstück Fl. Nr.37 Gemarkung Scheyern Marienstr. 3, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 8 Nein 0

TOP 2.2 Antrag auf Nutzungsänderung ehem. Caritas Altenheim in eine Flüchtlingsunterkunft auf dem Grundstück Fl. Nr. 78 Gemarkung Scheyern Schulstraße 8 von der Gemeinde Scheyern Ludwigstraße 2 Scheyern

Beschluss:

Dem Antrag auf Nutzungsänderung ehem. Caritas Altenheim in eine Flüchtlingsunterkunft auf dem Grundstück Fl. Nr. 78 Gemarkung Scheyern Schulstraße 8 von der Gemeinde Scheyern Ludwigstraße 2 Scheyern wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 8 Nein 0

TOP 2.3 Antrag auf Anbringung einer Werbeanlage auf dem Grundstück Fl. Nr. 639 Gemarkung Scheyern, Klosterberg1

Beschluss:

Dem Antrag auf Genehmigung einer vorhandenen Werbeanlage, sowie der Befreiung von den Festsetzungen zur maximalen Werbeflächenbeschränkung von 8m² auf dem Grundstück Fl. Nr. 639 Gemarkung Scheyern, Klosterberg1, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 8 Nein 0

TOP 2.4 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl. Nr. 555 Gemarkung Euernbach, Am Anger 29, 85298 Scheyern

Beschluss:

Dem Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl. Nr. 555 Gemarkung Euernbach, Am Anger 29, 85298 Scheyern, wird vorbehaltlich der landwirtschaftlichen Privilegierung das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 8 Nein 0

TOP 2.5 Antrag auf Nutzungsänderung und Räumliche Änderung der 3 Gewerbeeinheiten sowie Umnutzung des Gemeinschaftsraumes zu einer zusätzlichen Gewerbeeinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 163/49, 111,115 Gemarkung Scheyern Marienstr.13

Beschluss:

Dem Antrag auf Nutzungsänderung und Räumliche Ände-



rung der 3 Gewerbeeinheiten sowie Umnutzung des Gemeinschaftsraumes zu einer zusätzlichen Gewerbeeinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 163/49, 111,115 Gemarkung Scheyern Marienstr.13, wird das gemeindliche Einvernehmen mangels fehlenden Stellplatznachweises nicht erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 8 Nein 0

TOP 2.6 Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer zusätzlichen Wohneinheit und Erweiterung einer bestehenden Wohneinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 98 Gemarkung Scheyern Grabmairstr. 4

Beschluss:

Dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer zusätzlichen Wohneinheit und Erweiterung einer bestehenden Wohneinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 98 Gemarkung Scheyern Grabmairstr. 4 wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 1

TOP 3 Noch bis zum Sitzungstermin eingegangene Baugesuche

TOP 3.1 Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl. Nr. 418 Gemarkung Vieth, Grainstetten 6, 85298 Scheyern

Beschluss:

Dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Fl. Nr. 418 Gemarkung Vieth, Grainstetten 6, 85298 Scheyern wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 8 Nein 0

TOP 3.2 Antrag auf Verlängerung zum gültigen Vorbescheid Abbruch bestehendes Wohnhaus und Errichtung eines 2-Familienhauses auf dem Grundstück Fl. Nr. 226 Gemarkung Mitterscheyern, Fürholzener Str. 46a

Beschluss:

Dem Antrag auf Verlängerung zum gültigen Vorbescheid Abbruch bestehendes Wohnhaus und Errichtung eines 2- Familienhauses auf dem Grundstück Fl. Nr. 226 Gemarkung Mitterscheyern, Fürholzener Str. 46a, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 0

Gemeinderat Markus Fiederer ist zur Abstimmung nicht im Raum

TOP 3.3 Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Scheyern Südwest 3. Änderung zu Einfriedungen auf dem Grundstück Fl. Nr. 625 Gemarkung Scheyern, Giselastr. 2

Beschluss:

Dem Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Scheyern "Südwest 3. Änderung" zu Einfriedungen auf dem Grundstück Fl. Nr. 625 Gemarkung Scheyern, Giselastr. 2, wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 8 Nein 0

TOP 3.4 Antrag zur Errichtung einer Hackschnitzelhei-

zung auf dem Grundstück Fl. Nr. 120/1 Mitterscheyern, Werkstraße 40

Beschluss:

Dem Antrag zur Errichtung einer Hackschnitzelheizung auf dem Grundstück Fl. Nr. 120/1 Mitterscheyern, Werkstraße 40, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 8 Nein 0

TOP 3.5 Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung von 2 Fertiggaragen an bestehende Umkleidekabine auf dem Grundstück Fl.Nr. 853 Gemarkung Scheyern Pfarrgereut von STS Scheyern

Beschluss:

Dem Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung von 2 Fertiggaragen an bestehende Umkleidekabine sowie der Befreiungen zu Dachform und Baugrenze auf dem Grundstück Fl. Nr. 853 Gemarkung Scheyern Pfarrgereut von STS Scheyern, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 6 Nein C

Herr Johannes Baumeister und Herr Markus Fiederer werden wegen Mitgliedschaft in der Vorstandschaft des beantragenden Vereins von der Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 4 Vollzug der Baugesetze; Beteiligung der Gemeinde Scheyern an Bauleitplanungen benachbarter Gemeinden/ Stadt

Keine Beteiligungen!

TOP 5 Verkehrsrechtliche Angelegenheiten, Straßen und Wege

Antrag von einem Bürger auf Absenkung des Bordsteines auf 10m Länge.

Hinweis das die Seite der Fahrbahn die wasserführende Seite ist.

Weiterhin ist in diesem Bereich ein Gehweg der durch die höhere Lage den Fußgänger schützen soll

Der Ausschuss spricht sich dafür aus, eine Absenkung nur im Bereich der Stellplätze zu genehmigen und dass die Kosten vom Antragsteller zu tragen sind.

Anträge:

Die Verwaltung informiert den Ausschuss über 2 vorliegende Anträge.

Errichtung einer Lichtsignalanlage zur Überquerung der ST 2045 und einer Geschwindigkeitsmessanlage in Vieth Kreuzung Dorfstr. / Schrobenhausener Str.

Da staatliches Bauamt zuständig, wird ein gemeinsamer Termin im Rahmen einer Verkehrsschau empfohlen.

Ein weiterer Antrag für die Errichtung einer Verkehrsbeschränkung sowie eines Zebrasteifens an der Einmündung der PAF 3 in die PAF 32 im Ortsteil Triefing, wurde beim BGM eingereicht. Auch dieser wird im Rahmen einer Verkehrsschau behandelt da Kreis zuständig.

TOP 6 Wünsche, Anträge, Verschiedenes, Informationen Keine Wünsche und Anträge

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Manfred Sterz um 17:51 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und **Umweltausschusses**

Ja 7 Nein 0

vom 26.09.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern, Ludwigstr. 2

1. Bürgermeister Manfred Sterz eröffnet um 16:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Scheyern, und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1 Bauanträge

TOP 1.1 Bekanntgabe von im Verwaltungsweg erledigter und an die Bauaufsichtsbehörde weitergeleiteten Baugesuche Keine auf dem Verwaltungsweg erledigte Baugesuche.

TOP 1.2 Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Garagen und Stellplätzen auf dem Grundstück Fl. Nr. 253 Gemarkung Scheyern, Plöckinger Str. 22

Dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit Garagen und Stellplätzen auf dem Grundstück Fl. Nr. 253 Gemarkung Scheyern, Plöckinger Str. 22, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

TOP 1.3 Antrag zur Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück Fl. Nr. 260/7 Gemarkung Scheyern, Ludwigstr. 67

Beschluss:

Dem Antrag zur Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück Fl. Nr. 260/7 Gemarkung Scheyern Ludwigstr. 67, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 7 Nein 0

TOP 1.4 Antrag zur Neusituierung eines Stellplatzes auf dem Grundstück Fl. Nr. 48/3, 48/4 Gemarkung Mitterscheyern, Scheyerer Str. 12

Beschluss:

Dem Antrag zur Neusituierung eines Stellplatzes auf dem Grundstück Fl. Nr. 48/3, 48/4 Gemarkung Mitterscheyern, Scheyerer Str. 12, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 0 Nein 7

TOP 1.5 Antrag auf Aufstockung eines Wohngebäudes und Errichtung eines Carports und Geräteschuppens auf dem Grundstück Fl. Nr. 612/3 Gemarkung Scheyern, Fernhager Str.9

Dem Antrag auf Aufstockung eines Wohngebäudes und Errichtung eines Carports und Geräteschuppens auf dem Grundstück Fl. Nr. 612/3 Gemarkung Scheyern, Fernhager Str.9 wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt

Beschlussergebnis: Ja 7 Nein 0

TOP 1.6 Antrag auf Nutzungsänderung im Erdgeschoss zu 5 Flüchtlingsunterkünften auf dem Grundstück Fl. Nr. 88/8, Gemarkung Mitterscheyern Werkstraße 5

Beschluss:

Dem Antrag auf Nutzungsänderung im Erdgeschoss zu 5 Flüchtlingsunterkünften auf dem Grundstück Fl. Nr. 88/8, Gemarkung Mitterscheyern Werkstraße 5, wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 4 Nein 3 TOP 1.7 Antrag auf Tektur zur Errichtung eines Ladenanbaus auf dem Grundstück Fl. Nr. 47 Gemarkung Scheyern, Pfarrgasse 5

Dem Antrag auf Tektur zur Errichtung eines Ladenanbaus auf dem Grundstück Fl. Nr. 47 Gemarkung Scheyern, Pfarrgasse 5, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt

Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 0

Ja 7 Nein 0

TOP 1.8 Antrag auf Baugenehmigung für einen Anbau an das bestehende Wohnhaus und Errichtung von drei Dachgauben sowie Nachgenehmigung des bestehenden Dachgeschossausbaus für zweite Wohneinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 1305/17 Scheyern Albrechtstr.4

Dem Antrag auf Baugenehmigung für einen Anbau an das bestehende Wohnhaus und Errichtung von drei Dachgauben sowie Nachgenehmigung des bestehenden Dachgeschossausbaus für zweite Wohneinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 1305/17 Scheyern Albrechtstr.4 wird das gemeindliche Einvernehmen er-

Beschlussergebnis:

TOP 2 Noch bis zum Sitzungstermin eingegangene Baugesuche

TOP 3 Antrag zur Errichtung einer Außentreppe auf dem Grundstück Fl. Nr. 48 Scheyerer Straße 12

Die Entscheidung wird vertagt.

TOP 4 Vollzug der Baugesetze; Beteiligung der Gemeinde Scheyern an Bauleitplanungen benachbarter Gemeinden/Stadt

TOP 4.1 Gemeindliche Stellungnahme; BP Nr. 37 "Süd-Ost IV" der Gemeinde Reichertshausen; Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 **BauGB**

Der Gemeinderat Reichertshausen hat am 19.12.2019 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 37 – "Süd-Ost IV" beschlossen. Die Gemeinde Scheyern wird als Nachbargemeinde mit Schreiben vom 03.08.2023 beteiligt. Stellungnahmen können nur bis 15.09.2023 vorgebracht werden.

Der Ausschuss wird deshalb vom Sachverhalt in Kenntnis gesetzt. Mit der Ausweisung eines Wohngebiets will die Gemeinde Reichertshausen dem dringenden Bedarf an Wohnbauflächen im Gemeindegebiet nachkommen. Die Aufstellung des Bebauungsplans ist erforderlich, um Baurecht, die Basis für eine ordnungsgemäße Erschließung des Plangebiets und für eine Neuordnung der Flurstücke zu schaffen.

Die Belange der Gemeinde Scheyern sind nicht berührt. Es wurde eine Stellungnahme ohne Anregungen und Bedenken für die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 37 "Süd-Ost IV" der Gemeinde Reichertshausen abgegeben.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.2 Gemeindliche Stellungnahme; 9. Änderung des Flächennutzungsplans "BG Süd-Ost IV" der Gemeinde Reichertshausen; Beteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat Reichertshausen hat am 19.12.2019 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 37 – "Süd-Ost IV" und gleichzeitig die 9. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen.



Die Gemeinde Scheyern wird als Nachbargemeinde mit Schreiben vom 03.08.2023 beteiligt. Stellungnahmen können nur bis 15.09.2023 vorgebracht werden.

Der Ausschuss wird deshalb über den Sachverhalt in Kenntnis gesetzt.

Mit der Ausweisung eines Wohngebiets will die Gemeinde Reichertshausen dem dringenden Bedarf an Wohnbauflächen im Gemeindegebiet nachkommen. Die Aufstellung des Bebauungsplans ist erforderlich, um Baurecht, die Basis für eine ordnungsgemäße Erschließung des Plangebiets und für eine Neuordnung der Flurstücke zu schaffen.

Die Belange der Gemeinde Scheyern sind nicht berührt. Es wurde eine Stellungnahme ohne Anregungen und Bedenken für die 9. Änderung des Flächennutzungsplans "BG Reichertshausen Süd-Ost IV" der Gemeinde Reichertshausen abgegeben.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.3 Gemeindliche Stellungnahme; Außenbereichssatzung Nr. 1 "Kreut" der Gemeinde Reichertshausen; Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat Reichertshausen hat am 15.09.2022 die Aufstellung der Außenbereichssatzung Nr. 1 "Reichertshausen Kreut" beschlossen. Die Gemeinde Scheyern wird als Nachbargemeinde mit Schreiben vom 03.08.2023 beteiligt. Stellungnahmen können nur bis 15.09.2023 vorgebracht werden. Der Ausschuss wird deshalb über den Sachverhalt in Kenntnis gesetzt.

Veranlasst wird die Planung durch mehrere Bauvorhaben ortsansässiger Familien, deren nächste Generation im angestammten Dorf verbleiben wollen und daher zusätzlichen Wohnraum benötigen.

Die Belange der Gemeinde Scheyern sind nicht berührt. Es wurde eine Stellungnahme ohne Anregungen und Bedenken für die Aufstellung der Außenbereichssatzung Nr. 1 "Reichertshausen Kreut" der Gemeinde Reichertshausen abgegeben.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.4 Gemeindliche Stellungnahme; 5. Änderung des BP Nr. 3 "Haselberg" der Gemeinde Ilmmünster; Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Die Gemeinde Ilmmünster hat am 04.10.2022 die 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 "Haselberg" im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB beschlossen.

Anlass der Planung ist die optimale Nutzung des zu überplanenden Grundstücks mit der Bebaubarkeit von U+E+D.

Die Belange der Gemeinde Scheyern werden durch die Änderung des Bebauungsplans nicht berührt.

Beschluss:

Da die Belange der Gemeinde Scheyern nicht berührt sind, beschließt der Bauausschuss für die 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3 "Haselberg" der Gemeinde Ilmmünster eine Stellungnahme ohne Anregungen und Bedenken abzugeben.

Für weitere Beteiligungen im Verfahren wird die Gemeindeverwaltung ermächtigt Stellungnahmen ohne Anregungen und Bedenken abzugeben, soweit sich in der Planung keine erheblichen Veränderungen ergeben.

Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 0

TOP 5 Verkehrsrechtliche Angelegenheiten, Straßen und Wege Bürgermeister Sterz unterrichtet den Ausschuss darüber, dass er den Bauhof und die Feuerwehr gebeten hat beim Schyrenlauf des STS zu unterstützen.

TOP 6 Beschluss über den Entwurf zur Spielplatzsatzung der Gemeinde Scheyern

Der im Anhang an diesen Sachverhalt angehängte Entwurf basiert größtenteils auf einer Mustersatzung sowie der Spielplatzsatzung der Gemeinde Gerolsbach.

Die gelb markierten Stellen sind Eintragungen die individuell veränderbar sind und einer Festlegung im Ausschuss bedürfen. Beschluss:

Der vorliegende Entwurf einer Spielplatzsatzung für das Gemeindegebiet Scheyern wird mit dem im Sachverhalt beschriebenen Inhalt in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen verabschiedet.

Beschlussergebnis: Ja 7 Nein 0

TOP 7 Wünsche, Anträge, Verschiedenes, Informationen Es werden keine Wünsche und Anträge geäußert.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Manfred Sterz um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

vom 24.10.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern, Ludwigstr. 2

1. Bürgermeister Manfred Sterz eröffnet um 16:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Scheyern, und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1 Bekanntgabe von im Verwaltungsweg erledigter und an die Bauaufsichtsbehörde weitergeleiteten Baugesuche

Keine von im Verwaltungsweg erledigter und an die Bauaufsichtsbehörde weitergeleiteten Baugesuche.

TOP 2 Bauanträge

TOP 2.1 Antrag auf Tektur zur Baugenehmigung für das Bauvorhaben Errichtung von drei Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage, Garagen und Stellplätzen, Errichtung von Winkel-

stützwänden auf dem Grundstück Schmellerstr. 7, Gemarkung Scheyern Fl.Nr 197

Beschluss:

Dem Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben Errichtung von drei

Mehrfamilienhäusern mit Tiefgarage, Garagen und Stellplätzen auf dem Grundstück

Schmellerstr. 7, Gemarkung Scheyern Fl.Nr 197 wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 0 Nein 5

TOP 2.2 Bauantrag zur Sanierung des bestehenden Dachstuhles und Aufstockung des Anbaus auf dem Grundstück Fl. Nr.37 Gemarkung Scheyern, Marienstr. 3

Beschluss:

Dem Bauantrag zur Sanierung des bestehenden Dachstuhles und

Aufstockung des Anbaus sowie dessen Befreiung von den Festsetzungen zur Dachform und Abstandsflächen auf dem Grundstück Fl. Nr.37 Gemarkung Scheyern Marienstr. 3 wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 5 Nein 0

der 3 Gewerbeeinheiten sowie Umnutzung des Gemeinschaftsraumes zu einer zusätzlichen Gewerbeeinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 163/49, 111,115 Gemarkung Scheyern Marienstr.13, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Ja 4 Nein 1 Beschlussergebnis:

TOP 2.3 Antrag auf Umbau und Nutzungsänderung des bestehenden Werkstattgebäudes zum Wohnhaus auf dem Grundstück Fl. N. 666/1, Gemarkung Winden Rauhof 1, Scheyern

Beschluss:

Dem Antrag auf Umbau und Nutzungsänderung des bestehenden Werkstattgebäudes zum Wohnhaus auf dem Grundstück Fl. N. 666/1, Gemarkung Winden Rauhof 1, Scheyern wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 4 Nein 1

TOP 2.4 Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 1514 Gemarkung Scheyern Judithstr.18

Beschluss:

Dem Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 1514 Gemarkung Scheyern Judithstr.18 wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 5 Nein 0

TOP 2.5 Antrag auf Umbau und Nutzungsänderung eines bestehenden Kellerraumes zu einer Physiotherapie sowie der Ausbau des Dachgeschosses zu einer abgeschlossenen Wohneinheit auf dem Grundstück Fl.Nr.1305/24 Jetzendorfer Str. 22, Gemarkung Scheyern

Beschluss:

Dem Antrag auf Umbau und Nutzungsänderung eines bestehenden Kellerraumes

zu einer Physiotherapie sowie der Ausbau des Dachgeschosses

abgeschlossenen Wohneinheit auf dem Grundstück Fl.Nr.1305/24 Jetzendorfer Str. 22, Gemarkung Scheyern wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 5 Nein 0

TOP 2.6 Antrag auf Errichtung eines Bürogebäudes und Neubau bzw. Neusituierung der Stellplätze auf dem Grundstück Fl. Nr. 88/26 Gemarkung Mitterscheyern, Werkstraße 1

Beschluss:

Dem Antrag auf Errichtung eines Bürogebäudes und Neubau bzw. Neusituierung der

Stellplätze sowie Befreiung der Dachfarbe auf dem Grundstück Fl. Nr. 88/26 Gemarkung Mitterscheyern, Werkstraße 1 wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 5 Nein 0

TOP 2.7 Antrag auf Nutzungsänderung und Räumliche Änderung der 3 Gewerbeeinheiten sowie Umnutzung des Gemeinschaftsraumes zu einer zusätzlichen Gewerbeeinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 163/49, 111,115 Gemarkung Scheyern Marienstr.13

Beschluss:

Dem Antrag auf Nutzungsänderung und Räumliche Änderung

TOP 2.8 Antrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 142/7 Fürholzener Str. 53, Scheyern

Beschluss:

Dem Antrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage, Tektur zusätzlicher Kellerraum mit Lichtschacht auf dem Grundstück Fl. Nr. 142/7 Fürholzener Str. 53, Scheyern, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis:

Ja 5 Nein 0

TOP 2.9 Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer zusätzlichen Wohneinheit und Erweiterung einer bestehenden Wohneinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 98 Gemarkung Scheyern Grabmairstr. 4

Beschluss:

Dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer zusätzlichen Wohneinheit und Erweiterung einer bestehenden Wohneinheit auf dem Grundstück Fl. Nr. 98 Gemarkung Scheyern Grabmairstr. 4, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 4 Nein 1

TOP 3 Noch bis zum Sitzungstermin eingegangene Baugesuche

TOP 3.1 Antrag auf isolierte Befreiung auf dem Grundstück Fl. Nr. 310/2 Gemarkung Scheyern, Großenhager Ring 3

Beschluss:

Dem Antrag auf isolierte Befreiung auf dem Grundstück Fl. Nr. 310/2 Gemarkung Scheyern, Großenhager Ring 3, Scheyern wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Beschlussergebnis: Ja 3 Nein 2

TOP 4 Vollzug der Baugesetze; Beteiligung der Gemeinde Scheyern an Bauleitplanungen benachbarter Gemeinden/Stadt Keine Beteiligungen.

TOP 5 Verkehrsrechtliche Angelegenheiten, Straßen und Wege Keine zu behandelnden Verkehrsrechtlichen Angelegenheiten.

TOP 6 Wünsche, Anträge, Verschiedenes, Informationen

Bürgermeister Sterz informiert über einen Antrag auf Änderung der bestehenden Außenbereichssatzung Kreutenbach. Dieser Antrag soll im zuständigen Gremium besprochen werden.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Manfred Sterz um 17:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses.



Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Werk- und Vergabeausschusses

vom 24.07.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern, Ludwigstr. 2

1. Bürgermeister Manfred Sterz eröffnet um 16:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Werk- und Vergabeausschusses der Gemeinde Scheyern, und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Werk- und Vergabeausschusses fest. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1 Entwurfsvorstellung zum Dachgeschossausbau der Grundschule durch Gerlsbeck Architekten

Das Architekturbüro Gerlsbeck stellt die aktuelle Entwurfsplanung zum Dachgeschossausbau der Grundschule vor. Änderungen zur Nutzung der Räumlichkeiten ergaben sich in Absprache mit der Leitung der Offenen Ganztagesschule. Auch wurde ein alternativer Standort für den Aufzug untersucht.

Eine mögliche Förderung der Maßnahme wird aktuell von der Kämmerin bei den zuständigen Stellen angefragt.

Die von Herrn Sebastian Gerlsbeck vorgestellte Planung findet hinsichtlich der Aufteilung der Räume die Zustimmung des Gremiums. Durch die Unterbringung der Fachräume im Dachgeschoss, werden 4 Räume in den darunterliegenden Etagen frei.

Der Aufzug hingegen gibt Grund zur Diskussion. Dieser ist ausreichend groß zu dimensionieren und muss die Vorgaben bspw. zur Barrierefreiheit und Inklusionsfähigkeit erfüllen. Auch wird die Lage im Inneren des Gebäudes favorisiert. Wie schon einmal von Herrn Gerlsbeck angedacht, könnte dieser im Treppenauge platziert werden. Hierbei ist zu prüfen, ob ein Hydraulikaufzug die bessere Wahl ist, da die Kabine bei dieser Technik größer ausfallen könnte.

zur Kenntnis genommen

TOP 2 Vorstellung der aktuellen Kostenverfolgung zur Neuen Ortsmitte durch Deppisch Architekten

Das Architekturbüro Deppisch Architekten stellt die aktuelle Kostenverfolgung zum Bauvorhaben Neue Ortsmitte vor. Diese liegt zum Zeitpunkt der Erstellung der Vorlage noch nicht vor und kann daher vorab nicht zur Verfügung gestellt werden.

Deppisch Architekten geben die aktuelle Kostenberechnung mit 14.924.053,24 € brutto an. Gegenüber dem genehmigten Projektbudget vom 02.07.2020 mit 14.409.259,24 € ist dies eine Steigerung um 3,57 %. Die prognostizierten Gesamtkosten werden mit 15.710.347,23 € beziffert, was einer Steigerung des ursprünglichen Budgets um 9,03 % entspräche.

Begründet wird dies mit Mehraufwendungen für die Gründung des Anbaus am Denkmal und den erweiterten Verbaumaßnahmen resultierend aus der schlechten Witterung in dieser Zeit. Beim Neubau gibt es kaum Mehrkosten, diese sind hauptsächlich im Denkmal entstanden, vor allem durch die sehr aufwendige Sanierung der Decken und des Dachs, Vorgaben durch das Denkmalamt sowie Mehrstärken beim Außenputz. Aktuell wird geprüft, ob die Mehraufwendungen seitens Denkmalamt zusätzlich gefördert werden.

Insgesamt sind 93 % der Ausschreibungen abgeschlossen und die großen Gewerke sind laut Deppisch Architekten fast alle abgerechnet. Beim Baufortschritt gibt es Verzögerungen, jedoch soll die Neue Ortsmitte im 1. Quartal 2024 fertiggestellt sein.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Vorstellung der Vergabe Innenausstattung Bücherei durch Deppisch Architekten und Empfehlung der Ermächtigung des 1. Bürgermeisters zur Auftragserteilung in der Sommerpause

Für das Bauvorhaben Neue Ortsmitte ist die Innenausstattung der Bücherei zu vergeben. Diese beinhaltet, wie in der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2023 vorgestellt und beschlossen, im Wesentlichen die allgemeine Büchereiausstattung (Polstermöbel, Hocker, Stühle und Tische), Einbaumöbel (Theke, Einbauschrank raumhoch, Sitzlandschaft, Garderobe, div. Regale) und Lose Möblierung (Bibliotheksregale mit Zubehör und Beleuchtung, Büchertröge).

Die Vergabe wurde als beschränkte Ausschreibung durchgeführt, wobei 15 Firmen um Abgabe eines Angebots gebeten wurden. Da die Eröffnung erst am 24.07.2023 stattfindet, können vorab keine Summen genannt werden. Zur Sitzung liegen dann die ungeprüften Submissionsergebnisse vor.

Die Kostenberechnung wurde mit 86.000,00 € brutto angegeben. Das bepreiste LV liegt ca. 12.000,00 € darüber.

Um die vom Michaelsbund in Aussicht gestellten Zuschüsse zu erhalten, muss die Rechnungsstellung bis spätestens 15.11.2023 erfolgen. Damit dies eingehalten werden kann, ist eine Beauftragung der Maßnahme noch im August erforderlich. Da in dieser Zeit jedoch keine Sitzungen stattfinden, soll der 1. Bürgermeister Manfred Sterz ermächtigt werden die Innenausstattung der Bücherei, nach Prüfung und Wertung der Angebote, an den von Deppisch Architekten vorgeschlagenen Bestbieter zu vergeben. Nach erfolgter Angebotseröffnung wird die Vergabe Innenausstattung Bücherei aufgehoben, da kein wirtschaftliches Ergebnis erzielt werden konnte. So liegt der einzig wertbare Bieter ca. 40 % über dem bepreisten LV, ein weiteres Angebot kam erst nach Abgabefrist. Die Maßnahme wird umgehend im Rahmen einer Angebotseinholung neu ausgeschrieben, wobei laut Deppisch Architekten deutlich bessere Ergebnisse erwartet werden. Nach erster Durchsicht sind Einsparpotentiale gegeben, auch bietet das Vergabeverfahren Verhandlungsspielräume.

Eine Beauftragung noch im August ist aufgrund oben genannter Frist seitens des Michaelsbunds dennoch erforderlich, so auch die Ermächtigung, wobei die Angebotssumme das bepreiste LV in Höhe von 98.430,85 € maximal um 15 % übersteigen darf. Beschluss:

Der Werk- und Vergabeausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den 1. Bürgermeister Manfred Sterz oder seinen Stellvertreter, nach Aufhebung und Neuausschreibung der Innenausstattung Bücherei, mit der Vergabe der Maßnahme an den von Deppisch Architekten vorgeschlagenen Bestbieter zu ermächtigen, wobei die Auftragssumme maximal 15 % über dem bepreisten LV liegen darf.

Beschlussergebnis:

Ja 6 Nein 0

TOP 4 Vergabe der Gestaltung von Corporate Design mit Leit- und Orientierungssystem für die neue Ortsmitte an ein Designbüro

Für die Gemeinde Scheyern soll das visuelle Erscheinungsbild (Corporate Design) neugestaltet werden. Zusätzlich soll ein Leit- und Orientierungssystem für die Neue Ortsmitte entwickelt werden.

Das Erscheinungsbild soll funktional und unverwechselbar sein sowie die Gemeinde in ästhetischer und zeitgemäßer Weise repräsentieren, ohne modisch zu sein. Durchdachte historische Bezüge sind erwünscht. Folgende Bereiche und Elemente sind dabei angedacht:

- Gemeindewappen (visuelle Auffrischung der bestehenden Bestandteile)
- Farben und Schriften
- Briefschaften (Gemeindebriefbogen, Visitenkarten, Kuverts, Sitzungsvorlagen, Berichte)
- Beispielhafte Anwendung für Flyer, Prospekte, Plakate
- Gebäudebeschriftung außen/innen
- Digitale Präsentationen (PowerPoint Start- und Folgeseiten)
- Internetauftritt der Gemeinde Scheyern, Musterwebsite
- Anwendung/Vorlage für Social-Media-Kanäle

Das barrierefreie Leit- und Orientierungssystem soll Besucherinnen und Besuchern die Orientierung in der Neuen Ortsmitte und in ihren Gebäuden erleichtern. So sollen Informationstafeln, Wegweiser, Hinweis- und Türschilder vom Eingangsbereich der Gebäude bis zu den einzelnen Räumen eine durchgehende Wegführung ermöglichen, die auch in Material, Gestaltung und Ausführung einheitlich sind. Insbesondere sind dies:

- Gebäudebeschriftung Rathaus, Bücherei, Gastronomie
- Übersichtstafel Altbau und Neubau
- Geschossweise Beschriftung
- Wegweisung und Raumbeschilderung
- Schaukasten im Außenraum für Aushänge

Für vorgenannte Leistung wurden 4 Grafikbüros angeschrieben, wovon 3 ein Angebot abgegeben haben:

Bieter	Angebotssumme brutto
01	32.106,20 €
02	51.497,25 €
03	52.300,98 €

Die Angebote wurden rechnerisch und auf Vollständigkeit geprüft. Die Büros sind Deppisch Architekten bekannt und können empfohlen werden.

Vor einer Beauftragung wird vom Gremium die persönliche Vorstellung der Büros gewünscht. Die Vergabe wird somit vertagt. Anhand der Präsentation erster Konzeptideen soll dann in der Septembersitzung des Gemeinderats eine Entscheidung getroffen werden.

vertagt

TOP 5 Neue Ortsmitte - Nachtrag Fa. Hechinger - Zusätzliche Baustelleneinrichtung

Durch eine Reihe von Verzögerungen im Bauablauf, durch beispielsweise schlechte Witterungsverhältnisse oder Probleme bei der Gründung wegen schlechter Bodenverhältnisse, konnte die mit der Firma Hechinger vertraglich vereinbarte Bauzeit nicht eingehalten werden. Durch den daraus resultierenden Verzug und die verspätete Ausführung der Leistungen musste die Firma die Gerätschaften, Baumaterialien und sein Personal länger vorhalten als kalkuliert.

Für diese zusätzliche Baustelleneinrichtung stellt die Fa. Hechinger einen Nachtrag in Höhe von 154.306,01 € brutto. Betrachtet man den Zeitraum Oktober 2021 bis Juli 2023 und die in dem Zeitraum wirtschaftlich angespannte Situation, liegen die Kosten nach Prüfung durch Deppisch Architekten im wirtschaftlichen Rahmen.

Auf Nachfrage eines Gemeinderats erklärt Herr Falkner von Deppisch Architekten, dass die Schlussrechnung der Fa. Hechinger voraussichtlich 1.000.000 € brutto betragen wird inklusive aller begründeten und beauftragten Nachträge. Die Auftragssumme am 21.06.2021 betrug 845.035,90 € brutto.

Der Werk- und Vergabeausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Nachtrag der Fa. Hechinger für die zusätzliche Baustelleneinrichtung in Höhe von 154.306,01 € brutto zu beauftragen.

Beschlussergebnis: Ja 5 Nein 1

TOP 6 Neue Ortsmitte - Nachtrag Fa. Hechinger - Mehrkosten bei den Abdichtungsarbeiten

Durch die bekannten Verzögerungen im Bauablauf u.a. hervorgerufen durch schlechte Witterungsverhältnisse und fehlende Vorleistungen anderer Gewerke konnte der Zeitplan für die Ausführung der Abdichtungsarbeiten nicht eingehalten werden. Die Ausführung fand zuletzt in einer wirtschaftlichen angespannten Zeit statt. Durch die aufkommende Coronapandemie und die dadurch erheblich schlechte Versorgungslage sowie Lieferschwierigkeiten sind bei den benötigten Baumaterialien die Kosten extrem in die Höhe gestiegen.

Die Firma Hechinger stellt für die Mehrkosten bei den Abdichtungsarbeiten infolge einer verlängerten Bauzeit einen Nachtrag in Höhe von 20.377,14 € brutto.

In Anbetracht der genannten Situation liegen die Mehrkosten nach der Prüfung durch Deppisch Architekten im wirtschaftlichen Rahmen.

Beschluss:

Der Werk- und Vergabeausschuss beschließt den Nachtrag der Fa. Hechinger bzgl. der Mehrkosten bei den Abdichtungsarbeiten in Höhe von 20.377,14 € zu beauftragen.

Beschlussergebnis: Ja 6 Nein 0

TOP 7 Kauf einer gebrauchten Containeranlage als Interimskrippe

Auf Anregung eines Gemeinderats hat die Verwaltung eine gebrauchte Containeranlage über die Plattform Zoll-Auktion zu einem Preis von 22.211,00 € brutto ersteigert.

Die Anlage aus dem Jahr 2013 besteht aus insgesamt 4 Containern und bildet einen Aufenthaltsraum mit ca. 64 m² und einem Flur mit ca. 11 m². Augenscheinlich befinden sich die Container in einem guten Zustand, was auf telefonische Nachfrage durch den Verkäufer bestätigt wurde. Zusätzlich zum Kaufpreis fallen noch Kosten für den Transport in Höhe von ca. 3.000,00 € brutto an.

NOTRUFNUMMERN

Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr

Kassenärztlicher Notdienst

116 117

(Kinderärztlicher Notdienst / Augenärztlicher Notdienst / Hals-, Nasen-, Ohren-Notdienst)



Die Container wurden am Donnerstag den 20.07.2023 am Schyrenareal angeliefert, wo sie bis zur endgültigen Aufstellung zwischenlagern. Die Anlage wurde vom Bauhof und Herrn Jürgen Felber fachgerecht wiederaufgebaut, um diese vor Witterung zu schützen.

Für die geplante Krippen-Interimslösung ist die Anlage allerdings noch nicht ausreichend, da vor allem Sanitäreinheiten fehlen. Diese müssen noch zusätzlich beschafft werden. Die jetzt gekauften Container stellen jedoch im Vergleich zu einer Neuanschaffung ein kostengünstiges Grundgerüst dar. So besteht beispielsweise die Möglichkeit den jetzt großen Gruppenraum mit knapp 64 m² zu unterteilen und so zusätzlich einen Schlafraum zu schaffen.

Beschluss:

Der Werk- und Vergabeausschuss beschließt den Kauf einer gebrauchten Containeranlage in Höhe von 22.211,00 € brutto. Beschlussergebnis: Ja 5 Nein 0

TOP 8 Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anträge

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor. zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Manfred Sterz um 18:10 Uhr die öffentliche Sitzung des Werk- und Vergabeausschusses.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Werk- und Vergabeausschusses

vom 25.09.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern, Ludwigstr. 2

1. Bürgermeister Manfred Sterz eröffnet um 16:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Werk- und Vergabeausschusses der Gemeinde Scheyern, und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Werk- und Vergabeausschusses fest.

Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1 Vergabe der Gestaltung von Corporate Design mit Leit- und Orientierungssystem für die neue Ortsmitte an ein Designbüro

Für die Gemeinde Scheyern soll das visuelle Erscheinungsbild (Corporate Design) neugestaltet werden. Zusätzlich soll ein Leit- und Orientierungssystem für die Neue Ortsmitte entwickelt werden.

Das Erscheinungsbild soll funktional und unverwechselbar sein sowie die Gemeinde in ästhetischer und zeitgemäßer Weise repräsentieren, ohne modisch zu sein. Durchdachte historische Bezüge sind erwünscht. Folgende Bereiche und Elemente sind dabei angedacht:

- Gemeindewappen (visuelle Auffrischung der bestehenden Bestandteile)
- Farben und Schriften
- Briefschaften (Gemeindebriefbogen, Visitenkarten, Kuverts, Sitzungsvorlagen, Berichte)
- Beispielhafte Anwendung für Flyer, Prospekte, Plakate
- Gebäudebeschriftung außen/innen
- Digitale Präsentationen (PowerPoint Start- und Folgeseiten)
- Internetauftritt der Gemeinde Scheyern, Musterwebsite
- Anwendung/Vorlage für Social-Media-Kanäle

Das barrierefreie Leit- und Orientierungssystem soll Besucherinnen und Besuchern die Orientierung in der Neuen Ortsmitte und in ihren Gebäuden erleichtern. So sollen Informationstafeln, Wegweiser, Hinweis- und Türschilder vom Eingangsbereich der Gebäude bis zu den einzelnen Räumen eine durchgehende Wegführung ermöglichen, die auch in Material, Gestaltung und Ausführung einheitlich sind. Insbesondere sind dies:

- Gebäudebeschriftung Rathaus, Bücherei, Gastronomie
- Übersichtstafel Altbau und Neubau
- Geschossweise Beschriftung

- Wegweisung und Raumbeschilderung
- Schaukasten im Außenraum für Aushänge

Für vorgenannte Leistung wurden 4 Grafikbüros angeschrieben, wovon 3 ein Angebot abgegeben haben:

Bieter	Angebotssumme brutto	
01	32.106,20 €	
02	51.497,25 €	
03	52.300,98 €	

Die Angebote wurden rechnerisch und auf Vollständigkeit geprüft. Die Büros sind Deppisch Architekten bekannt und können empfohlen werden.

Wie vom Gremium beschlossen, haben sich die Büros im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 12.09.2023 persönlich vorgestellt und u.a. erste Konzeptideen präsentiert. Ziel war es neben dem Preis weitere Kriterien für eine Beauftragung zu erhalten, was nach Rücksprache mit dem Büro Stein+Partner, welches die Gemeinde bei der eVergabe unterstützt, zulässig ist.

Für eine Bewertung kämen beispielsweise die folgenden Kriterien und Gewichtungen in Frage:

 Preis 50% • Vorgeschlagenen Vorgehensweise 30% Präsentation 20%

Anhand einer Bewertungsmatrix kann dann der geeignete Bieter bestimmt werden.

Insofern die Gremiumsmitglieder keine Notwendigkeit für die Vergabe obenstehender Leistungen sehen, ist es auch möglich die Vergabe aufzuheben. Im Anschluss könnte dann ein Büro mit der grafischen Gestaltung der Gebäude- und Raumbeschilderung beauftragt werden.

Der in der Sitzung anwesende Herr Deppisch erklärt, dass mit der Neugestaltung der Ortsmitte jetzt auch der richtige Zeitpunkt für die Umsetzung vorgenannter Maßnahme ist. Zwar stimmen dem einige Ausschussmitglieder zu, mehrheitlich werden jedoch die hohen Kosten sowie die Notwendigkeit der Überarbeitung des Erscheinungsbildes der Verwaltung kritisiert.

Die Gestaltung der Gebäude- und Raumbeschilderung, welche in der Kostenschätzung der Neuen Ortsmitte enthalten ist, kann durch Deppisch Architekten geleistet werden, insofern sich dies auf eine einfache Schriftgestaltung beschränkt. Anderweitig wird auch hierfür ein Designbüro benötigt.

Der Werk- und Vergabeausschuss beschließt für die Gestaltung eines visuellen Erscheinungsbildes (Corporate Design) mit Leitund Orientierungssystem ein Gestaltungsbüro zu beauftragen. Ja 3 Nein 5 Beschlussergebnis:

TOP 2 Vergabe der Schreiner Innenausstattung für Neubau und Sanierung der Neuen Ortsmitte

Für das Bauvorhaben Neue Ortsmitte sind Schreinerarbeiten für die Innenausstattung von Neubau und Denkmal zu vergeben. Diese beinhalten im Wesentlichen die Ausstattung der folgenden Bereiche:

- historischen Gaststube: Holzvertäfelung Wand, Sitzbänke, Tische, Garderobe, Servierstation
- Gastronomie: Verkleidung Thekenbereich, Regalrückwand
- Historisches Dachgeschoss: raumbildender Ausbau für Garderobe und Teeküche, Einbauschränke
- Sanitärräume Neubau und Denkmal: Waschtische, Spiegel, Glasrückwände
- Teeküche/Besprechungsraum Neubau: Küche inkl. Elektrogeräte, akustische Deckenelemente
- Handlauf Treppengeländer

Die Vergabe wurde als Offenes Verfahren durchgeführt. Zum Submissionstermin am 19.09.2023 lagen 5 Angebote vor. Die Prüfung und Auswertung der Angebote ergab keine formalen, rechnerischen oder technischen Unstimmigkeiten, womit sich die folgenden geprüften Angebotssummen (brutto) ergeben:

Bieter	Angebotssumme brutto		
01	375.819,49 €		
02	414.651,93 €		
03	440.679,61 €		
04	468.261,43 €		
05	486.412,38 €		

Im Vergleich zur Kostenberechnung in Höhe von 501.228,00 € liegt das Angebot des Bieter 01 um 25 % darunter.

Die Angebote liegen im Rahmen der derzeit marktüblichen Preise, auch wurden weder auffällig hohe noch niedrige Positionen

Auf Nachfrage erklärt der anwesende Architekt Herr Depppisch, dass die akustischen Anforderungen durch die getroffenen Maßnahmen in Gaststube und Bürgersaal kein Problem darstellen.

Aufgrund der technischen und wirtschaftlichen Prüfung sowie der gegebenen Eignung des Bieters empfiehlt der Werk- und Vergabeausschuss den Auftrag für die Schreinerarbeiten für die Innenausstattung im Neubau und im Denkmal der Neuen Ortsmitte zu einer Angebotssumme von 375.819,49 € brutto an Bieter 01 zu vergeben.

Beschlussergebnis:

Ja 8 Nein 0

TOP 3 Kauf von Containern zur Errichtung einer Interimskrippengruppe

Für die Errichtung einer Interimskrippengruppe wurde eine gebrauchte Containeranlage gekauft.

Wie in der Sitzung des Werk- und Vergabeausschusses am 24.07.2023 erläutert stellen diese jedoch nur einen Teil der benötigten Container dar und müssen ergänzt werden.

Um den Qualitätsempfehlungen des Landratsamtes nachzukommen sind zusätzliche Container notwendig, für einen Schlafraum, kindgerechte Sanitäreinrichtungen mit Personal WC sowie Büro mit Lagermöglichkeiten.

Für vorgenannte Container inklusive Lieferns und Aufstellen sowie dem Innenausbau der Gesamtanlage inklusive der bereits vorhandenen wurden mehrere Angebote eingeholt:

Bieter	Angebotssumme brutto	
01	74.369,05 €	
02	77.334,53 €	
03	Kein Angebot	

Bieter 03 hat angegeben, dass seine Container mit den von der Gemeinde vorab gekauften nicht kompatibel sind und daher kein Angebot abgeben kann.

Die Angebote der Bieter 01 und 02 sind inklusive Innenausbau sowie Lieferung und Montage vor Ort.

Die notwendige Infrastruktur für die Container wie Wasser, Abwasser und Strom erfolgt bauseits.

Beschluss:

Der Werk- und Vergabeausschuss empfiehlt den Auftrag für den Kauf der zusätzlichen Container zur Errichtung einer Interimskrippengruppe zu einer Angebotssumme von 74.369,05 € brutto an Bieter 01 zu vergeben.

Beschlussergebnis:

Ja 8 Nein 0

TOP 4 Vergabe Asphaltierung Sonnenstraße

Die Erneuerung der Wasserleitung und des Kanals in der Sonnenstraße sind mittlerweile abgeschlossen. Gespräche mit den Versorgern (Bayernwerk und Telekom) sind für den 28. September vor Ort geplant. Beide Firmen beabsichtigen die Gelegenheit zu nutzen um Erdkabel zu verlegen. Erdgas Südbayern hat bereits im Vorfeld gesagt, dass aus Ihrer Seite nichts zu veranlassen ist. Der Zustand der Straße ist momentan eine Mischung aus kaputter Teerstraße und Feldweg. Die Durchführung des Winterdienstes ist in dem jetzigen Zustand nicht möglich. Für die Anwohner ist diese Situation eine Zumutung.

Das Ingenieurbüro Mayr wurde beauftragt die beschränkte Ausschreibung für die Asphaltierung der Sonnenstraße durchzuführen. Es werden hier 5 Firmen zur Abgabe eines Angebotes angeschrieben.

Aufgrund der örtlichen Begebenheiten ist auf ein Teilstück von etwa 50m eine Winkelstützmauer erforderlich. Je nach Ausführung, ob mit oder ohne Stellplätze, ist eine Winkelhöhe von 1,30m bzw. 1,80m einzubauen.

Eine Planung für das Höhenniveau ist hier nicht eingeplant. Die vorhandene Entwässerung der Straße bleibt erhalten und soll nur, wo nötig, repariert werden. Die angrenzende Straße "Pfannenstiel", sollte in diesem Zuge mit asphaltiert werden.

Zwecks der Dringlichkeit, dass es heuer noch abgeschlossen werden kann, war die Exante Veröffentlichung am 21. September. Der Versand der Ausschreibung erfolgt am 28. September. Die Submission erfolgt am 05. Oktober. In der Gemeinderatssitzung am 10. Oktober soll über die Vergabe abgestimmt werden. Als Baubeginn ist die KW 43 (Ende Oktober) vorgegeben und eine Fertigstellung vor Weihnachten also KW 50.



Als Kostenschätzung wurden 169.383,- Euro angegeben. Der Ausbau ist mit Tragschicht und Feinschicht geplant.

zur Kenntnis genommen

TOP 5 Vergabe Erneuerung Wasserleitung Jetzendorfer Straße

Die Gründe für die Erneuerung der Wasserleitung wurden bereits in der Sitzung vom 26.06.2023 besprochen. Der Maßnahme wurde damals zugestimmt.

Die Baumaßnahmen aufgrund der 20 KV-Leitung sind in diesem Bereich mittlerweile abgeschlossen. Mit der Ausschreibung wurde nun das Ingenieurbüro Mayr in Aichach beauftragt. Am 13. September konnte der Ablauf festgelegt werden. Die Exante Veröffentlichung erfolgte am 21. September. Der Beginn der Ausschreibung ist am 28. September. Die Submission ist für den 5. Oktober angesetzt. Der Beschluss ist für die Gemeinderatssitzung am 10. Oktober geplant. Der Baubeginn ist für die KW 38 (Ende Oktober) angesetzt. Zur Fertigstellung ist die KW 50 (kurz vor Weihnachten) festgelegt. Der Abschnitt, der dieses Jahr gebaut werden soll, ist von der Abzweigung Albrechtstraße bis zum Notfallverbund mit der Gemeinde Reichertshausen.

Mit der Gemeinde Reichertshausen fanden bereits im Juni Vorgespräche statt. Aufgrund der Modernisierung des Notverbundes ist die gesamte Maßnahme auch zu Ihrem Vorteil. Bei dem Gespräch wurde eine Beteiligung an den Kosten der Gemeinde Reichertshausen signalisiert. Ein vertiefendes Gespräch zu dem Thema findet am 4. Oktober statt.

Als Kostenschätzung wurde die Schätzung vom Juni 2023 mit 299.500,- Euro genannt.

zur Kenntnis genommen

TOP 6 Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anträge

Bürgermeister Sterz gibt bekannt, dass der Schyrenlauf am 03.10.2023 durch den Bauhof unterstützt wird und die Absperrmaßnahmen durch die FFW Scheyern erfolgen.

Die diesjährige Bürgerversammlung findet 30.11.2023 um 19.00 Uhr in der Klosterschenke statt.

Auf Rückfrage eines Gemeinderates besteht aktuell keine Notwendigkeit für Straßenbaumaßnahmen zwischen Mitterscheyern und Fürholzen. Lediglich das Bankett sollte in diesem Bereich wiederhergestellt werden.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Manfred Sterz um 17:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Werk- und Vergabeausschusses.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Werk- und **Vergabeausschusses**

vom 23.10.2023 im Sitzungssaal des Rathauses Scheyern, Ludwigstr. 2

1. Bürgermeister Manfred Sterz eröffnet um 16:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Werk- und Vergabeausschusses der Gemeinde Scheyern, und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Werk- und Vergabeausschusses fest. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1 Neue Ortsmitte - Nachtrag Fa. Singhammer Bodensysteme - Zusätzliche Bodenbeschichtung in Heizzentrale und Gastronomie

Für den Heizraum im Keller des neuen Rathauses sind zusätzliche Abdichtungsmaßnahmen nötig. So müssen aufgehende Bauteile wie der Pumpensumpfrahmen und der Sockel im Heizraum ab- bzw. angedichtet werden.

Daneben wird für den Küchenbereich des Café-Bistros eine spezielle Bodenbeschichtung benötigt, um die geforderten Hygienevorschriften einhalten zu können. Dies ergab sich erst nach der Konkretisierung eines Betreiberkonzeptes und der Abstimmung mit den Behörden.

Ebenfalls wurden Baumaterialien nach Rücksprache mit den beteiligten Firmen optimiert, um beispielsweise eine schnellere Belegreife ohne Verformung zu erhalten.

Für vorgenannte Arbeiten stellt die Fa. Singhammer Bodensysteme GmbH ein Nachtragsangebot in Höhe von 16.099,63 € brutto.

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes sind die die Quadratmeterpreise durchaus realistisch und in der Höhe in Ordnung.

Der Werk- und Vergabeausschuss beschließt den Nachtrag der Fa. Singhammer Bodensysteme GmbH in Höhe von 16.099,63 € zu beauftragen.

Beschlussergebnis: Ja 7 Nein 0

TOP 2 Neue Ortsmitte - Nachtrag Fa. BAUER innovativ -Änderungen an den Fenstern im Denkmal aufgrund von Vorgaben durch das BLfD

Beim Ortstermin mit dem BLfD wurde auch das von der Fa. BAU-ER innovativ vorab hergestellte Muster für die Fenster des Denkmals besichtigt. Auf Wunsch des BLfD wurden daraufhin einige Änderungen vorgenommen. So wurde beispielsweise das Material der Beschläge geändert sowie die Profilausbildung der Fenster angepasst.

Des Weiteren wurden in Abstimmung mit dem BLfD weitere historische Fensteröffnungen in den Giebelflächen des Dachgeschosses des Denkmals hergestellt, wofür zusätzliche Fenster nötig sind.

Für vorgenannte Arbeiten stellt die Fa. BAUER innovativ ein Nachtragsangebot in Höhe von 24.374,77 € brutto.

Der Werk- und Vergabeausschuss beschließt das Nachtragsangebot der Fa. BAUER innovativ in Höhe von 24.374,77 € brutto zu beauftragen.

Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 0

TOP 3 Neue Ortsmitte - Nachtrag Stahlbauarbeiten Fa. Neumaier - Änderungen am Stahlanbau des Denkmals aufgrund statischer

Aufgrund von Vorgaben durch den Prüfstatiker mussten Änderungen am Stahlanbau des Denkmals vorgenommen werden. Diese umfassen zum einen die Konstruktion des Treppengeländers sowie die Unterkonstruktion der Holzfassade.

Zudem mussten die Dimensionen bzw. Abmessungen der Gläser für die Einhausung des Aufzugs im Anbau aus statischen und sicherheitstechnischen Gründen neu angepasst werden.

Für vorgenannte Änderungen stellt die mit den Stahlbauarbeiten beauftragte Fa. Neumaier ein Nachtragsangebot in Höhe von 17.565,59 € brutto.

Beschluss:

Der Werk- und Vergabeausschuss beschließt das Nachtragsangebot der Fa. Neumaier in Höhe von 17.565,59 € brutto zu beauf-

Beschlussergebnis:

la 7 Nein 0

TOP 4 Neue Ortsmitte - Nachtrag Zimmererarbeiten Fa. Hofbauer - Mehrkosten für den Dachaufbau des Denkmals und Aufbereitung der Decke der Gaststube

Aufgrund der großen Spannweiten bzw. Achsabstände der Sparren im Dach des Denkmals, musste nach statischen Vorgaben der Querschnitt der OSB-Platten für die Dachschalung vergrößert werden, wodurch sich Mehrkosten für den Materialmehraufwand ergeben.

Ebenfalls entstanden durch denkmalpflegerische Vorgaben bei der Oberflächenbehandlung der historischen Decke in der Gaststube Mehrkosten.

Für vorgenannte Arbeiten stellt die Fa. Hofbauer Holzbau ein Nachtragsangebot in Höhe von 5.252,26 € brutto.

Der Werk- und Vergabeausschuss beschließt das Nachtragsangebot der Fa. Hofbauer Holzbau in Höhe von 5.252,26 € brutto zu beauftragen.

Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 0

TOP 5 Neue Ortsmitte - Nachtrag Zimmererarbeiten Fa. Hofbauer - Mehrkosten für die Dachdeckung des Denkmals und Gerüstumbau

Im Zuge der Dachdeckungsarbeiten für das Denkmal kam es zu Mehraufwendungen beim Zuschneiden und Anpassen der Dachziegel für aufgehende Bauteile, Anschlüsse und den schräglaufenden Giebel. Außerdem musste der Schneefang auf Grundlage der Berechnung des Herstellers verstärkt werden.

Daneben mussten als Vorleistung für die Putzarbeiten einige Gerüstlagen angepasst werden sowie aufgrund des Entfalls der Absetzpodeste ein neuer Zugang ins Obergeschoss hergestellt werden. Für vorgenannte Arbeiten stellt die Fa. Hofbauer Holzbau ein Nachtragsangebot in Höhe von 5.221,01 € brutto.

Beschluss:

Der Werk- und Vergabeausschuss beschließt das Nachtragsangebot der Fa. Hofbauer Holzbau in Höhe von 5.221,01 € brutto zu beauftragen.

Beschlussergebnis:

Ja 7 Nein 0

TOP 6 Neue Ortsmitte - Nachtrag Zimmererarbeiten Fa. Hofbauer - Einbau einer Unterkonstruktion für die Putzdecken im Denkmal

Aufgrund der umfangreichen Sanierungsmaßnahmen an den Decken über EG und OG musste ein Großteil der bestehenden Putzdecken abgenommen werden. Als Vorleistung für den Innenputz muss daher an den Deckenunterseiten wieder eine Unterkonstruktion aus einer Sparschalung hergestellt werden. Dies war ursprünglich nicht eingeplant.

Für vorgenannte Arbeiten stellt die Fa. Hofbauer Holzbau ein Nachtragsangebot in Höhe von 7.596,37 € brutto.

Beschluss:

Der Werk- und Vergabeausschuss beschließt das Nachtragsangebot der Fa. Hofbauer Holzbau in Höhe von 7.596,37 € brutto zu beauftragen.

Beschlussergebnis:

TOP 7 Verschiedenes, Informationen, Wünsche und Anträge

Im Vorfeld der Sitzung gibt Deppisch Architekten die aktuellen Kennwerte aus der Kostenverfolgung zur Neuen Ortsmitte bekannt. Bei etwas mehr als 96 % vergebener Aufträge liegt die aktuelle Kostenberechnung bei 14.825.402,24 € brutto inkl. der in der Sitzung zu behandelnden Nachträgen. Als Prognose bis zur Fertigstellung wird mit Kosten in Höhe von 15.894.894,06 € brutto gerechnet, dies entspricht einer Steigerung von ca. 10 % im Vergleich zum genehmigten Budget vom 02.07.2020 mit Kosten von 14.409.259,24 € brutto.

Herr Deppisch erklärt, dass auch die Teuerungen der Gesamtmaßnahme von der Förderstelle bezuschusst werden. Ebenfalls wurden für die zusätzlichen Vorgaben durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD) weitere Gelder in Aussicht ge-

Daneben bittet ein Ausschussmitglied um die Ausbesserung der Straßen in Edersberg durch den Bauhof.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Manfred Sterz um 16:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Werk- und Vergabeausschusses.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Schevern Ludwigstr. 2, 85298 Scheyern

Tel. 08441/8064-0, Telefax: 08441/8064-64

F-Mail: rundschau@schevern de Redaktion: Elisabeth Kreitmeyer

V.i.S.d.P: Manfred Sterz, Erster Bürgermeister

© Fotos: Gemeinde Scheyern und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen, Einzelpersonen und allen Lieferanten.

Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandtem Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit rechtlicher Ansprüche aus.

Die Schyren Rundschau – das offizielle Mitteilungsblatt der Gemeinde Scheyern – erscheint sechs Mal pro Jahr und wird per Post an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt.

Auflage: 2.200 Stück

Druck: Druckerei Lanzinger GbR, Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen

Information zur Herstellung:

- Papier chlor- und säurefrei,
- aus nachhaltiger Forstwirtschaft (PEFC)
- Mineralölfreie Bio-Farben
- CO2-neutral produziert

Produktion, Anzeigen ©Layoutkonzept:

REBA-VERLAG GmbH Gutenbergstraße 11 85354 Freising Tel. 08161/7871422 info@reba-verlag.de www.reba-verlag.de



Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.

nachhaltige



Abgabehinweise

Die Redaktion bittet um Abgabe der Artikel in digitaler Form per E-Mail (rundschau@scheyern.de).

Wir bitten um die Mithilfe der Vereine und Einrichtungen damit die Beiträge interessant und kurzweilig bleiben für die Leser. Wenig – Wuchtig – Wichtig

- TEXT in einem Word-Dokument im Fließtext mit Angabe des Autors von Text und ggf. Bild.
- **BILD** als einzelne Datei (jpg.Datei) an die E-Mail anhängen und das Bild mit dem identischen Dateinamen abspeichern wie das Word-Dokument Digitale Bilder bitte unbearbeitet mit einer Mindestauflösung von 300 dpi/9 cm (keine Whats-App-Bilder oder Screenshot) senden.
 - Pro Vereinsabteilung bitte max. 1 Foto und 1 Text von 700 1.000 Zeichen
 - Pro Kindergarten / Kinderkrippe / Schule max. 2 Fotos und Textumfang bis 1.800 Zeichen

Die Zeichen sind sichtbar im Word-Programm: oberer blauer Balken: Was möchten Sie tun? – Wörter zählen – Zeichen (mit Leerzeichen)

Hinweise zur Schyren Rundschau

Vor dem Verteiltermin mit der Post finden Sie die brandneue Rundschau bereits auf unserer Homepage www.scheyern.de auf der Startseite.

Falls sie keine Rundschau erhalten haben, liegt es eventuell an dem Hinweis "Werbung nein Danke" – hier darf laut Postaufsichtsbehörde nicht eingeworfen werden. Auch wenn unser Mitteilungsblatt kein Werbeblatt ist, so finden Sie darin trotzdem einige lokale Angebote an Dienstleistungen und Produkten, auf die wir nicht verzichten möchten.

Die lokale Wirtschaft sorgt für Arbeitsplätze und Vielfalt vor Ort und dies zu erhalten ist uns ein starkes Anliegen.

Sollten Sie keine Rundschau durch die Postverteilung erhalten obwohl sie keinen Hinweis (keine Werbung/keine Prospekte) am Briefkasten haben, bitten wir um eine kleine Rückmeldung um dem Ganzen nachzugehen.

Bitte E-Mail an: rundschau@scheyern.de mit Angabe der Adresse.

Erscheinungstermine der Schyren-Rundschau im Jahre 2024

Ausgaben 2024	Abgabe Vereine	Erscheinungstermine
Januar/Februar	21. Januar	15 22. Februar
März/April	17. März	15 22. April
Mai/Juni	19. Mai	14 21. Juni
Juli/August	21. Juli	14 21. August
September/Oktober	15. September	1522. Oktober
November/Dezember	17. November	13 20. Dezember

Die Verteilung mit der Deutschen Post erfolgt immer in einem bestimmten Zeitfenster, deshalb kein fester Erscheinungstermin genannt werden.

Gemeinde Scheyern

Rathaus: Ludwigstr. 2, 85298 Scheyern,Tel. 08441/8064-0, Fax 08441/8064-64 scheyern@scheyern.de www.scheyern.de

Parteiverkehr:

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr

Donnerstag 14 – 18 Uhr



Bauhof:

Plöckinger Str. 6, 85298 Scheyern, Tel. 08441/82022

Wasserwart:

Tel. 0172/8352648

Wir suchen Verstärkung!

Werbefinanzierte Publikationen wie z.B. Bürgerjournale und Gemeindeblätter erfreuen sich großer Beliebtheit. Durch zunehmenden Bedarf suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sales-Manager (m/w/d)

im Innen- und Außendienst

Aufgabengebiet

- ✓ Betreuung bestehender Kunden
- ✓ Neukundenakquise

Ihr Profil

- √ Kommunikationsgeschick
- ✓ Freude im Umgang mit Menschen
- ✓ Selbstmotivation

Es erwarten Sie

- √ interessante Produkte
- √ ein starker Partner an Ihrer Seite
- ✓ leistungsbezogene, gute Bezahlung
- √ angenehmes Betriebsklima

Ein Produkt von uns halten Sie in Ihren Händen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben / Lebenslauf) per Mail an reinbacher@reba-verlag.de.

REBA-VERLAG GmbH, Gutenbergstr. 11, 85354 Freising reinbacher@reba-verlag.de, www.reba-verlag.de



und einen Guten Rutsch wünscht

Physiotherapie Hermann Gürtner GbR



www.physio-guertner.de Tel. 08441 / 8 17 88 Marienstr. 12 · Scheyern



Unser Sparkassenbrief für Neu- UND Stammkunden. Profitieren Sie vom Zinsanstieg.

- > schon ab 1.000 Euro Anlagebetrag
- garantierte 3,15 % Zinsen*
- ➤ Laufzeit 7 Monate
- > sichere Geldanlage
- ➤ keine versteckten Gebühren oder Kosten

Weil's um mehr als Geld geht.

*Stand 15.10.2023. Angebot freibleibend.



Sparkasse Pfaffenhofen



Bei jedem Einkauf extra sparen und Vorteile sichern – **mit der REWE App.**



Aktuelle Angebote immer dabei



Mit Coupons noch mehr sparen



PAYBACK und Treuepunkte digital sammeln und einlösen



Alle Vorteile mit einem Scan an der Kasse nutzen

Klosterberg 2 • 85298 Scheyern

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr

